



Wegweiser Gesundheit

Das besondere Nachschlagewerk im Gesundheitswesen!



MIT STADTPLAN!

*Wichtige Infos,
Adressen und
Telefonnummern
rund um die
Medizin*

Ärzte

Apotheken

Kliniken

Krankenkassen

Selbsthilfegruppen

Therapeuten

Zahnärzte



Seniorenstift Ingolstadt GmbH, siehe Seite 15 und 3. Umschlagsseite

KLINIKUM INGOLSTADT Seite 20



*Das Klinikum
Ingolstadt
informiert*

NEUE UNTERSUCHUNG Seite 37



*Neue
Untersuchung
schließt eine
zeitliche Lücke*

BROSCHÜREN Seite 53



*Jugendgerechte
Broschüren –
Hilfe bei
Essstörungen*



VICTORIA

**Statt ewig warten.
Sofort handeln.
Alles wird gut.**

**VictoriaMed – unsere private Krankenversicherung
bietet 5 neue Tarife. Einer ist perfekt für Sie.**

**Geschäftsstelle Manfred Pallmann
Fünftehnerstraße 20, 86633 Neuburg/Donau
Tel. 08431/44761, Fax 08431/40474
manfred.pallmann@victoria.de**

Ein Unternehmen der **ERGO** Versicherungsgruppe.



Gebaut, um es Ihnen bequem zu machen. Der neue Golf Plus.

Entdecken Sie den 1zigartigen Komfort der erhöhten Sitzposition. Lassen Sie sich von der 2ffelosen Geräumigkeit durch die längs verschiebbare Rück-sitzbank überzeugen. Und die optionale Rückfahrkamera „Rear Assist“ wird auch bei Ihnen für 3fache Begeisterung sorgen.

**Erfahren Sie mehr bei einem Besuch in unserem Haus.
Der neue Golf Plus.**

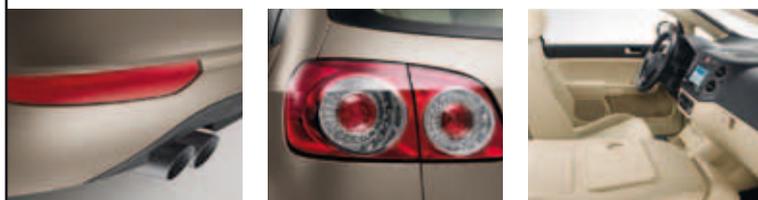


Abbildung zeigt Sonderausstattungen
gegen Mehrpreis.



Ihr Volkswagen-Partner

hofmann&wittmann
volkswagen zentrum ingolstadt

Autohaus Hofmann & Wittmann GmbH
Manchinger Straße 80
85053 Ingolstadt
Tel. 0841 9640-01
Fax 0841 9640-119
www.vw-ingolstadt.de

Herzlich Willkommen im Gesundheitswegweiser Ingolstadt



„Wer nicht jeden Tag sich selbst überwindet, dem ist die Lehre des Lebens nicht eingegangen.“

Ralph Wald Emerson

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

Das Jahr 2009 hat sich bisher nicht gerade von seiner besten Seite gezeigt. Nach dem letzten Drittel des Jahres 2008 hatte sich manch einer sicherlich gedacht: „Nächstes Jahr kann und muss doch nun wieder etwas besser werden.“ Doch scheinbar weit gefehlt. Die Nachrichten sind noch immer voll von Negativschlagzeilen über Kinderarmut und das soziale Ungleichgewicht, den drohenden Verlust von Arbeitsplätzen, Bankpleiten und Konjunkturpaketen – da weiß manch einer sicher nicht mehr, wo ihm der Kopf steht. Gesund zu bleiben angesichts dieser instabilen weltpolitischen Lage ist beinahe zu einer richtigen Herausforderung geworden. Schließlich ist längst bekannt, dass Stress zu einem erhöhten Gesundheitsrisiko führt. Und wer kann in solch unsicheren Zeiten noch von sich behaupten, nicht unter Stress zu stehen? Die Devise lautet: Ruhe bewahren.

Vielleicht sollten wir gestresste Deutsche uns etwas von den Fischern in den Lofoten (Norwegen) abschauen, von denen folgende Anekdote erzählt: Wenn die großen Stürme sich ankündigen, dann gibt es einige Fischer, die Ihre Boote schnellstens am Ufer fest machen und an Land gehen. Andere stechen mit derselben Eile in See. Denn für einen bodenständigen Mitteleuropäer vielleicht völlig unverständlich, sind die Boote draußen sicherer als am Ufer. Auch bei äußerst schweren Stürmen sind sie auf hoher See durch die Kunst der Navigation zu retten, während sie am Ufer schon bei kleineren Stürmen von den Wogen zerschmettert werden können.

Wir sehen also: Bewahrt man in genau den Fällen, wenn die Stürme des Lebens toben und die Welt über einem zusammenzubrechen droht, Gelassenheit und Ruhe so besteht darin die eigentliche Lebensmeisterung. Verwechseln Sie dabei allerdings Gelassenheit nicht etwa mit einer negativ behafteten Eigenschaft wie Gleichgültigkeit. Gelassenheit, das ist die hohe Lebenskunst, in der sich bereits die römischen und griechischen Gelehrten der philosophischen Schule der Stoa (ca. 300 v. Chr.) übten. Sie betrachteten sie als wichtige erlernbare Charaktereigenschaft auf dem Weg zu Weisheit und Erkenntnis.

Gelassenheit, das ist die Fähigkeit, die Dinge zu akzeptieren, die nicht zu ändern sind, um dann gerade dort mutig und entschlossen zu handeln, wo es notwendig und möglich ist. Gelassenheit, das ist auch, mutig sämtlicher Stürme zum Trotz aufs Meer hinauszufahren, nicht alles in eine eher fragwürdige Sicherheit bringen zu wollen, sondern den Aufbruch nach draußen zu wagen. Mit Vertrauen an einen guten Ausgang glauben. „Im Zentrum des Orkans herrscht Ruhe“, dies kann auch für uns eine Erkenntnis oder ein Wegweiser der Gesundheit für 2009 sein.

Praxen ziehen um, es gibt Zusammenschlüsse und Trennungen, Namen, Adressen und Telefonnummern können sich ändern – damit wir in diesem Heft auch immer aktuell informieren und auf dem neuesten Stand bleiben können, bitten wir Sie, uns solche Änderungen mitzuteilen. Teilen Sie uns Ihre Veränderungen mit, dann können Sie sicher sein, dass in der nächsten Ausgabe die richtigen Angaben über Sie stehen, denn wir sind laufend damit beschäftigt, dieses Werk zu aktualisieren. Ihre Briefe und Mails haben uns in der Vergangenheit gezeigt, dass es in vielen Fällen Freude macht in diesem Heft zu blättern und es in Krankheitssituationen besonders nützlich sein kann.

An dieser Stelle sagen wir DANKE für Ihre freundliche und ideenreiche Kooperation.

AVM Anzeigen-Verlag und Marketing GmbH
Herbert M. Hörl
Geschäftsführer
Projektleiter Ingolstadt in der Zusammenarbeit mit dem mediaprint WEKA info verlag gmbh

Wegweiser
Gesundheit
Wegweiser
Gesundheit

NOTRUFNUMMERN

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst/	19222
Ärztlicher Notfalldienst	

Inserentenverzeichnis

Asien Palast.....	7
Augenoptik Hörgeräte Wittmann.....	13
Autohaus Hofmann & Wittmann	U2
BRK Haus der Senioren in Wolnzach.....	49
Danuvius Klinik.....	17
Donautherme Wonnemar.....	44
Elisa Seniorenstift.....	15, U3
Flemming Dental.....	51
Geriatrizentrum Neuburg....	41
Hairstyle Nadja	19
Hausarzt-Gemeinschafts- praxis Gerolfing.....	9
Hollis Apotheke.....	5
IFG Ingolstadt GmbH	6
Ingolstädter Kommunalbetriebe	39
KIESER TRAINING	27
Klinikum Ingolstadt	20, U4
M-net.....	10
Mode Hoerl.....	35
Verwandlungsmöbel Neubauer	9
PHÖNIX Seniorenzentrum	47
ProCurand Seniorenzentrum	43
Reha-Zentren Passauer Wolf	34
Sanitätshaus Spörer	3
Stadtwerke Ingolstadt.....	35
TCM-Klinik Kötzing	33
VICTORIA.....	U2
Zahnarzt Dr. Bernhard Meier	55
Zahnarzt Dr. Albert Haugg.....	53

U = Umschlagseite



Inhaltsverzeichnis

I N H A L T

Apotheken	4	Urologie	40
Ärzte	6	Visceralchirurgie	40
Allgemeinmedizin	6	Hebammen	42
Anästhesiologie	12	Heilpraktiker	42
Angiologie	12	Physiotherapie	36
Augenheilkunde	12	Krankenkassen	46
Chirurgie	12	Selbsthilfegruppen	46
Diabetologie	14	Kliniken	50
Frauenheilkunde und Geburtshilfe	14	Zahnmedizin	52
Gastroenterologie	16	Zahnärzte	52
Gefäßchirurgie.....	16	Kinderzahnheilkunde.....	56
Hämatologie und Internistische Onkologie	16	Gesichtsästhetik.....	56
Haut- und Geschlechtskrankheiten	16	Kieferorthopädie.....	56
HNO	16	Oralchirurgie.....	56
Innere Medizin.....	16	Weitere Adressen	
Kardiologie	26	Ambulanter Pflegedienst.....	52
Kinderchirurgie	26	Dienstleistungen rund um Familie und Betreuung.....	52
Kinder- und Jugendpsychiatrie	26	Geburtshaus	42
Kinder- und Jugendheilkunde	26	Stressbewältigung und Entspannungsverfahren	40
Laboratoriumsmedizin	26	Seniorenheim / Seniorenpflege	52
Lungenheilkunde / Pneumologie.....	26	Seniorenstift	52
Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie.....	32	Informationen	
Nephrologie / Nieren- und Hochdruckerkrankung	32	Essen im Frühling.....	18
Neurochirurgie.....	32	Neue Untersuchung schließt eine zeitliche Lücke	37
Neurologie.....	32	Geriatric	49
Nuklearmedizin.....	32	Jugendgerechte Broschüren	53
Orthopädie	32	Stadtplan Ingolstadt	28
Pathologie	36		
Phoniatrie und Pädaudiologie	36		
Physikalische und Rehabilitative Medizin... 36			
Plastische und Ästhetische Chirurgie..... 14			
Psychiatrie und Psychotherapie	37		
Radiologie	40		
Rheumatologie	40		
Schmerztherapie.....	40		
Strahlentherapie	40		
Thoraxchirurgie.....	40		
Unfallchirurgie	40		

zuverlässig - flexibel - kompetent - zuverlässig - flexibel - kompetent - zuverlässig - flexibel
zuverlässig - flexibel - kompetent - zuverlässig - flexibel
zuverlässig - flexibel - kompetent - zuverlässig - flexibel



- Sanitätshaus
- Orthopädie Schuhtechnik
- Groß-orthopädie
- Klinische Orthopädie
- Kinder-orthopädie/ Pädiatrie
- Standard-Rehatechnik
- Individuelle Rehatechnik
- Medizintechnik
- Pflege für zu Hause (Homecare)
- Wäsche-fach-geschäft

Unsere LEISTUNGEN - Lokal - Regional - National

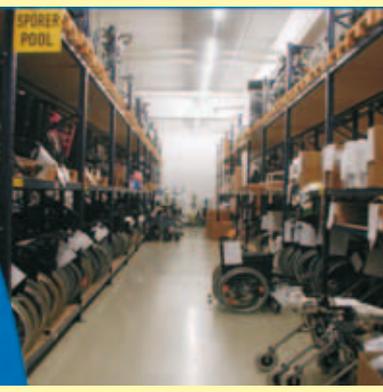
Beratung

Durch Fachberater/ innen in einer unserer Filialen oder bei Ihnen vor Ort.



Auswahl

Mit über 75.000 verschiedenen Artikeln sorgen wir rundum schnell für Ihre Versorgung.



Produktion

Durch die eigene Produktion können wir ein Höchstmaß an Präzision garantieren.



Unsere Leistungen - Ihr Vorteil

- Wir beraten Sie kostenfrei.
- Wir arbeiten mit Ihren behandelnden Ärzten, Pflegepersonal und Therapeuten zusammen.
- Wir sind rund um die Uhr für Sie erreichbar.
- Wir stellen unsere Hilfsmittel auch leihweise zur Verfügung.
- Wir haben regelmäßig Sonderangebote von Produkten rund um die Pflege.
- Wir haben qualifiziertes Fachpersonal bestehend aus Orthopädiemechaniker, Reha-Fachberater, examiniertem Pflegepersonal und Sanitätshausfachverkäuferinnen.
- Das Spörer-Team besteht aus speziell auf Ihre Erkrankung ausgebildeten Medizinprodukteberatern.
- Wir lassen unser Qualitätsmanagement jährlich zertifizieren.



Hauptbetrieb und Verwaltung
Friedrichshofener Straße 6 - 10
85049 Ingolstadt
Tel. (0841) 49 11 -0 • Fax (0841) 49 11 -250



Apotheken

Apotheken

Apotheke am Dachsberg

Am Dachsberg 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 46374

Apotheke Am Pulverl

Am Pulverl 1
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 77080

Apotheke Im Donau City Center

Schillerstr. 2
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 8866556

Apotheke im Medi-IN-Park

Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 9937377

Apotheke im Westpark

Am Westpark 6
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 493030

Asam-Apotheke

Asamstr. 37
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 65210

Bären-Apotheke

Schlüterstr. 3
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 480500

Canisius-Apotheke

Asamstr. 73
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 67111

Christophorus-Apotheke

Goethestr. 113
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 56208

easy Apotheke Ingolstadt

Münchner Str. 144
85051 Ingolstadt
Tel. 0841 981241-0

Eichenwald-Apotheke

Am Pfarrgraben 26
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 44211

Florian-Apotheke

Berliner Str. 7 b
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 74199

Harder-Apotheke

Harderstr. 16
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3796235

Herz-Apotheke

Ludwigstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9317999

Hollis-Apotheke

Daniel Mainka
Krumenauerstr. 38 – 44
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 8818816
Telefax 0841 8817770
E Mail:
hollisapotheke@aol.com
www.hollis-apotheke.de

Hubertus-Apotheke

Levelingstr. 102
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 86788

Katharinen-Apotheke

Nürnberger Str. 34
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 9939221

Liebig-Apotheke

Gaimersheimer Str. 51 a
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 81943

Marien-Apotheke

Kupferstr. 1
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32822

Michael-Apotheke

St.-Michael-Str. 5
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 38177

Mohren-Apotheke

Kirchplatz 20
85051 Ingolstadt
Telefon 08450 690

Obere Apotheke am Schliffelmarkt

Theresienstr. 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33316

Rats-Apotheke im Zehenthof

Pfarrgasse 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34937

Regenbogen-Apotheke

Berliner Str. 17
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 3705780



Daniel Mainka, Inhaber Hollis Apotheke

Breites Leistungsangebot in der Hollis Apotheke

Als moderne Apotheke legen wir Wert auf ausführliche Beratung und Betreuung des Patienten in Fragen der Arzneimitteltherapie. Hinzu kommt ein hoher Anspruch an Dienstleistung und Service. Aus diesem Grund haben wir auch einen Medikamenten-Lieferservice eingerichtet. Sollte ein Medikament mal nicht vorrätig sein, wird es noch am Tag der Bestellung bis spätestens 21 Uhr kostenlos zu den Kunden nach Hause geliefert.

„Ihre Gesundheit geht vor!“ Lassen Sie sich von unserem kompetenten Mitarbeiterteam motivieren, mehr für Ihre Gesundheit zu tun. Sie werden betreut und beraten von Apotheker/in, PTAs und Fachkosmetikerinnen. Wir messen Ihren Blutdruck und Blutzucker. Wir veranstalten Messaktionen wie Knochendichte, Hauttypbestimmung oder Cholesterin mehrmals im Jahr. Fragen Sie bei Ihrem nächsten Besuch in der Hollis Apotheke nach den Terminen.

Optimale Leistungen finden auch Diabetiker im Diabetiker-Center der Hollis Apotheke. Beispielsweise ist hier ein Umtausch ihrer alten Blutzuckermessgeräte möglich und die Kunden finden eine große Palette von Diabetikerprodukten zu guten Preisen. Speziell für die Kleinen haben wir in der Hollis Apotheke ein breites Sortiment in der „Mutter-Kind-Ecke“ eingerichtet und uns auf homöopathische Kinderapotheken eingerichtet. Unsere Kosmetikerin berät Sie sachkundig in der großen Kosmetikabteilung zu Produkten von Vichy, LaRoche Posay, Claire Fisher, Eucerin u.a. Zum Service gehört zudem die Anpassung von medizinischen Kompressionsstrümpfen und Inkontinenzberatung und -versorgung.

Sie finden uns im Hollis Gesundheitszentrum direkt gegenüber dem Haupteingang des Klinikums Ingolstadt am Busbahnhof. Parken ist selbstverständlich kostenlos.

Unsere Internetseite (www.hollis-apotheke.de) liefert Ihnen aktuelle Informationen und einen Überblick über unsere Serviceleistungen. Oder Sie schauen direkt bei uns vorbei.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gesund leben...

...bringt Lebensqualität

- Alternative Medizin
- Beratung
- Diabetesbetreuung
- Gesundheitstest
- Krankenpflege
- Online-Shop
- Pflege & Kosmetik

Arzneimittel-
bestellung
24 Stunden
7 Tage



HOLLIS APOTHEKE

Daniel Mainka

Krumenauerstr. 38-44

85049 Ingolstadt

Telefon: 08 41/8 81 88 16

Telefax: 08 41/8 81 77 70

HollisApotheke@aol.com

www.hollis-apotheke.de

Das Zentrum für Ihre Gesundheit!

Apotheken / Allgemeinmedizin

Schiller-Apotheke
Schillerstr. 81
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 956083

Sonnen-Apotheke
Lena-Christ-Str. 1
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 2312

St. Josefs-Apotheke
Friedrich-Ebert-Str. 45
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 56118

St. Pius-Apotheke
Ettinger Str. 25
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 491080

St. Martins Apotheke
Marienplatz 6
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 37322

Süd -Apotheke Dr. C. Pacher
Münchner Str. 99
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 72190

Stadt-Apotheke
Am Stein 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 17380

Theresien-Apotheke
Theresienstr. 16
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33052

Wittelsbacher-Apotheke
Schäffbräustr. 11
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32977

Allgemeinmedizin

Peter Auernhammer
Klein-Salvator-Str. 55 1/2
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 975450

Dr. IMF Klausenb. Jolanthe Barany
Oberer Grasweg 45
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 9513444

Dr. med. Richard Bartmann
Wagnerwirtsgasse 12
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1520

Dr. med. Wolfgang Bauer
Apianstr. 14
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 8866907

Dr. med. Kurt Baumgartner
Kothauer Str. 46
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 62166

Dr. med. Jörg Beck
Nürnberger Str. 97
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 2278

Parken in der City – günstig und zentral Unschlagbar im Vergleich aller bayerischen Großstädte

Wer mit dem Auto regelmäßig in die Stadt fährt, weiß es schon längst: In Ingolstadt gibt es keine nervende Parkplatzsuche und keine überhöhten Parkgebühren. Das lässt sich sogar offiziell belegen: Ingolstadt hat die niedrigsten Parkgebühren aller bayerischen Großstädte. Die Studie im Auftrag der INSM (Initiative Neue Soziale Marktwirtschaft) hat 2008 gezeigt, was das Parken in den 100 größten Städten Deutschlands kostet. Genauer gesagt: Wie teuer wird es, wenn man an einem Samstagvormittag für vier Stunden sein Auto in einem Parkhaus im Stadtzentrum abstellt? Ein Blick auf die bayerischen Großstädte zeigt: Am teuersten ist das Parken in München mit 9,00 Euro, gefolgt von Augsburg mit 6,00 Euro. In Ingolstadt hingegen kostet es nur 3,20 Euro. Parken in Ingolstadt ist damit

bayernweit konkurrenzlos günstig und attraktiv.

Ein zusätzlicher Service für die Kunden: Die Parkgebühren können bargeldlos und bequem mit der EC- oder Kreditkarte bezahlt werden. Der Autofahrer schiebt bei der Einfahrt seine EC- oder Kreditkarte in den vorgesehenen Schlitz an der Schranke. Automatisch wird die Ankunftszeit gespeichert. Beim Verlassen steckt der Fahrer dann die Karte in den Schlitz an der Ausfahrtschranke, die Parkdauer wird berechnet, das Parkentgelt am Display angezeigt und von der Karte abgebucht. Auch das Ausdrucken einer Quittung an der Ausfahrtschranke ist kein Problem. Die Vorteile liegen auf der Hand: Der Kunde benötigt bei der Bezahlung kein Papierticket und erspart sich den Weg zum Kassenautomaten. Bei so vielen Vorteilen kann man nur

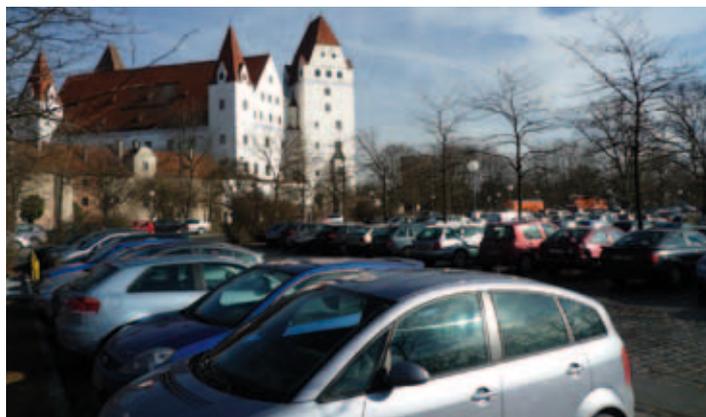


Foto: Havel

noch eines wünschen: Viel Spaß bei Ihrer nächsten Fahrt in die City von Ingolstadt.

Und sogar das gibt es in der Innenstadt: Gratis Parken! So sind z.B. die Stellflächen auf dem Areal an der Saturn-Arena in der Südlichen Ringstraße kostenfrei. Eine weitere Möglichkeit, gratis zu parken besteht darin, dass einige Geschäfte bei einem Einkauf die Parkgebühren ihrer

Kunden übernehmen. Hier wird das Einfahrticket beim Einkauf gleich entwertet. Als ein Renner gilt auch die „Semmeltaste“. Wenn man sie drückt, kann man mit dem Ticket 20 Minuten in der Innenstadt umsonst parken. Sogar in den Tiefgaragen geht es mal „ohne“. Wer schnell etwas erledigen muss, darf hier 30 Minuten gebührenfrei stehen bleiben.

Allgemeinmedizin

Hausarztpraxis Gerolfing
Dr. med. Anton Böhm
 Allgemein-, Betriebsmedizin,
 Naturheilverfahren
Dr. med. Kerstin Münch
 Internistin, Notfallmedizin
Dr. med. Erika Stirner
 Hausärztliche Internistin,
 Psychotherapie
 Eichenwaldstraße 20
 85049 Gerolfing
 Telefon 0841 44242
 Telefax 0841 44213
 Sprechzeiten:
 Mo, Di, Do: 08.00–12.00 Uhr
 und 16.00–18.00 Uhr
 Mi, Fr: 08.00–12.00 Uhr
 u.n. telefonischer Vereinbarung

Dr. med. Axel Deimer
 Nürnberger Str. 97
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 2278

Dr. med. Dina Desinger
 Harderstr. 27
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 35505

Dr. med. Yasmine Diatzko
 Ludwigstr. 1
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 17881

Dr. med. Renate Dietze
 Theresienstr. 2
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 3708390

Dr. med. Yassin El Ghoussani
 Hindenburgstr. 52
 85057 Ingolstadt
 Telefon 0841 4561

Christine Evers-Püschel
 Friedrichshofener Str. 1 g
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 3700707

Dr. med. Heinz Gärber
 Am Pulverl 6
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 9932010

Dr. med. Stephanie Georg
 Poppenstr. 1
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 33036

Ilka Gesmann
 Nördliche Ringstr. 19
 85057 Ingolstadt
 Telefon 0841 43075

Dr. med. Elke Gfesser
 Nürnberger Str. 97
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 2278

Dr. med. Wolfgang Glaubitz
 Berliner Str. 7a
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 78211

Dr. med. Margarethe Göpfarth
 Schwäblstr. 34
 85053 Ingolstadt
 Telefon 0841 67070

Dr. med. Inge Habeck
 Poppenstr. 1
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 33036

Dr. med. Monika Hahn
 Schranenstr. 22
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 3796655

Dr. med. Peter Hainzinger
 Nördliche Ringstr. 19
 85057 Ingolstadt
 Telefon 0841 43075

Dr. med. Eva Heller
 Wagnerwirtsgasse 8
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 34766

Dr. med. Dr. - medic Egon Höniges
 Richard-Wagner-Str. 3
 85057 Ingolstadt
 Telefon 0841 492900

Dr. med. Marianne Hofbeck
 Goethestr. 115
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 56184

Dr. med. Christoph Holzwarth
 Theresienstr. 16
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 32464

Dr. med. Günther Hudelmaier
 Am Stein 9
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 1201

Hamdi Huwaidi von Loeper Adelheid von Loeper
 Unteranger 30
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 975174

Lydia Ickes
 Nürnberger Str. 97
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 2278

Dr. med. Elfriede Imhof
 Ludwigstr. 11
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 3708370

Dr. Medic/IM Temeschb. Florian Iotta
 Hindenburgstr. 103
 85057 Ingolstadt
 Telefon 0841 84488

Dr. med. Siegfried Jedamzik
 Oberer Grasweg 45
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 956161

Dr. medic/IM Temeschb. Valerie Juliane Keil
 Richard-Strauß-Str. 43
 85057 Ingolstadt
 Telefon 0841 4525

Dr. med. Nikolaus Kleßinger
 Wallmeisterstraße 2
 85051 Ingolstadt
 Telefon 08450 555

Dr. med. Thomas Koch
 Münchener Str. 97
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 78036

Dr. med. Hans Uwe Kornstädt
 Ingolstädter Str. 142
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 84541

Christiane Krammel
 Poppenstr. 1
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 33036

Dr. med. Christine Mack-Müller
 Canisiusstr. 1
 85053 Ingolstadt
 Telefon 0841 940293

Elke Maier
 Poppenstr. 1
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 33036

Dr. med. Bernhard Müller
 Gaimersheimer Str. 53
 85057 Ingolstadt
 Telefon 0841 81243

Dr. med. Marco Münnighoff
 Poppenstr. 1
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 33036

Martina Pietsch
 Seehofer Str. 1
 85051 Ingolstadt
 Telefon 08450 223

Dr. IM Temeschb. Marie Puscas
 Am Pulverl 1
 85053 Ingolstadt
 Telefon 0841 980138

Dr. med. Yoka Rammert
 Nürnberger Str. 34
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 9935111

Dr. med. Günther Rass
 Jurastr. 11
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 83325

Dr. med. Harald Renninger
 Uhlandstr. 18
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 56190

Johannes Riedel
 Am Stein 7
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 8814131

Dr. med. Judith Roser-Seibt
 Schillerstr. 17
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 56215

Dr. med. Johannes Schachten
 Gerolfinger Str. 115
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 42233

Dr. med. Dipl. Biol. Ute Schachten
 Gerolfinger Str. 115
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 42233

Dr. med. Herbert Schatral
 Richard-Wagner-Str. 33
 85057 Ingolstadt
 Telefon 0841 44544

Dr. med. Gerd Schebitz
 Marienplatz 6
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 37444

NEU in Ingolstadt-Gerolfing!

Ein starkes Team sorgt in der ersten Gerolfinger Hausarzt-Gemeinschaftspraxis für beste medizinische Versorgung. Dr. Zerhau übergibt seine Praxis nach 25 Jahren. Dr. Anton Böhm, der bereits seit 1991 als Allgemeinarzt in Ingolstadt tätig ist, übernimmt nun zusätzlich neben der Gemeinschaftspraxis in der Goethestrasse, die ehemalige Praxis von Dr. Zerhau in Gerolfing. Unterstützung bekommt Dr. Böhm in der Gerolfinger Hausarztpraxis von 2 Ärztinnen, Frau Dr. med. Erika Stirner, und Dr. med. Kerstin Münch. Auch die vier bisherigen Arzt-helferinnen Rosemarie Nißl, Bettina Strauß, Klaudija Gider und Luise

Funk bleiben der Praxis erhalten und werden sich weiterhin um das Wohl Ihrer Patienten kümmern, die sie fast alle beim Namen kennen. Sehr gut erreichbar an der Eichenwaldstraße, direkt an der Bushaltestelle ist die neue Hausarzt-Gemeinschaftspraxis, mit einigen Parkplätzen direkt vor der Praxis.



Hausarztpraxis
Eichenwaldstr. 20
Goethestraße 115

Drs. Böhm - Münch - Stirner
Drs. Semmler - Hofbeck - Friess

Eichenwaldstr. 20 - 85049 Gerolfing - Tel. (08 41) 4 42 42

Sprechzeiten: · Mo. - Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo., Di., Do.: 16:00 - 18:00 Uhr · und nach Vereinbarung

Goethestr. 115 - 85055 Ingolstadt - Tel. (08 41) 5 61 84

Sprechzeiten: · Mo., Di., Do. 8:00 - 13:00 Uhr und 16:00 - 19:00 Uhr
Mi. + Fr.: 8:00 - 15 Uhr · Sa.: 9:00 - 10:00 Uhr und nach Vereinbarung

Allgemein-, Innere-, Sport-, Betriebsmedizin - Psycho- und Chirotherapie
Arbeitsmedizin - Notfallmedizin - Naturheilverfahren - Akupunktur

Zum Aufgabenbereich der Ärzte zählen:

Allgemein-, Sport-, Betriebsmedizin, Psychotherapie, Chirotherapie, Notfallmedizin, Naturheilverfahren, Akupunktur, und Arbeitsmedizin. Darunter fallen auch Arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen im Rahmen von LKW- und Busführerschein sowie dem Atemschutz, Vorsorgeuntersuchungen im Rahmen von Hautkrebscreening, sowie Krebsvorsorge, Sonographie (Ultraschall), Impfprophylaxe, Altenheimbetreuung, kleine chirurgische Eingriffe in der Praxis und Tauchsportuntersuchungen. Die Praxis im Zentrum Ingolstadts, in der Goethestraße 115 ist in den Sprechzeiten besetzt durch die Ärzte Dr. Semmler, Dr. Hofbeck und Dr. Fries, sodass durch diese Kooperation die Patienten sicher versorgt werden können und innerhalb der Praxen im Notfall auch ausgeholfen werden kann.

Der besondere Kundendienst! ... wenn Sie nicht zu uns kommen können, kommt unser Vorführfahrzeug zu Ihnen

Durch den RotoFlex wird Ihnen die Fähigkeit zurückgegeben, völlig eigenständig oder mit nur minimaler Unterstützung aus dem Bett aufzustehen. Sie nehmen wieder mehr und aktiv am Leben teil und bewegen sich wieder regelmäßiger. Die Indikationsstellung für das RotoFlex Aufstehbett gilt bei allen Erkrankungen oder Behinderungen, bei denen Sie u. a. auf Grund Ihrer Gelenke, Ihrer geringen Muskelkraft oder Schmerzen den Bewegungsablauf beim Aufstehen aus dem Liegen zum Sitzen mit oder ohne Hilfspersonen z. B. auf

Grund eigener Erkrankung oder Berufsrisiken physisch überlastet wird. Ebenso bei uns erhältlich ist der Fitform Reha-Sessel für medizinische Ansprüche und Rollstuhlfahrer. Fitform ist es gelungen, in seinen Sesseln eine neue Erfindung zu integrieren. Die beruhigenden Empfindungen des Sitzens werden mit den Vorteilen, die der Rücken bei leichten aktiver Bewegung empfindet, kombiniert. Wissenschaftliche Untersuchungen haben ergeben, dass Rückenschmerzen durch das aktive Sitz-System RCPM, in Kombination mit einer

gut gestützten Sitzhaltung deutlich zurückgehen oder sogar vermieden werden können. RCPM, eine neue Dimension des gesunden Sitzens. Lassen Sie sich durch eine Sitzprobe überzeugen.

Möbel Neubauer
Ihr Fachgeschäft in Nürnberg
Lorenzerstr. 5
Tel. 0911 225217
www.neubauer-kg.de

Liegen, Sitzen, Aufstehen – ohne fremde Hilfe

Auch mit Rollen oder als elegante Liege lieferbar.

Das Pflegebett das Ihnen ein Stück UNABHÄNGIGKEIT zurückgibt.

Bett mit Sitz- und Aufstehfunktion, wahlweise als Einzel- oder Doppelbett lieferbar.

Info unter:
0911 - 22 52 17

Große Auswahl an Matratzen, Betten und Lattenrosten. Ständig über 15 Modelle in der Ausstellung.

www.spezialbett.com
www.spezialstuhl.de



ROTOFLEX®

VERWANDLUNGSMÖBEL

Neubauer IGR Geprüft

90402 Nürnberg · Lorenzer Straße 5 · Telefon 0911 - 22 52 17
Montag bis Freitag 9.30 - 18 Uhr · Samstag 9.30 - 14 Uhr

www.neubauer-kg.de

auf 3 Etagen

Allgemeinmedizin

Dr. med. Martin Schirmbeck

Kupferstr. 20
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35354

Dr. med. Werner Schmidt

Neuburger Str. 53
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 42022

Dr. med. Michael Schnittert

Nördliche Ringstr. 19
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 43075

Dr. med. Daniela Scholten-Brinck

Regensburger Str. 269
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 9518555

Evelyn Schönbrunn-Kiefer

Schlüterstr. 5
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 480505

Dr. med. Adelheid Schormair

Rathausplatz 5
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34709

Dr. med. Siegfried Schulz

Milchstr. 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32325

Dr. med. Mario Semmler

Goethestr. 115
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 56184

Reglindis Seyberth

Poppenstr. 1
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33036

Dr. med. Ingeborg Spreng

Richard-Wagner-Str. 3
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 492900

Dr. med. Bruno Thierfelder

Medererstr. 1
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 75505

Dr. UMF Temeschb. Ruth Tschopp

Rossinstr. 26
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 44114

Dr. med. Sebastian Wartenberg

Schwäblstr. 34
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 67070

Dr. med. Christian Weber

Weningstr. 2
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 9319970

Dr. med. Reinhold Weber

Berliner Str. 18
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 75165

Dr. med. Barbara Wegmann

Schrobenhausener Str. 26
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 975090

Dr. med. Norbert Wegmann

Schrobenhausener Str. 26
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 975090

Dr. med. Miriam Weiss

St.-Michael-Str. 5
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 38530

Annegret Werner

Friedrichshofener Str. 1 g
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3700707

Dr. med. Hermann Widmann

Minucciweg 2
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 56387

Rundum-Sorglos mit Maxi DSL**Telefon, Internet und Mobilfunk aus einer Hand**

Der regionale Telefon- und Internetanbieter M-net bietet unter der Marke Maxi DSL attraktive Konditionen für eine zuverlässige Rund-um-Kommunikationslösung bestehend aus Telefon- und DSL-Anschluss sowie Mobilfunk. Mit dem Paket ‚Maxi Komplett‘ surfen Neukunden zu günstigen Konditionen mit einer Geschwindigkeit von bis zu 18.000 kbit/s endlos im Internet und telefonieren unbegrenzt ins deutsche Festnetz. Einen hochwertigen FRITZ!Box WLAN-Router zum schnurlosen Surfen gibt es bei Vertragsabschluss für Neukunden noch gratis dazu.

Kombinierbar sind alle Maxi Komplett Pakete mit dem neuen Mobilfunkangebot ‚Maxi Mobil‘. Unter den drei übersichtlichen und günstigen Tarifvarianten gibt es für jegliche Bedürfnisse

den optimalen Tarif. Besonders kundenfreundlich: eine Mindestvertragslaufzeit gibt es nicht; ein monatlicher Mindestumsatz ist ebenfalls nicht erforderlich. „Mit Maxi Mobil können die Kunden bei M-net nun wirklich jegliche Kommunikation - Telefon, Internet und jetzt auch Mobilfunk - bequem aus einer Hand und einer Rechnung beziehen. Einfacher geht's nicht mehr“, erklärt Jens Hampe, M-net Niederlassungsleiter in Ingolstadt.

Bei M-net werden darüber hinaus ausgezeichnete Service und regionale Verfügbarkeit groß geschrieben wird. Daher setzt das Unternehmen seinen Expansionskurs auch in der Region 10 konsequent fort. Die leistungsfähigen Dienste der M-net sind hier beinahe flächendeckend verfügbar.

M-net erweitert außerdem sein Erschließungsgebiet fortlaufend.

Übrigens: Eine freundliche und umfassende Beratung rund um Maxi DSL gibt es in Ingolstadt im Maxi Shop in der Donaustr. 6.

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 10.00 bis 18.00 Uhr.
Fr. 10.00 – 16:30 und Sa. 10.00 bis 14.00 Uhr.

Weitere Infos unter www.maxi-dsl.de



Das M-net-Team des Maxi Shops Ingolstadt freut sich auf Ihren Besuch in der Donaustr. 6!

Willkommen im Surfparadies!

maxi
dsl

Maxi Komplett ist der ideale
DSL- und Telefonanschluss inklusive
Doppel-Flatrate für jeden.
Jetzt auch mit Mobilfunk!

Jetzt informieren,
wechseln, sparen!

Persönliche Beratung im
Maxi Shop Ingolstadt
Donaustraße 6
Mo-Do 10-18 Uhr,
Fr 10-16.30 Uhr, Sa 10-14 Uhr

0800-890 60 90
www.maxi-dsl.de

M-net Menschen erreichen.



Allgemeinmedizin / Angiologie / Augenheilkunde / Chirurgie

Dr. Franz Kling und Luana Wirtz-Vormittag

Schlüterstr. 3a
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 480155

Dr. med. Nicola Womes

Moritzstr. 13
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9936155

Anästhesiologie

Gemeinschaftspraxis Dr. med. Claudia Cornelius / Dr. med. Ingrid Lohr

Östliche Ringstr. 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 93580

Prof. Dr. Gunther Lenz

Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880 2351

Gemeinschaftspraxis Dr. med. Heribert Lindner Dr. med. Peter Schrittenloher Hans Jörg Wiening

Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 480448

Hans Christian Zehelein

Münchener Str. 135
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 97330

Angiologie

Prof. Dr. Conrad Pfafferott Klinikum Ingolstadt

Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2101

Augenheilkunde

Gemeinschaftspraxis Dr. med. Maria Amberger Dr. med. Alexander Gentsch

Eckiusstr. 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32728

Tip Dr. (Marmara Univ.)

Hüseyin Bekdas
Theresienstr. 14
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35333

Dr. med. Konrad Frede

Mauthstr. 10
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1508

Dr. med. Thomas Grasbon

Mauthstr. 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34412

Dr. med. Franz Graßl

Theresienstr. 14
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35333

Dr. med. Carola Kusicka

Schlüterstr. 3
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 480442

Dr. med. Stephanie Lorenz

Sambergerstr. 31
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 66644

Dr. med. Reinh. Müller-Leimbach

Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 34370

Dr. med. Gero Sand

Am Stein 7
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34890

Dr. med. Gerhard Weise

Mauthstr. 10
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1508

Dr. med. Jutta Wild

Mauthstr. 10
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1508

Chirurgie

Dr. med. Hussin Dip

Am Stein 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35335

Prof. Dr. Stefan B. Hosch

Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2401

Dr. med. Franz Kling und Luana Wirtz-Vormittag

Schlüterstr. 3 a
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 480155

Wenn es um gutes Sehen und Aussehen geht – Augenoptik Wittmann



Schmuckstück stets wohl fühlen und sollen jedem Spiegel mit einem Lächeln entgegneten.

Mehr Schein als Sein?

Sicherlich nicht bei Optik Wittmann, denn auch wenn uns Ihr perfektes Aussehen am Herzen liegt, legen wir sehr viel Wert auf genaue Messungen. Unsere Fachkräfte nehmen sich auch hier gerne viel Zeit für Sie, um unter anderem durch ausführliche Sehschärfenprüfung sowie exaktes Beobachten Ihrer Kopfhaltung die richtige Sehhilfe für Sie zu finden.

Gehören Sie zu den Menschen, die Theaterbesuche mit großen Anstrengungen verbinden, weil sie den ganzen Abend mit zusammengekniffenen Augen versuchen etwas von dem Schauspiel auf der Bühne erkennen zu können? Und sind Sie wirklich noch der Meinung das wäre eleganter als ein Brille zu tragen beziehungsweise schmerzfreier als das Gewöhnen an Kontaktlinsen? Dann waren Sie noch nicht bei Augenoptik Wittmann. Gerne suchen wir mit Ihnen zusammen das richtige Modell Ihrer neuen Brille aus, egal wie viel Zeit dies in Anspruch nimmt, denn eines ist uns wichtig: Sie müssen sich mit Ihrem neuen

Trotz neuesten Techniken und dadurch entstandene kaum spürbare Brillen könnte es Ihnen vor allem beim Sport angenehmer erscheinen auf eine Brille zu verzichten. Auch hier haben wir eine Lösung für Sie: Tageslinsen bieten in diesem Fall besondere Vorteile, da sie ohne besonderen Pflegeaufwand perfektes Sehen auch ohne Brille ermöglichen. Eventuelle Ängste was das Einsetzen dieser Form der Sehhilfen betrifft nehmen wir sicherlich auch Ihnen durch sinnvolle Beratung und praktische Tipps.

Wir haben für jeden

Typ...

www.optikwittmann.de

Wittmann



AUGENOPTIK • HÖRGERÄTE

Zentrale:

Luitpoldstraße 20 • 91781 Weißenburg

Tel.: 09141 5351 • Fax: 09141 5944

8 mal in Bayern



Augenoptik Wittmann 1928



Ingolstadt, Theresienstr. 20



Ingolstadt, Theresienstr. 20



Ingolstadt, MEDI IN Park

... das passende

Stück!

**AUGENOPTIK WITTMANN
bietet Ihnen dauerhaft:**

- Qualität und Service
- Individuelle Beratung
- Verarbeitung von erstklassigen Rohprodukten
- Brillengläser von VariVision, Hoja, Zeiss
- Brillen und Sonnenbrillen von Top Designern und hochwertigen Marken
- eine Auswahl von preiswert bis hochwertig
- monatliche Sonderangebote und Aktionen





Dr. med. Thomas Krawczyk
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 885587080

Dott. univ. Mailand Giovanni Longhi
Östliche Ringstraße 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3708567

Claudia Plesnar Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 17807

Dr. med. Michael Neudecker
Östliche Ringstr. 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3708567

Priv. Doz. Dr. med. habil. Silvano Reiser
Münchner Str. 135
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9733-181

Priv.-Doz. Dr. Michael Wenzl Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2451

Dr. med. Andreas Wiercinski
Münchener Str. 135
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9733181

Dr. med. Frank Wütherich
Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 1535

Plastische und Ästhetische Chirurgie

Dr. med. Hussin Dib
Am Stein 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35335

Dr. med. Gernot Maiwald
Moritzstr. 17
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 931509-10

Dr. med. Hans Weisser
Poppenstr. 1
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1691

Priv.-Doz. Dr. Michael Wenzl
Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2451

Diabetologie

Dr. med. Günter Lange
Diabetologische
Schwerpunktpraxis
• Diabetesschulung
• Diabetisches Fußsyndrom
• Schwangerschaftsdiabetes
Harderstr. 12
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34754
Telefax 0841 34750
E-Mail: dr.lange@diabetes-ingolstadt.de
www.diabetes-ingolstadt.de

Gemeinschaftspraxis Dr. med. M. Schnittert + Partner
Nördliche Ringstr. 19
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 43075

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Prof. Dr. Babür Aydeniz Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880 2501

Dr. med. Monika Danninger
Ettinger Str. 22
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 81800

Elvira Dexheimer
Kupferstr. 20
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1314

Chirurgie / Plastische und Ästhetische Chirurgie / Diabetologie / Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Dr. med. Klaus Doedens
Schillerstr. 2
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 8856580

Dr. med. Beate Gackowski-Weimann
Frauenärztin Naturheil-
verfahren
Präventionsmedizin dgf
Hormon- und Stoffwechsel-
therapeutin cmi
Ernährungsmedizinerin
DAEM/DGEM
Anti Aging, MammaCARE
Ambulante Operationen
- alle Kassen -
Münchenerstr. 144
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 480484
Fax 0841 480413
office@fem-in-IN.de
www.fem-in-IN.de
Sprechzeiten:
Mo-Do 9.00 – 18.00 Uhr
Fr 9.00 – 14.00 Uhr

Dr. med. Ute Grimm
Pfarrgasse 6
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33532

Dr. med. Armin Hauer
Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 47444

Dr. med. Volker Heide
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 885587100

Dr. med. Johannes Hörner
Schillerstr. 2
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 8856580

Dr. med. Sigrid Hügel
Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 47444

Dr. med. Elisabeth Hupfer-Dirksen
Am Pulverl 1
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 74343

Ella Kasakov-Schneider
Schillerstr. 2
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 8856580

Dr. med. univ. Marian Krsiak-Janata
Schillerstr. 2
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 8856580

Dr. med. Cheryl Lang
Harderstr. 12
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 8817188

Dr. med. Klaus-Peter Liepold
Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 47444

Dr. med. Reinhold Mack
Nürnberger Str. 34
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 3700880

Dr. med. Hans-Peter Miltschitzky
Am Stein 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33151

Dr. med. Elisabeth Müller
Harderstr. 12
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 8817188

Tanja Ortner
Goethestr. 25a
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 33339

Dr. med. Katharina Philippon
Schillerstr. 2
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 8856580

Dr. med. Hans Schuberth
Am Pulverl 1
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 74343

Dr.-medic (RO) Vladimir Scurtu
Kupferstr. 10
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9312468

Dr. med. Franz Stautner
Theresienstr. 16
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35300

Dr. med. Georg Vitsek
Beckerstr. 2a
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33665

Elisa Seniorenstift Ingolstadt

ELISA

Seniorenstift Ein Leben in Sicherheit und Aktivität

Das von weitläufigen Grün umgebene Elisa Seniorenstift Ingolstadt liegt zentral und dennoch ruhig in unmittelbarer Nähe zur Stadtmauer. Das historische Zentrum und die Fußgängerzone mit ihren Geschäften, Läden, Restaurants und Cafes erreichen Sie problemlos in wenigen Minuten zu Fuß. Dies erleichtert Ihnen tägliche Besorgungen und lädt ein zu einem abendlichen Bummel.

Das Seniorenstift verfügt über 108 Pflegeplätze aufgegliedert in drei Wohnbereiche. Jedem Wohnbereich sind 34 Einzelzimmer und zwei Doppelzimmer zugeordnet.

Jedes Zimmer ist mit Mobiliar (Bett, Nachttisch, Konsole, Schrank) ausgestattet. Sie haben auch die Möglichkeit, Ihr Zimmer mit eigenen Kleinmöbeln auszustatten.

Vom Vorflur (mit Garderobe und Einbauschränk) gelangen Sie in Ihr Zimmer, sowie in die Nasszelle. Diese ist großzügig und rollstuhlgerecht mit WC, Waschbecken und Dusche ausgestattet.



Das Elisa bietet Ihnen zahlreiche Service- und Freizeitangebote, sowie Betreuungsangebote (Schwimmbad, Friseur, Fußpflege, Kiosk und Ergotherapie).

Sie können auch mit Ihren Angehörigen unsere reichhaltigen, täglich wechselnden und frischen Menüs im Restaurant ausprobieren oder sich aber am Nachmittag in unserem Cafe mit Kuchen und Kaffee verwöhnen lassen.

Aber am besten entdecken und erleben Sie selbst vor Ort, wie angenehm es sich bei uns wohnen und leben lässt. Sie sind bei uns jederzeit herzlich willkommen, informieren Sie sich unverbindlich.



Elisa Seniorenstift Ingolstadt

Esplanade 15
85049 Ingolstadt
e-Mail: info@elisa-in.de
www.elisa-in.de
Telefon: 0841 / 3 79 70

	Pflegestufe 1	Pflegestufe 2	Pflegestufe 3
Pflegekosten	1.397,30 €	1.742,76 €	1.997,23 €
Unterkunft/Verpflegung	528,96 €	528,96 €	528,96 €
Investitionskosten	727,92 €	727,92 €	727,92 €
Gesamt	2.654,18 €	2.999,64 €	3.254,11 €
Pflegekasse übernimmt:	1.023,00 €	1.279,00 €	1.470,00 €
Somit folgende Eigenkosten	1.631,18 €	1.723,64 €	1.784,11 €

Frauenheilkunde / Gastroenterologie / Gefäßchirurgie / Hämatologie und Intern. Onkologie / Haut- und Geschlechtskrankheiten / HNO / Innere Medizin

Privatpraxis für Präventionsmedizin und ganzheitliche Frauenheilkunde Dr. med.

Beate Gackowski-Weimann
Frauenärztin Naturheilverfahren
Präventionsmedizinerin dgf
Hormon- und Stoffwechselltherapeutin cmi
Ernährungsmedizinerin
DAEM/DGEM
Anti Aging, MammaCARE
Ambulante Operationen

Stabiusstr. 13
85049 Ingolstadt
Termine nach Vereinbarung
Telefon 0841 47955
Fax 0841 47956
privatpraxis@fem-in-IN.de
www.fem-in-IN.de

Sabine Wohlsperger

Münchenerstr. 144
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 480484

Gastroenterologie

Prof. Dr. Josef Menzel

Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2151

Dr. med.

Stephan Schormair
Bei der Schleifmühle 34
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1525

Dr. med. Friedrich Strobl

Bei der Schleifmühle 34
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1525

Gefäßchirurgie

Priv.-Doz.

Dr. Volker Ruppert

Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880 2402

Hämatologie und Internistische Onkologie

Dr. med. Gerald Gehbauer

Krumenauerstr. 42
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 484755

Dr. med. Ole Maywald

Krumenauerstr. 42
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 484755

Haut- u. Geschlechtskrankheiten

Michael Deschler

Schranenstr. 1
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33153

Dr. med. Michael Gfesser

Schlüterstr. 3a
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 4936936

Ursula Koalick

Am Stein 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3793037

Dr. med. Rainer A. Kolz

Schäffbräustr. 11
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1661

Wolfgang Lutz

Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 17501

Dr. med. Hans-Ulrich Püschel

Schäffbräustr. 11
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1661

Dr. Markus Stockmeier

Donaustr. 8
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35248

Dr. med. univ. Manuela Zeller

Dr. med. univ. Angelika Tuttnert
Ludwigstraße 5/I
Telefon 0841 32377

HNO

Dr. med. Wolf M. Deutscher

Theresienstr. 29
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33912

Dr. med. Alexander Groh

Münchener Str. 135
85051 Ingolstadt
Telefon 841 9733161

Dr. med. Harald Kaupp

Krumenauerstr. 44
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 44567

Dr. med. Walter Leis

Münchener Str. 135
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9733161

Dr. med. Bernhard Reinicke

Kupferstr. 1
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34454

Dr. med. Wolfgang Patzig

Münchener Str. 135
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9733161

Dr. med.

Manfred Plieninger

Krumenauerstr. 44
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 44567

Dr. med. Kurt Strauß

Theresienstr. 29
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33912

Dr. med. Emil Voit

Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 32030

Innere Medizin

Dr. med. Manfred Aigner

Neuburgerstr. 54
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 126040

Dr. med. Joachim Albrecht

Dollstr. 10
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35142

Dr. med. Rudolf Dietl

Levelingstr. 102
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 490280

Dr. med. Sibylle Dittrich

Kipfenberger Str. 133
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 370080

Dr. med. Johann Fahn

Levelingstr. 102
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 490280

Dr. med. Rainer Frey

Am Pulverl 1
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 74067

Dr. med. Doris Friess

Goethestr. 115
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 56184

Dr. med. Gerald Gehbauer

Krumenauerstr. 42
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 484755

Dr. med. Heiko Geisheimer

Goethestr. 115
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 56184

Dr. med. Stephanie Georg

Poppenstr. 1
58049 Ingolstadt
Telefon 0841 33036

Ilka Gesmann

Nördliche Ringstr. 19
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 43075

Dr. med. Evelyne Glück

Am Pulverl 1
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 47067

Dr. med. Steffen Häussler

Wagnerwirtsgasse 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 933130

Dr. med. Peter Hainzinger

Nördliche Ringstr. 19
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 43075

Carsten Helbig

Theresienstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34134

Danuvius Klinik Ingolstadt

Wir für die Region

Nur wer sich wohl fühlt, wird auch gesund. Gute Krankenhäuser bieten ihren Patienten deshalb neben der hochwertigen medizinischen Versorgung eine Atmosphäre, die den Genesungsprozess unterstützt: „Wir legen Wert darauf, dass sich unsere Patienten verstanden und gut aufgehoben fühlen“, sagt Andrea Wrobel, Geschäftsführerin der Danuvius Klinik GmbH in Ingolstadt. „Gerade Menschen, die unter einer psychischen Erkrankung leiden, brauchen ungeteilte Aufmerksamkeit.“ In der Danuvius Klinik, einer Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, wird die „persönliche Betreuung“ großgeschrieben. Ein Team kompetenter Mitarbeiter engagiert sich jeden Tag aufs Neue dafür, diesen Anspruch zu erfüllen – im Hintergrund und von den Patienten meist unbemerkt.

Zum Beispiel Küchenchef Jürgen Hortig: „Gesundheit geht durch den Magen“, lautet sein Credo. Täglich verwöhnt der aus Kipfenberg stammende 38-Jährige die Patienten mit mediterran angehauchten Kreationen wie „Tomatenbruschetta auf Dinkelbrot, Hähnchenbrust mit Kartoffel-Parmesan-Kruste oder Holunderblütenmus mit Datteln“. Dahinter steckt ein innovatives Verpflegungskonzept, das die Danuvius Klinik zum Vorreiter auf diesem Gebiet gemacht hat: Anstelle des üblichen Kantinenessens kommt gesunde „Mittelmeerkost“ auf den Tisch, die auf frischen Kräutern, Gemüse und

Getreideprodukten basiert. Hortig, der mit Leib und Seele Koch ist, hat kürzlich eine Patienten-Umfrage gestartet, um herauszufinden, welche seiner Gerichte besonders gut ankommen: „Unsere selbstgemachte Pizza ist beispielsweise ein Hit“, sagt der Küchenchef. „Auch die Antipasti-Variationen sind sehr beliebt.“

Jeden Morgen treffen sich Patienten und Krankenschwestern zum gemeinsamen Spaziergang durch den Künette-Graben. Vom Ausflug zurückgekehrt, wird man als erstes von den Damen am Empfang begrüßt. Von sieben Uhr früh bis halb drei Uhr nachts nehmen sie Telefonanrufe entgegen, weisen Besucher ein oder empfangen „Notfall-Patienten“. Daneben kümmern sie sich um die kleinen Wünsche der Patienten, geben beispielsweise Briefmarken aus oder erklären Auswärtigen den Weg ins Medizinhistorische Museum. Eine der Empfangsdamen ist Danuta Gögl. Die 44-jährige Ingolstädterin sieht ihre Aufgabe auch darin, Patienten die Angst vor der „Psychiatrie“ zu nehmen: „Die ersten Schritte bei uns sollen so angenehm wie möglich sein.“ Da passiert es schon mal, dass jemand sein Herz ausschüttet. Wie der ältere Herr, der bei seiner Aufnahme in der Danuvius Klinik glaubte, nie wieder vergnügt sein zu können. „Er ruft bis heute öfters an. Dann sagt er jedes Mal: ‚Sie haben mir damals soviel Mut gemacht.‘“

Danuvius Klinik GmbH®

Fachklinik für Psychische Erkrankungen



Lehreinrichtung der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Technischen Universität München

Unsere Leistungen

- ◆ Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
- ◆ 24 Std.- psychiatrische Notfallversorgung und Krisenintervention
- ◆ Institutsambulanz
- ◆ mit speziellen Angeboten für:
Angsterkrankungen, Depressionen, Essstörungen, Persönlichkeits- und Belastungsstörungen, Zwänge, in Neuburg mit Alterspsychiatrie und Rehabilitation

Sie können uns vertrauen

Wir sind im ständigen Informationsaustausch mit ambulanten Einrichtungen, Ärzten und Therapeuten.

Standort Neuburg
im Geriatriezentrum,
Bahnhofstraße B 107,
86633 Neuburg/Donau



Weitere Informationen erhalten sie unter:

Preysingstraße 3-5
85049 Ingolstadt

Telefon 0841/93 39-0
Telefax 0841/93 39-82

www.danuviusklinik.de
info@danuviusklinik.de

Innere Medizin

Dr. med. Gabriele Hellwig

Hans-Mielich-Str. 5
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 62688

Dr. med. Harald Hellwig

Levelingstr. 102
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 490280

Dr. med.**Maximilian Holzbauer**

Münzbergstr. 5
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35040

Dr. med. Bernhard Kehrwald

Pfarrgasse 6
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1511

Dr. med. Peter Kiefer

Schlüterstr. 5
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 480505

Dr. med. Monika Klasa

Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 34636

Dr. med. Stephan Klasa

Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 34636

Dr. med. Günter Knispel

Seehofer Str. 1
85051 Ingolstadt
Telefon 08450 223

Dr. Karin Koburg Zeschke

Bei der Schleifmühle 7
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35544

Dr. med. Bernhard Kroworsch

Am Pulverl 1
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 74067

Dr. med. Günter Lange

Harderstr. 12
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34754

Dr. med. Ingeborg Maier

Ludwigstr. 34
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32425

Dr. med. Ole Maywald

Krumenauerstr. 42
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 484755

**Priv. Dr. Josef Menzel
Klinikum Ingolstadt**

Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2151

Dr. med. Kerstin Münch

Eichenwaldstr. 20
85049 Gerolfing
Telefon 0841 44242

**Prof. Dr. Conrad Pfafferott
Klinikum Ingolstadt**

Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2101

Dr. med. Knut Purucker

Theresienstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34134

Dr. med. Ernst Rohrhuber

Berliner Str. 7 b
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 77596

Dr. med. Rainer Schmidt

Harderstr. 17
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35474

Dr. med. Roland Schmidt

Geisenfelder Str. 42
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 61090

Dr. med. Michael Schnittert

Nördliche Ringstr. 19
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 43075

Dr. med. Klaus Schnur

Neuburgerstr. 54
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 126040

Dr. med. Stephan Schormair

Bei der Schleifmühle 34
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1525

Dr. med. Herbert Senner

Levelingstr. 102
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 490280

Dr. med. Erika Stirner

Eichenwaldstr. 20
85049 Gerolfing
Telefon 0841 44242

Dr. med. Friedrich Strobl

Bei der Schleifmühle 34
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1525

Dr. med. Jörg Unger

Harderstr. 17
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35474

Dr. med. Monika Zaus

Ludwigstr. 34
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32425

Essen im Frühling:**Nach dem Winter auf leichtere,
vitaminreiche Kost umstellen**

Draußen bleibt es länger hell und die Temperaturen werden angenehmer. Nach den Wintermonaten wollen die Menschen den Frühling genießen und sich wohl fühlen – und manch einer möchte ein bisschen Winterspeck verlieren. Dabei kann es schon hilfreich sein, auf leichtere Kost umzustellen, meint Anita Zilliken, Ernährungswissenschaftlerin bei der AOK: „Es ist ein natürliches Bedürfnis des Menschen, sich im Winter mit wärmenden und gehaltvolleren Speisen zu ernähren. Im Frühjahr oder im Sommer hat man eher Lust auf leichte, erfrischende, fettarme Speisen.“

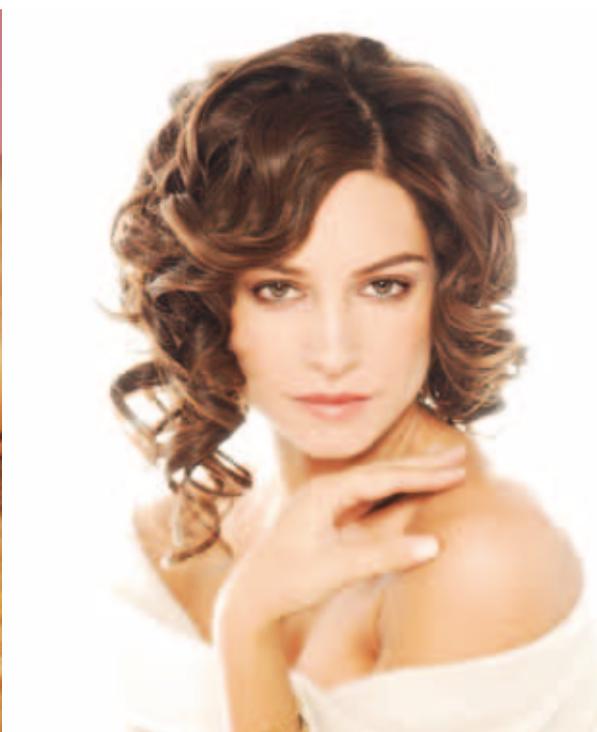
Hauptbestandteil der täglichen Ernährung sollte frische, vitaminreiche und fettarme Kost sein. „Essen Sie sehr viel Obst und viel Gemüse. Mittags ist mageres Fleisch oder magerer Fisch zu empfehlen. Abends können Sie dann eventuell einen Salat mit einer Käseaufgabe und einem Joghurtdressing verzehren“, empfiehlt Anita Zilliken.

„Variieren Sie bei der Zubereitung und den Gemüse- und Obstsorten. Bieten Sie zum Beispiel verschiedene Dips an oder mischen Sie Blattsalate mit Obst. Dazu schmeckt Vollkornbrot.“ Fleisch sollte jetzt eher eine seltene Beilage sein. Wenn Fleisch oder Fisch auf den Tisch kommen, dann sollten die Speisen fettarm zubereitet werden, zum Beispiel können sie gegrillt werden statt paniert, gebraten oder frittiert.

An wärmeren Tagen sollte man zusätzlich darauf achten, dass die Lebensmittel gut gekühlt sind und die einzelnen Zutaten nicht zu schnell verderben. „Bereiten Sie Salate zum Beispiel nicht mit Majonäse zu. Erstens haben sie dadurch einen hohen Fettgehalt und zweitens ist durch den Eiergehalt die Verderblichkeit höher“, sagt Anita Zilliken. Eine Zubereitung mit Brühe oder Essig und Öl ist bekömmlicher und weniger riskant. Besonders sorgfältig umgehen muss man an warmen und heißen Tagen auch mit rohem Hackfleisch, Geflügel, rohem Fleisch und Fisch. „Diese Lebensmittel müssen Sie nach dem Einkauf schnell im Kühlschrank lagern“, rät die Ernährungsexpertin. „Bei Zimmertemperatur oder noch höheren Temperaturen können sich Keime schnell vermehren und Lebensmittelvergiftungen verursachen.“

Quelle: psg-Ratgeber

BESSER ABSCHNEIDEN!



Unsere Salons:

HAIRSTYLE NADJA

Münchener Straße 57
85051 Ingolstadt
Telefon 0841-142 99 42

NEW IMAGE

Am Holzmarkt 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841-881 41 45

CATWALK

Münchener Straße 247
85051 Ingolstadt
Telefon 0841-886 76 99

HAIRSTYLE NADJA

www.hairstyle-nadja.de

Egal ob privat oder im Job:

Mit der passenden Frisur fühlt man sich nicht nur besser, man kann auch mehr erreichen. Unser Team sorgt mit jahrelanger Erfahrung, individueller Typberatung und handwerklichem Können für Frisuren, die immer passen.

Öffnungszeiten

Montag
8.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Dienstag - Freitag
8.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Samstag
8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Klinikum Ingolstadt

Marketing ist heute längst fester Bestandteil der Strategie eines jeden großen Unternehmens und beinahe jeder Organisation. Es sorgt für den Absatz der Produkte und Dienstleistungen und informiert die Öffentlichkeit über seine Leistungen und Angebote. Vor allem der letzte Aspekt ist die Aufgabe des Arbeitsbereichs Corporate Identity/Marketing im Klinikum Ingolstadt, der zur Stabsstelle Presse/PR unter der Leitung von Pressesprecher Joschi Haunsperger gehört.

„Der Bedarf an medizinischen Informationen ist groß“, weiß Haunsperger, der auch Pressesprecher des Klinikums ist. Deshalb hat er im Auftrag der Geschäftsführung vor Jahren in seiner Abteilung einen eigenen Aufgabenbereich für Marketing ins Leben gerufen, der heute unter der Leitung von Claudia Meyer steht. Seit über einem Jahr leitet die engagierte Medienfachwirtin den Sachbereich und fühlt sich im Klinikum nach eigener Aussage „pudelwohl“. Auch wenn der Begriff „Marketing“ aus der klassischen Wirtschaft kommt – auch Krankenhäuser kommen heute als Dienstleistungsunternehmen im medizinischen Bereich nicht mehr daran vorbei. „Wir registrieren einen steigenden Informationsbedarf in allen Bereichen, dem wir nachkommen müssen“, erklärt Claudia Meyer. „Schon deswegen ist heute in der Branche klar, dass Krankenhäuser Werbung und Marketing betreiben müssen.“

Der Gesundheitssektor ist heute so komplex und unübersichtlich, dass die meisten Menschen sich ohne kompetente Ansprechpartner und angemessene Informationsangebote kaum darin zurechtfinden. Außerdem ist die Medizin so schnelllebig geworden, dass sie sich in einem ständigen Wandel befindet. „Unser Anliegen ist es, die Menschen klar und objektiv über das Klinikum und seine Leistungen zu informieren und ihnen auch bewusst zu machen, dass wir ein sehr leistungsfähiges Krankenhaus in Ingolstadt haben, auf das die Menschen in der Region auch stolz sein können“, erklärt Claudia Meyer. „Woher sollen sie das denn wissen, wenn wir es ihnen nicht mitteilen?“, fragt sie rhetorisch. „Uns geht es nicht darum, zu viel zu versprechen, sondern möglichst authentisch zu informieren“, versichert sie.

Ein Beleg für das wachsende Interesse an Fakten aus dem Klinikum sind die hohen Besucherzahlen auf der Homepage. Rund eine Million Seitenaufrufe hat man im Klinikum im vergangenen Jahr registriert - eine deutliche Steigerung um 150.000 im Vergleich zu 2006, die sicher nicht nur mit der wachsenden Nutzung des Internets zu erklären ist. In diesem Jahr hat das Klinikum die Homepage zudem bereits neu gestaltet. Der „Relaunch“



Claudia Meyer ist mit Eifer dabei, Ideen und Konzepte des Klinikumsmarketings im Team zu entwickeln und umzusetzen
Foto: Klinikum Ingolstadt

- so nennt man das im Internet-Englisch – war eine der Hauptaufgaben von Claudia Meyer in den letzten Monaten. Das Design wurde modernisiert und die Struktur des Onlineangebots verändert. Rund 1000 Seiten stellt die umfassende Internetpräsenz des Klinikums bereit, die mit Beiträgen aus den Kliniken und Instituten sowie Artikeln freier Autoren einen umfassenden Überblick über das Schwerpunktkrankenhaus und seine Leistungen für Mitarbeiter und Patienten bietet.

Die Gestaltung und stetige Pflege des Internetauftritts aber ist nur eine der Aufgaben der Marketingsparte. Zum Marketing-Instrumentarium des Klinikums gehört heute eine breite Palette von Aktivitäten und Informationsmedien, die sich an die unterschiedlichsten Zielgruppen richten, wie in gedruckter Form der KlinikumMedicus an die Ärzte und medizinisches Fachpersonal, das KlinikumPersonal an die Mitarbeiter des Klinikums oder das KlinikumJournal an die breite Bevölkerung. Hinzu kommen eine ganze Reihe weiterer periodischer Publikationen, umfangreichere Veröffentlichungen wie der KlinikumRatgeber mit allen Informationen für die Patienten oder der Geschäftsbericht. Zudem bietet das Klinikum umfangreiches Informationsmaterial über all seine medizinischen Bereiche und Leistungen, die in Flyern und Broschüren vorgestellt werden. Hinzu kommen professionelle Messeauftritte, verschiedene Werbeartikel wie das Klinikumsmaskottchen „Klini“ und andere Dinge.

Professionelles Auftreten ist dabei immer wichtig und ebenfalls eine Aufgabe des Marketings: Mit einer modernen Corporate Identity, also einem einheitlichen Erscheinungsbild und Logo mit Wiedererkennungswert sowie professionell geplanten Maßnahmen, will die Marketingabteilung den Menschen vermitteln, dass sie gemäß dem einprägsamen Slogan im Klini-

Klinikum Ingolstadt

kum „in guten Händen sind“ – und nicht nur das: Als Marketingfachleute wollen sie diesen Slogan „leben“ und ein Vorbild für Dienstleistung im besten Sinne sein, erklärt Claudia Meyer, die von Gabriel D’Amuri und im Bereich Internet von externen Partnern unterstützt wird.

Marketing – das gilt als wichtiger Grundsatz in der Branche – ist wie so vieles andere nur die Hälfte wert, wenn die Leidenschaft dahinter fehlt. Die aber kann man dem engagierten Marketing-Team des Klinikums nicht absprechen. Claudia Meyer zum Beispiel ist inzwischen seit über einem Jahr mit vollem Einsatz dabei und blüht richtig auf, wenn sie über ihre tägliche Arbeit spricht. „Es macht einfach großen Spaß, das gesamte Spektrum des Marketings von A bis Z zu planen und durchzuführen und gemeinsam im Team etwas zu bewegen. Teamarbeit ist sehr wichtig“, sagt die 30-Jährige, die ursprünglich aus dem Kleinaltal stammt. Vor zweieinhalb Jahren kam sie wegen ihres Freundes in die Region und arbeitete in einer Druckerei. Als sie schließlich vor etwas mehr als einem Jahr eine Stellenanzeige des Klinikums in der Zeitung sah, bewarb sie sich sofort und reichte nicht nur eine Bewerbung, sondern als Referenz auch gleich ein fertig ausgearbeitetes Marketingkonzept für eine fiktive Firma mit ein, das sie zum Abschluss ihrer Ausbildung fertiggestellt hatte. Ihr Konzept überzeugte und so hat sich die Allgäuerin längst im Klinikum eingelebt.

Als gelernte Mediengestalterin mache es ihr auch großen Spaß, kreativ tätig zu sein und Ideen, Konzepte und auch gestalterische Ideen des Klinikumsmarketings im Team zu entwickeln und umzusetzen, sagt sie. Und die waren in den letzten Jahren offenbar alles andere als schlecht: Mehrere Preise hat das Ingolstädter Schwerpunktkrankenhaus dafür bereits erhalten, zuletzt zum Beispiel die Auszeichnung für das beste Marketingkonzept und den zweiten Platz für Joschi Haunsperger als besten PR-Manager des Jahres bei den KlinikAwards 2007 unter allen Kliniken im deutschsprachigen Raum. 500 Millionen potenzielle Kontakte mit Menschen hatte das Klinikum über das Internet, durch seine Publikationen, Werbeaktionen, Fernsehsendungen oder persönlich im vergangenen Jahr, so die Statistik der Abteilung. Es gehe eben darum, möglichst vielen Menschen das Thema Gesundheit und das, was das Klinikum dazu beitragen könne, nahe zu bringen. „Unser ‚Markt‘ sind die Menschen – egal, ob sie jung oder alt, gesund oder krank sind“, erklärt Meyer.

„Als gemeinnützige GmbH geht es uns nicht in erster Linie darum, Gewinne zu erwirtschaften, wie das bei vielen privaten Klinikketten der Fall ist, sondern den Menschen in der Region die bestmögliche medizinische Versorgung vor ihrer Haustür anzubieten, und zwar unabhängig von ihrer Versicherung und ihrem Geldbeutel“, fügt Joschi Haunsperger hinzu. „Aber Marketing ist heute wichtig, um die Menschen zu erreichen, sie über die medizinischen Möglichkeiten zu informieren, und ihnen zu zeigen, was wir im Klinikum für sie tun können.“ Und so ist Claudia Meyers Job nicht nur krisensicher, sondern sogar zunehmend gefragt – vor allem, wenn es darum geht, den Menschen komplexe Medizin so zu erklären, dass sie es auch verstehen. Das – davon ist sie überzeugt – ist eine der wichtigsten Aufgaben des Marketings. Denn wenn Menschen die Angst genommen wird und ihnen Möglichkeiten aufgezeigt werden, einer Erkrankung vorzubeugen, Vorsorge zu treffen und im Falle einer Erkrankung frühzeitig etwas dagegen zu unternehmen, hilft ihnen das, möglichst schnell wieder gesund zu werden. Dazu – das gehört natürlich auch zu den Zielen des Marketings – will das Klinikum als Schwerpunktkrankenhaus seinen Teil beitragen.

Fünf Jahre Plus an Komfort

Ein Krankenhausaufenthalt ist immer auch ein Moment der Ruhe und des Abschaltens, in dem man sich in erholsamer und privater Atmosphäre auf die eigene Genesung konzentrieren kann. Das bieten die KomfortPlus-Stationen im Klinikum Ingolstadt als Wahlleistung den Patienten in besonderer Weise – inzwischen seit fünf Jahren.

Helle und komfortabel ausgestattete Einbettzimmer mit Stereoanlage und DVD-Player, täglich eine große Auswahl an Zeitungen und Zeitschriften, besondere Menüs auf der Speisekarte und ein besonders intensiver Service – das sind nicht etwa Angebote aus einem Hotelprospekt, sondern einige der Leistungen, die die Patienten auf den KomfortPlus-Stationen im Klinikum Ingolstadt erhalten.

Vor fünf Jahren renovierte das Ingolstädter Schwerpunktkrankenhaus die Stationen auf der Ebene 7 des Klinikums und baute die Stationen 73 und 74 zu besonders komfortablen Stationen aus, die den Patienten seit der Eröffnung im Spätsommer 2003 als Wahlleistung zur Verfügung stehen. Mit der Einrichtung dieser Stationen mit Hotelcharakter folgte das Klinikum als „später Vorreiter“ zumindest unter den kommunalen Krankenhäusern einem Trend, der schon länger anhält und sich seither noch intensiviert hat: Die Patienten setzen heute bei einem Krankenhausaufenthalt immer mehr Komfort voraus. Altbackene Mehrbett-Krankenzimmer, wie sie vor wenigen Jahren noch Normalität waren, werden heute von den meisten Patienten nicht mehr ohne Weiteres akzeptiert.

So gibt es heute im Klinikum Ingolstadt generell nur mehr Zweibettzimmer, die zudem schrittweise renoviert worden sind und sich immer mehr dem modernen Anspruch an Komfort und Ausstattung genähert haben. Gleichzeitig lässt man den Patienten heute die Wahl, zusätzlichen Komfort als Wahlleistung in Anspruch zu nehmen und den Krankenhausaufenthalt dadurch noch bequemer zu gestalten. „Alle Patienten haben bei uns die Möglichkeit, die Leistungen auf der KomfortPlus-Station gegen eine gewisse Zuzahlung in Anspruch zu nehmen“, erklärt Stationsleiter Alfred Mack. „Immer mehr Patienten nehmen diese Möglichkeit in Anspruch.“ Bereits heute seien die Stationen beinahe durchgehend voll besetzt, wenn man die Wochenenden und besondere Anlässe wie Weihnachten oder Ostern herausrechnet.

Auf den beiden Stationen im siebten Stock herrscht eine ganz eigene Atmosphäre. Es ist angenehm ruhig und die Wände der Station sind vom Münchner Künstler Alfons Kiefer in warmen Farben und mit italienisch-mediterranen Motiven gestaltet, zeigen etwa den Grundriss von Pisa und viele andere Elemente der italienischen Kunst. Zusätzlich stellen Ingolstädter Künstler regelmäßig Kunstwerke auf den beiden Stationen aus. Die angenehme räumliche Atmosphäre setzt sich aber auch im Umgang mit den Patienten fort. „Der Dienst am Patienten steht für uns an oberster Stelle“, sagt der Stationsleiter. „Der Patient soll sich bei uns besonders wohl fühlen.“

Das tun die Patienten offenbar auch, denn Mack erhält regelmäßig fast ausschließlich positives Feedback von seinen Patienten. „Manchmal kommt der eine oder andere kleinere Verbesserungsvorschlag. Den versuchen wir dann nach Möglichkeit

Klinikum Ingolstadt



Alfred Mack, der Leiter der KomfortPlus-Stationen im Klinikum Ingolstadt freut sich über das fünfjährige Jubiläum.
Foto: Klinikum Ingolstadt

sofort umzusetzen.“ Manche Patienten wünschten sich zum Beispiel am Abend gedämpftes, schummriges Licht im Zimmer. Da kam Alfred Mack einfach auf die Idee, Salzkristalllampen zu verwenden, die seitdem in jedem Zimmer stehen und ein mildes, leicht rötliches Licht geben, wenn der Patient sie verwenden möchte. „Die Patienten, die schon einmal auf der KomfortPlus-Station waren, die wollen immer wieder zu uns“, sagt Mack. Die Stationen haben schon den einen oder anderen „Stammkunden“, denn gerade für chronische Patienten, die beispielsweise immer wieder eine Chemotherapie bekommen, bietet die Station eine ideale Möglichkeit, sich in der Ruhe und der Privatheit eines Einzelzimmers von den Strapazen der Behandlung zu erholen.

„Natürlich würden wir diesen Komfort gerne allen Patienten zugutekommen lassen, aber das ist aufgrund der Kosten leider nicht möglich“, bedauert Mack. Wenn man beispielsweise alle Patientenzimmer in Einzelzimmer umwandeln wollte, könnte das Klinikum nicht einmal mehr die Hälfte der Patienten behandeln. Denn während in einem normalen „Winkel“ mit zwei Stationen 48 Betten untergebracht sind, sind es auf den KomfortPlus-Stationen gerade einmal 20. Doch die Stationen sind zusätzliche Einnahmequellen: Als vergütete Wahlleistung bringen die Stationen dem Klinikum zusätzliche Einnahmen, die in eine Verbesserung der medizinischen Versorgung investiert werden können.

Das kommt wiederum allen Patienten zugute. Denn daran lässt Mack: „Eine Zweiklassenmedizin in der medizinischen Versorgung gibt es bei uns nicht. Die Patienten auf den KomfortPlus-Stationen bekommen die gleichen medizinischen Leistungen wie auch die anderen Patienten, sie sind allerdings etwas komfortabler untergebracht.“ So sind die KomfortPlus-Bereiche in Zeiten der knappen Kassen im Gesundheitssystem inzwischen nicht nur im Klinikum, sondern in vielen Krankenhäusern zu einer

Alternative geworden, die den Kliniken die Möglichkeit bietet, sich besser aufzustellen und zukunftsfähiger zu werden und dabei gleichzeitig die Wünsche vieler Patienten erfüllen. Die nutzen den Krankenhausaufenthalt inzwischen quasi auch als Zwangspause vom Alltag, in der man neben der Erholung von einer Erkrankung zusätzlich entspannen und sich erholen kann.

So gehören KomfortPlus-Bereiche inzwischen zum normalen Bild in vielen Krankenhäusern. Immer wieder kommen Delegationen aus anderen Kliniken nach Ingolstadt, um sich über die Ingolstädter Komfort-Bereiche mit ihren großzügigen Aufenthaltsräumen und dem großen Stationsbad neben den Nasszellen auf den Zimmern zu informieren und vor Ort auch ein Bild über die Organisation der Stationen zu machen. Denn die ist durchaus nicht zu vernachlässigen:

„Die KomfortPlus-Stationen sind hochkomplexe Stationen, auf denen Patienten aus 17 verschiedenen Kliniken, also mit unterschiedlichen Erkrankungen liegen. „Sie erfordern ein hohes Maß an Flexibilität und gut ausgebildete Pflegekräfte mit Kenntnissen in verschiedenen Fachbereichen“, erklärt Mack.

Je mehr Patienten die besondere Atmosphäre und den Service auf den beiden Stationen, die im Prinzip allen Patienten offen stehen, zu schätzen wissen, desto mehr ist auch die Kritik verstummt, die bei ihrer Einrichtung vor fünf Jahren noch zu hören war. Das sei damals unter dem Schlagwort der „Zweiklassenmedizin“ durchaus ein Politikum gewesen, erinnert sich der Stationsleiter. Insgesamt aber tragen solche Wahlleistungsstationen heute zur Verbesserung der Versorgung insbesondere auch der kommunalen Krankenhäuser bei, die schließlich auch mit privaten Klinikanbietern mithalten müssen.

BrustZentrum rezertifiziert

Zertifizierungen sind in den letzten Jahren als Instrumente der Qualitätssicherung immer wichtiger geworden. Sie sorgen durch unabhängige Expertenurteile für Transparenz in Sachen Qualität und leiten einen stetigen Optimierungsprozess ein. So wird im Rahmen eines Zertifizierungsverfahrens nicht nur die aktuelle Situation analysiert, sondern es werden auch immer wieder neue Ziele für die Zukunft gesetzt, deren Erreichung wiederum überprüft wird – so auch jüngst im Rahmen der Rezertifizierung des BrustZentrums der Frauenklinik im Klinikum Ingolstadt. Das Ergebnis: durchwegs gute Noten.

Klinikum Ingolstadt

Rund 10.000 Seiten umfassen die Zertifizierungsunterlagen inzwischen, die sich im Laufe der letzten Jahre angesammelt haben und im Rahmen des Qualitätssicherungsverfahrens untersucht wurden. 10.000 Seiten, in denen die Verantwortlichen der Frauenklinik und des BrustZentrums im Klinikum Fakten und Entwicklungen des Zentrums dokumentiert haben. Darunter befinden sich umfassende Angaben zu Patientenzahlen, medizinischen Eingriffen, zu Struktur, Ausstattung und interdisziplinärem Charakter des Zentrums sowie der eingesetzten Behandlungsverfahren und -erfolge.

„Das geht sehr stark ins Detail“, erklärt Prof. Dr. Babür Aydeniz, der Direktor der Frauenklinik im Klinikum. „Beispielsweise wird überprüft, wie häufig und mit welchem Ergebnis brusterhaltende Therapieverfahren wie die Sentinel-Lymphknoten-Therapie zum Einsatz kommen – im BrustZentrum in über 75 Prozent der Fälle und davon wieder in 95 Prozent der Fälle mit Erfolg.“ Im BrustZentrum des Klinikums machen solche schonenden Verfahren, bei denen die Brust erhalten werden kann, im Kampf gegen Brustkrebs bereits rund 85 Prozent der gesamten Behandlungen aus – ein Ergebnis, das auch die unabhängigen Experten zufrieden stellte.

Dr. Anja Bergmann, Oberärztin im Brustzentrum des Universitätsklinikums Tübingen und Fachexpertin der Deutschen Krebsgesellschaft und der Deutschen Gesellschaft für Senologie, und Dr. Jacobo Maldonado, ärztlicher Qualitätsmanager und Leitender Auditor vom TÜV SÜD, hatten die Zertifizierungsunterlagen und die Umsetzung der Optimierungsziele überprüft und präsentierten ihre Beurteilung Prof. Aydeniz und dem Leitenden Oberarzt der Klinik, Dr. Jan-Erik Junker. Die Verantwortlichen des Klinikums konnten sich über die erfolgreiche Rezertifizierung und ein positives Urteil der Experten freuen.



Der Direktor der Frauenklinik, Prof. Dr. Babür Aydeniz (Mitte stehend) freut sich über die erfolgreiche Rezertifizierung „seines“ BrustZentrums, die jetzt zu Ende ging. Foto: Klinikum Ingolstadt

Die ohnehin guten Ausgangswerte in der erstmaligen Zertifizierung als „Brustzentrum Mittelbayern“ vor drei Jahren durch die Deutsche Krebsgesellschaft und die Deutsche Gesellschaft für Senologie sowie den TÜV hätten sich noch einmal verbessert, teilten die unabhängigen Experten Aydeniz und Junker mit.

„Wir können mit den Ergebnissen und der Entwicklung im BrustZentrum sehr zufrieden und darauf auch ein wenig stolz sein“, sagt Klinikdirektor Aydeniz. „Zertifizierungsverfahren sind wichtig, denn sie machen durch unabhängige Expertenurteile Qualität für die Patienten transparent und erkennbar, und für uns steht die Qualität an oberster Stelle. Das Zertifikat ist für uns zudem ein Alleinstellungsmerkmal in Sachen Qualität, das uns von anderen Anbietern in einem Umkreis von etwa 70 Kilometern um das Klinikum abhebt.“

Die im Rahmen der Zertifizierung etablierten Qualitätsmanagementprozesse, Verbesserungsverfahren und neuen Strukturen haben sich im BrustZentrum längst etabliert und sind zu einem festen Bestandteil des Klinikalltags geworden. „Im Rahmen des Zertifizierungsaudits haben die Experten uns bescheinigt, dass das Qualitätsmanagement in unserer Klinik nicht nur aufgesetzt ist, sondern gelebt wird“, sagt Junker.

Er ist inzwischen selbst ausgebildeter Qualitätsmanager und begleitet das Zertifizierungsverfahren im BrustZentrum. „Wir betreiben in diesem Zusammenhang einen sehr hohen Aufwand und haben stark an der Optimierung der Qualitätssicherung und der Strukturen gearbeitet“, so Junker. In manchen Bereichen sei man bereits an die Grenzen der Verbesserungsmöglichkeiten gestoßen, das habe auch die jüngste Qualitätskontrolle durch die externen Experten gezeigt. Beispielsweise sei die durchschnittliche Wartezeit der Patientinnen in der Sprechstunde vor einem stationären Aufenthalt im BrustZentrum mit durchschnittlich acht Minuten kaum mehr zu verbessern. Auch die Wartezeit auf eine Operation sei mit durchschnittlich 1,8 Tagen schon sehr gering, sodass es in diesen Bereichen kaum mehr sinnvoll beziehungsweise unverhältnismäßig aufwendig wäre, diese Werte weiter zu verbessern. „Das haben uns die Experten bei der Rezertifizierung bestätigt. Auch das gehört zu den Zertifizierungsverfahren: Sie zeigen einem auch, wo man sich verbessern kann und muss und wo man bereits die Ziele erreicht hat sowie wie man idealerweise die zur Verfügung stehenden Ressourcen dafür einsetzt“, so Junker.

Die Zertifizierung sei natürlich kein Selbstzweck, so Aydeniz: Im Endeffekt gehe es darum,

den Patienten eine optimale Qualität der medizinischen Versorgung bieten zu können, so Klinikdirektor Aydeniz. Denn die damit verbundenen Verbesserungsprozesse beziehen sich auch auf die Qualität der medizinischen Leistungen und die Behandlungsergebnisse. Die Patientinnen im BrustZentrum profitieren natürlich von einer Optimierung der Behandlung: Die Überlebenschancen bei Brustkrebs, der häufigsten Krebserkrankung bei Frauen, die im BrustZentrum interdisziplinär behandelt wird, steigen durch die Kombination aus modernen Behandlungsmethoden deutlich: Durch die Behandlung mit Operationen, Chemotherapie, Bestrahlung und antihormoneller Therapie steige der Anteil der Patientinnen, die mindestens zehn Jahre überlebten, von 40 auf rund 90 Prozent. Und wer die folgenden zehn Jahre überlebe, habe den Krebs meist dauerhaft besiegt, so Aydeniz.

Schon diese Ergebnisse zeigen, wie wichtig die ständige Verbesserung der medizinischen Versorgung ist, die durch ein Zertifizierungsverfahren institutionalisiert werden kann. In der Frauenklinik des Klinikums Ingolstadt setzt man daher weiterhin auf Zertifizierungsverfahren. „Wir werden diesen Weg konsequent weitergehen“, verspricht Aydeniz. „Wir sind froh über die guten Ergebnisse und die bescheinigte Qualität der Versorgung. Wir haben in der Region ein hervorragendes sozial-psychoonkologisches Netzwerk aus Sozialdienst, Anschlussheilbehandlung, der Ingolstädter Selbsthilfegruppe der Bayerischen Krebsgesellschaft mit Christine Hauck an der Spitze und insbesondere auch den niedergelassenen Kollegen sowie den anderen medizinischen Fachbereichen im Klinikum, ohne die eine Versorgung auf diesem Niveau nicht möglich wäre.“

Vorsorge senkt Darmkrebsrisiko erheblich

Der menschliche Darm führt ein Eigenleben. Ausgestattet mit Millionen von Nervenzellen und einer Oberfläche von der Größe eines Fußballfeldes regelt er den Übergang von Nährstoffen in den Körper und schützt den Körper vor Flüssigkeitsverlust – und das alles „vollautomatisch“, völlig unabhängig vom Gehirn. Doch im Darm droht auch eine der gefährlichsten Krankheiten: Darmkrebs ist mit über 70.000 Neuerkrankungen pro Jahr nicht nur die zweithäufigste Krebserkrankung in Deutschland, sondern auch die zweithäufigste Todesursache, die auf Krebs zurückzuführen ist: Rund 30.000 Menschen sterben in Deutschland jährlich an der Krankheit und damit etwa fünf Mal so viele wie im Straßenverkehr. Dabei wäre das in vielen Fällen vermeidbar – davon ist Priv.-Doz. Dr. Josef Menzel überzeugt.

„Mit regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen können wir heute Krebsrisiken frühzeitig erkennen und das Risiko relativ einfach beseitigen, bevor der Krebs überhaupt entsteht“, erklärt der Direktor der Medizinischen Klinik II im Klinikum Ingolstadt. Menzel engagiert sich seit vielen Jahren in der Darmkrebsprävention und ist Regionalbeauftragter der Stiftung Lebensblicke, die sich die Darmkrebsbekämpfung zur Aufgabe gemacht hat.

„Die Bedeutung von Vorsorgeuntersuchungen wird immer noch von den meisten Menschen unterschätzt“, sagt Menzel.

Dabei sei die Vorsorge gar nicht so aufwendig. Man muss nur zum Hausarzt gehen und mit ihm darüber sprechen. Der Arzt identifiziert im Gespräch besondere Risiken, wie genetische Prädispositionen, also erbliche Risiken, und analysiert dann eine Stuhlprobe. Findet er Spuren von Blut in der Probe, so sei das ein Hinweis auf ein mögliches Darmkrebsrisiko. Denn die Blutspuren stammen meist von Polypen. Polypen sind kleine Ausstülpungen der Schleimhäute, sogenannte „Adenome“, die über die Jahre bösartig werden können und daher das Hauptrisiko für Darmkrebs darstellen.

„Wenn wir die Polypen entfernen, entfernen wir damit gleichzeitig das Darmkrebsrisiko“, erklärt Menzel. Denn wenn die Polypen, die sich an den Dickdarmwänden entwickeln, entfernt werden, bevor sie bösartig werden können, kann daraus auch kein Krebs entstehen. So einfach ist die Theorie. In der Praxis heißt das, dass die Menschen erst einmal zur Vorsorgeuntersuchung gehen müssen, damit die Existenz der Polypen überhaupt festgestellt werden kann.

„Viel zu wenig Menschen nutzen diese Möglichkeit, die ab 55 Jahren auch noch kostenlos ist“, betont Menzel noch einmal. „Die meisten scheuen die Untersuchung oder denken: Es wird schon gut gehen.“ Gerade bei älteren Menschen sei die Vorsorge wichtig, denn das Krebsrisiko steige mit den Jahren an. Wenn die Stuhlprobe positiv ausfällt, also ein Darmkrebsrisiko festgestellt wird, folgt in der Regel eine Darmspiegelung. Bei dieser sogenannten „Koloskopie“ werden die Darmwände mit einem Endoskop minutiös auf Polypenbildung untersucht. Das sei angesichts der riesigen Oberfläche des Darmes mit seinen gefalteten Oberflächenstrukturen eine große Aufgabe, aber Dank moderner Endoskope für einen in diesem Bereich erfahrenen Mediziner eine Routinemaßnahme.

Wenn der Arzt während der Darmspiegelung Polypen entdeckt, können diese noch während der Untersuchung weitgehend risikolos entfernt werden. „Wenn es im Darm einen kleinen Polypen gibt, der vielleicht fünf oder acht Millimeter groß ist, dann birgt er ein kleines Risiko, irgendwann bösartig zu werden. Aber wenn wir ihn entfernen, wird er garantiert nicht mehr bösartig. Keine andere Krebsvorsorge ist so effektiv“, sagt Menzel. „Sicher, eine Darmspiegelung ist keine angenehme Sache, aber sie ist auch keine besondere Belastung. Man schläft währenddessen und hat keinerlei Schmerzen. Im Vergleich zu dem Risiko, an Darmkrebs zu erkranken, ist sie sicher die bessere Alternative.“

Neben den Stuhlproben beim Hausarzt kann eine Darmspiegelung auch zur Prävention durchgeführt werden. Diese sogenannte Indexkoloskopie wird mit 55 Jahren ebenfalls von den Kassen bezahlt. Danach muss man nur alle zehn Jahre zu einer neuen Untersuchung, es sei denn, es werden Polypen gefunden. Dann ist die nächste Untersuchung je nach Art der Untersuchungsergebnisse nach drei bis fünf Jahren erforderlich.

Das Darmkrebsrisiko senken kann auch eine gesunde Lebensweise. „Eine ballaststoffreiche und fleisch- und fettarme Ernährung sowie eher weißes als rotes Fleisch und vor allen Dingen Nichtrauchen und wenig Alkohol sowie ausreichend Bewegung senken das Darmkrebsrisiko deutlich“, erklärt Menzel. Noch wichtiger aber seien die regelmäßigen Vorsorgeuntersuchungen. Nach wie vor gelte es, das Bewusstsein dafür zu schärfen. Denn durch eine flächendeckende Vorsorge ließe sich ein Großteil der Erkrankungen vermeiden, so Menzel.

Filigrane Chirurgie gegen Netzhautablösungen

Viele Menschen sind von einer Krankheit bedroht, die den Sinn und das Sinnesorgan betreffen, das die meisten Menschen als ihr wichtigstes einstufen würden: die Augen und ihre Aufgabe – das Sehen. Plötzlich erscheint ein dunkler Fleck. Dann wird der Fleck immer größer und das Gesichtsfeld immer dunkler und droht schließlich das gesamte Augenlicht zu verschlingen. Wenn man nichts dagegen unternimmt, kann eine vollständige Netzhautablösung sogar zum Erblinden führen.

Dr. Alexander Gentsch aber weiß das zu verhindern. Er ist ein erfahrener Augenchirurg und neben Dr. Maria Amberger, Dr. Reinhard Müller-Leimbach und Dr. Thomas Grasbon einer von vier belegärztlichen Augenspezialisten in der Augenklinik im Klinikum Ingolstadt. Dr. Gentsch ist Spezialist für Erkrankungen des hinteren Augenbereichs wie Netzhautablösungen. Mit einem modernen Eingriff kann den Patienten heute mit einem minimal-invasiven Operationsverfahren geholfen werden.

Während früher der Augapfel aufgeschnitten werden musste, um die Operation durchzuführen, wird der Eingriff heute minimal-invasiv durchgeführt: Mit filigranen Werkzeugen operieren Augenspezialisten wie Dr. Gentsch durch nur etwa drei Millimeter große Schnitte, in die eine Art Führungshülse eingesetzt wird, durch die die Instrumente in das Auge eingeführt werden. Die Ärzte tropfen die Pupille weit und benutzen sie wie eine Art Fenster, durch das sie den Patienten im wahrsten Sinne des Wortes ganz tief ins Auge blicken, und zwar mit einem Operationsmikroskop mit bis zu zwölfacher Vergrößerung.

Es gibt verschiedene Arten der Netzhautablösung, etwa durch Tumoren oder Einlagerung von Flüssigkeit. Oft hat eine Netzhautablösung mit einer Veränderung des sogenannten Glaskörpers im Auge zu tun. Der Glaskörper ist eine Art Kugel, die mit einer gelartigen Masse gefüllt ist und den Hohlraum des Auges ausfüllt. Er kann sich etwa von der Netzhaut ablösen und dadurch Spannungen und Vernarbungsreaktionen hervorrufen. Ein Symptom dafür kann zum Beispiel das berühmte Sehen von „Blitzen ohne Donner“ sein, so Gentsch. „Die Patienten sehen Lichtblitze, weil der Glaskörper an der Netzhaut zieht“, erklärt er.

Deshalb muss der Arzt bei der operativen Therapie auch zunächst den Glaskörper entfernen. Dazu benutzt der Operateur ein sogenanntes Vitrektom. Das ist ein Guillotineschneidegerät, mit dem man schrittweise die gelartige Masse des Glaskörpers abtrennen und absaugen kann. Schließlich wird die Verbindung zur Netzhaut durchtrennt. Der durch das Absaugen des Glaskörpers entstehende Hohlraum wird während der Operation gleichzeitig mit Flüssigkeit gefüllt. Die Flüssigkeit wird dann durch ein medizinisches Gas und später durch Luft ersetzt. Schließlich wird gegebenenfalls das Narbengewebe auf der Netzhaut entfernt und die abgelöste Netzhaut wieder glatt angelegt, sodass sie wieder anwachsen kann.

Auch die Augenlinse ist häufig bereits in Mitleidenschaft gezogen und wird im Zuge des gleichen Eingriffs durch eine Kunststofflinse ersetzt. Die gesamte Operation dauert im Normalfall etwa eine Stunde. „Je früher man die Operation durchführt, desto besser. Es ist ein tolles, sehr feines und schonendes Verfahren, und wir

verfügen im Klinikum über die richtige, moderne Ausstattung dafür“, sagt Gentsch. Die Belastungen für den Patienten sind durch die minimal-invasive Technik vergleichsweise gering, und es bleiben keine Narben. Denn die Kanäle, die für die Operation geöffnet werden müssen, werden mit filigranen Werkzeugen schräg in den Augapfel gestochen und verschließen sich nach der Operation durch den Augendruck von selbst.

Die Operation wird am Klinikum routiniert und sicher durchgeführt. Damit der Eingriff im wahrsten Sinne des Wortes nicht „ins Auge geht“, ist allerdings viel Kompetenz und Erfahrung nötig – über die Gentsch und die anderen Ärzte der Augenklinik verfügen. Dr. Gentsch ist Facharzt für Augenheilkunde und erfahrener Augenchirurg, der bereits in Karlsruhe, Bremen und zuletzt am Krankenhaus St. Elisabeth in Köln tätig war. Seit Anfang des Jahres verstärkt er das Team der Belegklinik für Augenheilkunde im Klinikum Ingolstadt.

Gemeinsam bieten er und seine Kollegen Dr. Maria Amberger, Dr. Thomas Grasbon und Dr. Reinhard Müller-Leimbach in der Klinik das gesamte Spektrum moderner Augenoperationen an. Gentsch ist dabei auf Operationen im hinteren Augenbereich wie Netzhautablösungen spezialisiert. Die minimal-invasive Chirurgie von Netzhautoperationen ist keine einfache Angelegenheit, sondern erfordert viel Fingerspitzengefühl und Erfahrung. Deshalb ist das Klinikum auch eine von nur wenigen Kliniken in Bayern, die derartige Eingriffe mit dieser Technik und Präzision durchführen können. „Wir verfügen über eine sehr moderne Ausstattung und können unseren Patienten Verfahren in einer hohen Qualität anbieten“, sagt Dr. Gentsch. Schließlich ist das Augenlicht ein wichtiger Faktor für eine hohe Lebensqualität.



Dr. Alexander Gentsch operiert im Klinikum Ingolstadt den hinteren Augenbereich.
Foto: Klinikum Ingolstadt



Kardiologie / Kinderchirurgie / Kinder- und Jugendpsychiatrie / Kinder- und Jugendheilkunde / Laboratoriumsmedizin / Lungenheilkunde/Pneumologie

Kardiologie

Dr. med. Joachim Albrecht
Dollstr. 10
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35142

Dr. med. Rudolf Dietl
Levelingstr. 102
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 490280

Dr. med. Johann Fahn
Levelingstr. 102
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 490280

Dr. med. Harald Hellwig
Levelingstr. 102
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 490280

Dr. med. Bernhard Kehrwald
Pfarrgasse 6
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1511

**Prof. Dr. Conrad Pfafferott
Klinikum Ingolstadt**
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2101

Dr. med. Herbert Senner
Levelingstr. 102
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 490280

Kinderchirurgie

**Priv.-Doz. Dr.
Elfriede Ring-Mrozik**
Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2402

Kinder- und Jugendpsychiatrie

Rüdiger Barnert
Theresienstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9939146

Dr. med. Siegrid Seißler
Hennenbühlstr. 17
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 8814440

Kinder- und Jugendheilkunde

Dr. med. Jamal Dawoud
Schlüterstr. 3
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 480303

Claudia Eichwald
Nürnberger Str. 34
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 3796375

Dr. med. Michael Gerstmayr
Gerolfinger Str. 19
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 4917373

**Dr. (IMF Bukarest)
Duschanka Goerlich**
Schillerstr. 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 17871

**Dr. med.
Angelika Gruber-Müller**
Krumenauerstr. 42
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9515464

Dr. med. Gabriele Hopf
Neuburger Str. 5
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 490630

Dr. med. Norbert Knieß
Harderstr. 17
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1609

Dr. med. Oliver Kolonko
Schillerstr. 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 17871

Stefanie Marr
Neuburger Str. 5
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 490630

**Dr. med.
Brigitte Reichstein**
Neuburger Str. 5
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 490630

Dr. med. Christian Seidel
Neuburger Str. 5
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 490630

Laboratoriums- medizin

**Synlab Augsburg
Labor Dr. Wimmer**
Neuer Standort:
Neuburg/Donau
Freecall: 08000 796522
Leitershofenstraße 25
86157 Augsburg
0821 227800
0821 5215711
info@synlab.de
www.synlab.de

Dr. med. Laura Artz
Lindberghstr. 9-13
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 973920

**Prof. Dr.
Johannes Aufenanger
Klinikum Ingolstadt**
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2901

**Dr. med.
Siegwart Spranger**
Lindberghstr. 9-13
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 973920

**Dr. med.
Martina Pfaller-Spranger**
Lindberghstr. 9-13
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 973920

**Dr. med.
Steffen Spranger**
Lindberghstr. 9-13
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 973920

Lungenheilkunde/ Pneumologie

Dr. med. Joachim Albrecht
Dollstr. 10
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35142

Dr. med. Gabriele Gloger
Milchstr. 1
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32667

Carsten Helbig
Theresienstraße 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34134

**Prof. Dr. Conrad Pfafferott
Klinikum Ingolstadt**
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2101

Dr. med. Knut Purucker
Theresienstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34134

Dr. med. Roland Schmidt
Geisenfelder Str. 42
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 61090

Wie wertvoll ist Ihnen Ihre Gesundheit? Nehmen Sie sich jetzt Zeit!



Wege: Fr. Heilmeier, Sie sind Franchisenehmerin der Kieser Training AG in Ingolstadt. Stellen Sie Ihr Unternehmen doch kurz vor. Wie lange besteht Ihr Unternehmen und warum haben Sie sich gerade für die Selbständigkeit in der gesundheitsorientierten Fitnessbranche entschieden?

Fr. Heilmeier: Die professionelle Dienstleistung und das auf den Einzelnen individuell abgestimmte Trainingsprogramm mit dem Ziel der Beschwerdefreiheit begeisterte mich bereits seit 1997 an Kieser Training.

Aufgrund starker Halswirbelsäulenbeschwerden nahm ich damals das Training selbst auf und konnte mich vom Nutzen des Produktes überzeugen. Seit ich regelmäßig trainiere, erfreue ich mich an einer dauerhaften Beschwerdefreiheit. Die Hilfe zur Selbsthilfe war vor 9 Jahren die Geburtsstunde von Kieser Training Ingolstadt, um diese tolle Erfahrung von mehr Lebensqualität vielen anderen Menschen mit Beschwerden zugänglich zu machen.

Wege: An welche Personen bzw. Zielgruppe richtet sich Ihr Angebot?

Fr. Heilmeier: Bei uns trainieren Personen jeden Alters, die langfristig gesund und fit bleiben bzw. Schmerzen vorbeugen wollen als auch Menschen mit bestehenden oder chronischen Beschwerden. Hohe Effizienz mit wenig Zeitaufwand und professionelle Betreuung ist der Anspruch unserer Kunden. Ein sozusagen schnörkelloses, aber ganzheitliches Training. Bei uns werden die Dienstleistung und das individuelle Training in den Mittelpunkt gerückt.

Wege: Und wie finden diese Personen Zugang zu Ihrem Angebot?

Fr. Heilmeier: Die meisten unserer Kunden kommen über Weiterempfehlung durch Freunde und Bekannte zu uns oder wurden von ihrem Arzt aufgefordert ihre Muskulatur zu stärken.

Wege: Wie sieht bei Ihnen ein korrekter Ablauf eines Programms bzw. Betreuung aus?

Fr. Heilmeier: Im präventiven Training begleitet ein qualifizierter Mitarbeiter den Kunden während der ersten drei Trainings und führt ihn in sein Trainingsprogramm ein. In dieser Einführungsphase lernt er nicht nur das Know-how, sondern auch das Know-why kennen. Er erfährt, wie er die Maschinen einstellt, das Gewicht steigert, die Übungen korrekt ausführt, und lernt die wichtigsten Grundlagen der Trainingsmethodik. Danach ist er in der Lage die Übungen selbstständig auszuführen. Bis zum zehnten Training sollte der Kunde unsere ärztliche Trainingsberatung im Haus nutzen. Der Arzt gewährleistet, dass er aus medizinischer Sicht das bestmögliche Trainingsprogramm erhält, das den individuellen körperlichen Möglichkeiten und Bedürfnissen entspricht. Bestehende Vorbefunde, Röntgenaufnahmen, Computertomographie- und Kernspinaufnahmen werden dabei vom Arzt berücksichtigt. Beim zehnten Training steht ein Kontrolltraining an, bei dem wir nochmals die korrekte Ausführung aller Übungen überprüfen.

Bei der Medizinischen Kräftigungstherapie trainiert der Patient ärztlich kontrolliert und unter ständiger Betreuung eines Physiotherapeuten. Die Therapie enthält eine ärztliche Vorabklärung, soweit erforderlich eine Rückenanalyse. Ärztliche Therapiekontrollen finden alle 6 Sitzungen statt. Die Therapie schließt dann mit einer Abschlussuntersuchung.

Wege: Was kann ich mir unter der Kieser Trainingsmethodik vorstellen?

Fr. Heilmeier: Die Bewegungen werden grundsätzlich über den gesamten individuell möglichen Bewegungsradius ausgeführt. Das Ausführungstempo ist dabei sehr langsam und folgt einem vorgegebenen Rhythmus. Die Dauer jeder Übung hält der Kunde auf seiner Trainingskarte fest.

Wege: Was haben Ihre Mitarbeiter für eine Ausbildung?

Fr. Heilmeier: Bei uns arbeiten viele Physiotherapeuten und Fachkräfte aus medizinischen Berufen, deren Hauptziel die Beschwerdefreiheit des einzelnen Kunden ist. Jeder Einzelne soll somit über mehr Lebensqualität verfügen. Was gibt es mehr – als schmerzfrei und aufrecht durch sein eigenes Leben zu schreiben.

Wege: Was planen Sie in 2009?

Fr. Heilmeier: Noch mehr Menschen von der Sinnhaftigkeit eines gesundheitsorientierten Krafttrainings zu überzeugen.



Bewegung ist Leben

Unsere Leistung

- ärztliche Trainingsberatung
- kontinuierliche Betreuung
- individuelle Trainingsprogramme
- ganzheitlich orientiertes Training
- Maximum an Effizienz und Sicherheit bei einem überschaubaren Zeitaufwand
- TÜV-Zertifizierung

Gesund sein kostet wenig
12-Monatsabo = 490,- € (bei Einmalzahlung)
24-Monatsabo = 790,- € (bei Einmalzahlung)

Vereinbaren Sie gleich Ihr kostenloses Einführungstraining:

Ingolstadt

Levelingstr. 40

Telefon (0841) 88 66 60

www.kieser-training.com

**KIESER
TRAINING**

FÜR KRAFT UND GESUNDHEIT

Straßenverzeichnis:

Die mit einem * gekennzeichneten Straßen befinden sich im Innenstadtausschnitt

Adam-Smith-Straße A2
 Adlzreiterstraße C6-7
 * Adolf-Kolping-Platz D2
 * Adolf-Kolping-Straße D2
 Agnes-Bernauer-Straße B7
 Aichingerstraße D1
 Akazienstraße H1
 Alban-Berg-Straße B1-2
 Albert-Schweitzer-Straße BC3-4
 Albrecht-Dürer-Straße FG7
 Aldringenstraße D6
 Alemannenstraße C6
 Alfred-Brehm-Straße J6
 Alfred-Kubin-Straße F5
 Allensteiner Straße FG3
 Aloisiweg B3
 Alpenrosenstraße J2
 Altdorferstraße F5
 Altwasserweg J5
 Am Anger FG5-6
 Am Auwaldsee G-J4
 * Am Bachl D3
 Am Badanger K1
 Am Eichelanger G7
 Am Franziskanerwasser J4-5
 Am Gangsteig DE7
 Am Hartweg J2
 Am Himmelreich H-K1
 Am Katharinengarten E1
 Am Konkordiaweiher E4
 Am Lohgraben DE5
 Am Mailing Bach K1-2
 Am Mailinger Moos K2-3
 Am Mühlanger FG5
 * Am Münzbergort D3
 Am Neubruch K2
 Am Nordbahnhof E2
 Am Ochsenanger F5
 Am Pulverl C-E6
 Am Roding H2
 Am Rondell H2
 Am Schächer C6-7
 Am Seitweg J2
 Am Speiselsaum G7
 Am Stadtweg FG6-7
 * Am Stein D3
 Am Wasserwerk F1
 Am Westpark A1
 Amselweg E7
 An der Lagerschanze CD7
 An der Nürnberger Straße E2
 * Anatomiestraße CD3
 Andromedastraße J2
 Anemonenstraße JK2
 Angerlackerweg CD7
 Antoniussschweige AB3-4
 Anzengruberstraße F1-2
 Apianstraße DE4-5
 Arndtstraße EF1
 Arnikastraße J1
 Asamstraße EF4-6
 Astenstraße J1
 Attenkoflerstraße G2
 Aubürgerstraße E7
 Audi-Ring A1-2
 Auenstraße DE4-5
 * Auf der Schanz CD2-3
 Augustinerweg G7
 Aurikelstraße J1-2
 Äußerer Buxheimer Weg B1-2
 Avertinstraße D5-6
 Ayrerstraße G2
 Bachstraße C2
 Baggerweg CD4-5
 Bahnhofstraße E5-6
 Balbierstraße E6
 * Baldestraße EF2
 Ballhausgasse D3
 Balthasar-Neumann-Straße A2
 Barbarossastraße B6
 Bärenklaustraße CD6
 Barlachstraße F7
 Bauersfeldstraße J2

* Bauhofstraße D3
 Bayernwerkstraße K2
 Bayerstraße J2
 * Beckerstraße D2-3
 Beethovenstraße C1-2
 Bei der Schleifmühle D3
 Beringstraße B3-4
 Bei der Schleifmühle D3
 Beim Pfaffenacker CD2
 Beim Schmalz buckel C7
 * Bergbräustraße CD3
 Bergengruenstraße K2
 Bergmüllerstraße F6
 Berliner Straße BC6
 Bert-Brecht-Straße H2
 Besoldstraße A2
 Besselstraße J2
 Beuthener Straße F3
 Billingerstraße K2
 Bittlmairstraße DE6
 Blaufärberstraße A7
 Blücherstraße E6
 Bockholtstraße C6
 Bodenehrstraße E4
 Boelkestraße C5-6
 Bonhoefferstraße B6
 Borsigstraße E4-5
 Böschensteinstraße D5
 * Brahmstraße C3
 Brandenburger Weg F3
 Breslauer Straße F3
 Brittingstraße H2
 Brodmühlweg BC3
 * Brückenkopf DE3-4
 Brucknerstraße CD1
 Bruhnstraße J5
 Brunellenstraße J2
 Brunnenreuther Weg C5-6
 * Brunnhausgasse C3
 Buchnerstraße F4-5
 Busenstraße HJ6-7
 Buschlettenstraße A7
 Buxheimer Weg B2
 Candidstraße F7

Canisiusstraße F6
 Carl-Benz-Straße H6
 Carl-Diem-Straße EF5
 Carl-Hahn-Straße J5
 Carl-Ritter-Straße B4
 * Carraraplatz D2
 Caspar-Schoppe Straße C6-7
 Celtesstraße D5-6
 Chemnitzer Straße F3
 Christoph-Schwarz-Straße F6
 Christoph-von-Schmid-Str. F2
 Corelliweg B1
 Cranachstraße F6
 Cusanusstraße A2
 Dahlienstraße F6
 Dahlmannstraße BC6
 Daucherstraße F5
 Degenhartstraße A2-3
 Deglerstraße F5
 Deisenhofener Straße H2
 Deitloherstraße F6
 Dientzenhoferstraße A3
 Dietrichstraße G5
 * Dollstraße D3
 Domagkstraße B3
 Dominikus-Schneider-Str. F7
 Donaufeldstraße H2
 Donaulände DE3
 * Donausteg E3
 Donaustraße D3
 Dörfnerstraße F1-2
 Dorfstraße E7
 Dorothea-Schlözer-Straße A2
 Dr.-Maier-Straße E7
 * Dreizehnerstraße D2
 Drostestraße F1
 Eckenerstraße C5
 * Eckiusstraße D3
 Eckstallerstraße D1
 Edelweißstraße J2
 Edith-Stein-Straße C6
 Efeustraße JK2
 Egelhoferstraße B2

* Egelseestraße D3
 Egerlandstraße FG3
 Eibenstraße HJ2
 Eichendorffstraße E2
 Eigenheimstraße D4-5
 Einbogenstraße CD7
 Einhardstraße K1
 Einsteinstraße B1
 Eisenhutstraße J1-2
 Eisvogelstraße A7
 * Elbrachtstraße DE2
 Elias-Holl-Straße AB2
 Elisabethstraße E6
 Elisabeth-Winkelmann-Str. C3-4
 Ellen-Ammann-Straße J7
 Ensingerstraße B2
 Enzianstraße J2
 Erhartstraße FG5
 Eriagstraße G-J5-6
 Erletstraße FG5-6
 Erleulerstraße B7
 * Esplanade DE2-3
 Etrichstraße D5
 Ettinger Straße C1-2
 Ewald-Kluge-Straße CD1
 Fabriciusstraße J2
 Fahrensbachstraße D6
 Falterstraße F6
 Fandlerstraße K2
 Fauststraße C-E6-7
 * Fechtgasse CD2
 Feldkirchener Straße E-G2
 Feldstraße C6
 Ferdinand-Maria-Straße CD6
 Feselenstraße EF4
 * Festplatz
 Flexstraße F2
 Fliederstraße F6
 Flurweg JK7
 Fontanestraße E1
 Forsterstraße D1
 Fort-Wrede-Straße GH1
 Franz-Liszt-Straße C2
 Franz-Marc-Straße F7

Franz-Rieder-Straße AB7
 Franz-Schrank-Straße G6-7
 * Franziskanerstraße D3
 Fraunhoferstraße F5
 Freisinger Straße F4-5
 Freyberger Straße DE1
 Freytagstraße F1
 * Friedhofstraße C3
 Friedrich-Ebert-Str. EF1-2
 Frueaufstraße F7
 Frühlingstraße E2-3
 Frundsbergstraße D6
 Fuchsstraße D5
 Fuggerstraße B2
 Gabelsbergerstraße CD1-2
 Gagerstraße C6
 Gaimersheimer Str. BC1-2
 Ganghoferstraße F2
 * Gartengasse C3
 Gärtnerstraße C3
 Gaußstraße B1
 Geibelstraße F1-2
 Geigerstraße F5
 Geisenfelder Straße EF6
 Geismayrstraße E6
 Gemmingerstraße D4-5
 Gensöderstraße F5
 Georg-Heim-Straße K2
 * Georg-Oberhäußer-Str.D3
 Geranienstraße J1
 * Gerbergasse C3
 Gerhart-Hauptmann-Str. F2
 Gerolfinger Straße A-C2-3
 Gerstnerstraße CD4-5
 Gewoldstraße E5
 Gindlstraße JK2
 Ginstlerstraße K2
 * Glacisbrücke D4
 Gladiolenstraße J1
 Glätzlstraße G1
 Gleiwitzer Straße F3
 Glockenstraße J2
 Glogauer Straße F3
 * Glückstraße C3

Gneisenaustraße D6	Ickstattstraße D4-5	Lukasstraße F2	* Paradeplatz D3	Schenkendorferstraße F1	* Theresienstraße D3
Goerdelerstraße BC6	Im Freihöf C2	Lupinenstraße J1-2	* Paradiesgasse D3	Schererstraße G1	Thomastraße F2
Goethestraße E-G2	Im Roding H2-3	Lützener Straße D7	* Parkstraße D3-4	Scherzerstraße C2	Thymianstraße J1
* Goldknopfgasse D3	Immannstraße C5	Lutzstraße E1	Pater-Jos.-Schmid-Weg CD6	Schießstättweg C3-4	Tiefwiesenweg B7
Görlitzer Straße F3	Irnaustraße FG6		Paul-Ehrlich-Straße BC4	* Schillerbrücke E3	Tillystraße E5
Görresstraße C6	Isabellastraße B7	Maffeistraße EF5	Paul-Klee-Straße F7	Schillerstraße E1-2	Tilsiterstraße FG3
Gotenstraße C6	Isidor-Stürber-Straße B7	Magdalena-Herrie-Straße B7	Peisserstraße FG3	* Schleifmühlgasse D3	Tonsorstraße D1
Gozbalstraße GH2		Mailingger Spitz G4	Peringerstraße F1	* Schloßlände DE2-4	Totenweg D7
Graßlweg C3	Jacob-Rem-Weg A2	Maithuberstraße F5	Permoserstraße AB1-2	Schlüterstraße B2	* Tränktorstraße D3
Greifstraße F1	* Jänergasse D3	Malvenstraße J1	Pestalozzistraße E1-2	Schmalkaldenstraße C3	Tulpenstraße F6-7
* Griesbadgasse CD3	* Jahnstraße CD3	Manchingstraße E-J3-6	Pettenkoferstraße EF4	* Schmalzingergasse D3	Türkenbundsstraße H2
* Griesmühlstraße CD3	Jasminstraße D1	* Mangasse D3	Pfarrer-Knögler-Straße A7	* Schmellerstraße C3	Turnerstraße EF6
Grillparzerstraße EF1	Jean-Paul-Straße EF1	Manisastraße D1	* Pfarrgasse D3	Schmidtmühlweg GH1	Tutschekstraße C5
Grimmstraße F1	* Jesuitenstraße CD2-3	Margarethenweg D6	Pfingstrosenstraße J2	Schneiderbauerstraße E7	
* Große Rosengasse D2	Jobststraße H2	Maria-Freymüller-Straße B7	Pfitzerstraße BC1	Schoberstraße FG1	Udetstraße C5
Große Zellgasse AB3-4	Johann-Michael-Sailer-Str. A2	Maria-in-der-Au J7	Pionierstraße H2	Schollstraße G1	Uhandstraße EF1
Grotiusstraße B6	* Johannesstraße D2	Maria-Ward-Straße D4	Plankstraße D6	Schölnhammerstraße G1	Ungemederstraße C1
Grundelweg J7	Johanniterstraße C6-7	Marienbader Straße G3	Plümelstraße D5-6	Schönbergerstraße C2	Unsernhermer Straße G7
Grundnerstraße G1	Jörg-Breu-Straße F4	Marienburger Straße F3	Plunderweg HJ7	Schrammstraße F1	* Unterer Graben DE2
Grünwaldstraße B1	* Josef-Ponschab-Straße D3	Marienplatz H2	Plüschowstraße C5	* Schrankenstraße D3	Unterer Grasweg EF1
Guerickestraße F7	Joseph-Baader-Straße H6	Marienstraße JK1	Pöllstraße J1-2	Schrobenshausener Straße C5-7	Unterer Schinderschüttweg G3
Gumpfenbergstraße BC2	Julius-Leber-Straße BC6	Markomannenstraße C6	Pommernweg FG3-4	Schröplerstraße F4-5	Unterer Taubentalweg F2
Gundekarstraße C1		Markus-Koch-Straße C1	* Poppenstraße D3	Schubertstraße D1	Urfeldstraße D6
Güntherstraße F4	Kälberschüttstraße J4-5	Martin-Hemm-Straße EF5-7	* Preysingstraße D3	* Schulstraße D3	Unterhaustädter Weg F1
Gustav-Adolf-Straße D5-6	Kaltnerstraße JK2	Märzenbecherstraße F6	Prinzelstraße D3	Schumannstraße C1	Unterringstraße B6-7
Gustav-Mahler-Straße B1-2	* Kanalstraße D3	Massenhausenerstraße B7	Prinz-Eugen-Straße D6	Schütterlettenweg G5	Ursula-Winter-Straße B7
Gutenbergsstraße G2	Karlmühlweg B3	* Mauthstraße D3	Prinz-Franz-Straße E6	* Schutterstraße D3	Utzschneiderstraße G7
* Gymnasiumstraße D2	Karlsbader Straße G3	Max-Emanuel-Straße D6	Prinz-Heinrich-Straße E6	Schützstraße C2	
	Karolingerstraße B6	Max-Joseph-Straße D5-6	Prinz-Leopold-Straße E6	Schwäblstraße EF4	Veilchenstraße F6
Habsburgerstraße B6	Käthe-Kruse-Straße K1	Max-Schott-Straße C1	Problerweg BC3-4	Schwanthalerstraße BC2	Vesalstraße C3
Hackenschwaige A7	Kelheimer Straße E2-3	Maximilianstraße CD6	* Proviantstraße D2-3	Schwarzdomstraße H2	Viehmarktplatz FG2
Hackerstraße K1	* Kellerstraße D3	Mecklenburger Weg G3	Prunthalerstraße B2	Schwarzenbergstraße BC6	* Viktualienmarkt D3
Hadergasse K2	Keltenstraße G5	Medererstraße De5	Puttgasse BC6	Schwedenstraße DE6-7	Vogelfeldstraße B7
Haenlinstraße G2	Keplerstraße B1	Mehring Weg J2		Sebastian-Kneipp-Straße A3-4	Vogtstraße G1
Hagauer Straße A-C5-7	Kirchoffstraße B1	Meier-Helmbrecht-Str. H2	Rankenstein D4	* Sebastianstraße D2	Vollmarstraße C6
Hainbuchenstraße JK2	Kleiberstraße E7	Meinleitenstraße G6-7	* Rathausplatz D3	Seckendorffstraße D6	Von-der-Pfordten-Straße C6
* Hallenbadparkplatz CD3	Klein-Salvator-Straße F6-7	Mellostraße F5	Rathenaustraße C6	Seeholzerstraße E	* Von-der-Tann-Straße C2
* Hallstraße D3	* Kleine Rosengasse D2	Mendelsohnstraße B1	Rathgeberstraße C1	Seemillerstraße D5-6	Von-Hünefeld-Straße C5-6
Haltmayrstraße B2-3	Kleine Zellgasse BC3	Mendstraße D5	* Rechbergstraße DE2	Seidelbaststraße J1-2	Vorwerkstraße E7
Hambacherstraße C6	Kleiststraße EF1	Mercystraße E4-5	Regensburger Straße E-K1-2	Seidlstraße B2	
Händelstraße D1-2	Klenzestraße C2	Merianstraße F5	Regerstraße C1-2	Selma-Lagerlöf-Straße F2	Wackerstraße CD4-5
Hans-Böckler-Straße AB7	Knörstraße CD5	Merowingerstraße B6	* Regimentstraße E3	Senfstraße B1	* Wagnerwirtsgasse D3
Hans-Mielich-Straße EF6	Köhlstraße C5-6	Messerschmittstraße GH5	Reichenaustraße H2	Sickingenstraße B7	Wallensteinstraße DE6-7
Hans-Sachs-Straße E1-2	Kollwitzstraße F7	* Milchstraße D3	Reichenstetterstraße K2	Siemensstraße DE1	Wallererstraße C7
Hanslmairstraße DE6	Königsberger Straße F3	Minucciweg E1-2	Reigersbergerstraße C6	Silberwurzstraße J2	Wankelstraße H5
Hanssonstraße C6	* Konrad-Adenauer-Brücke D3	Mirabellstraße J2	Reinlestraße JK2	Simon-Mayr-Straße D1	Watzlikstraße F2
Hanstraße D1	Konradstraße F2	Mistelstraße J2	Reisserstraße E6	Simone-de-Beauvoir-Straße A2	Wegastraße J2
* Harderstraße C2-3	* Konvikstraße D2-3	Mitteläckerweg H2	* Reiterkasernstraße D3	Simone-Weil-Straße A2-3	Weisbergerstraße F5
Härtingerstraße CD5-6	Kopernikusstraße BC1	Mittermühlweg BC3	* Reitschulgasse D3	Specklestraße C2	Weisbauptstraße A2
* Hartmannplatz D3	Kormoranstraße E7	Mitterschüttweg B4	Reuchlinstraße D4	Speckweg CD6	Weismannstraße B4
Hartriegelstraße J2	Körnerstraße EF1	Mitterweg E1	Reußstraße C3	Sperberstraße A7	Weißenhornstraße G2
Haslangstraße A2-3	Köschinger Straße K1	Mohndstraße F6	Richard-Strauß-Straße A-C1-2	Spielfeldstraße EF6	Welfenstraße B6
Haßlerweg BC1	Kothauer Straße E-G4-5	Möldenstraße C6	Richard-Wagner-Straße A-C1-2	Spiesmacherstraße AB7	Welsenerstraße B6-7
Haunstädter Straße J2	Kranichstraße E7	Moltkestraße H2	Richtofenstraße C5	Spitalhofstraße D6	Wenigstraße E4
Hausstädter Weg JK1	* Kreuzschmiedgasse C3	Mooshäuslweg B3	Riehlstraße C3	* Spitalstraße D3	Wertingerstraße E4
Hauwöhner Straße CD4-6	* Kreuzstraße CD3	Moosmüllerweg K2	Riezierstraße DE6-7	Spitzwegstraße F6	* Westliche Ringstraße CD2-4
Haydnstraße C1	Krokusstraße J1	Mörrikestraße F1	Ringlestraße D1	Sprengstraße CD5	Wickstraße C5
Hebbelstraße FG1-2	Kronprinz-Rupprecht-Str. E6	* Moritzstraße D3	Ringseestraße E4	Spretistraße D1-2	Wicherstraße F2
Heidemannstraße B2	Kroppstraße C1	Moshammerstraße A3	Robert-Bosch-Straße H5-6	St-Martins-Platz K1-2	Wielandstraße E1
Heidenreichstraße B2	Krumperstraße F5	Mozartstraße C1-2	Rodendorfweg G6-7	Stabiusstraße A2	Willibald-Schwab-Straße G1
Heinestraße E1	Küblerstraße B7	Mühlweg BC3	Rohrbachstraße AB2	Stamitzstraße C2	Windthorstraße E4
Heinkelstraße G5	Küferinstraße G7	Müllersbergerstraße FG6	Rollerstraße C3	Stargarder Straße EF3	Windthorstraße C6
Helmholtzstraße B1	* Kupferstraße D3	Mulzenstraße CD6	Römerstraße FG1-2	Stattlerstraße A2-3	Winkelmühlweg BC3
Henningerstraße B2	Kurt-Huber-Straße FG2-3	Münchener Straße EF6-7	Roritzerstraße B2	Staufenerstraße B6	Winkstraße F6
Heppstraße C2	Kyrmannstraße D5	* Münzbergstraße D3	Roseggerstraße F1-2	Stauffenbergstraße E4	Wirffelstraße G2
Herderstraße F2			* Roseneckstraße D3	Stauseestraße BC4-5	Wittelsbacherstraße B6
Herkommerstraße B2	Laboratoriumstraße G1	Narzissenstraße J1	Rosenstraße F6	Steckenlohweg HJ4	Wöhlerstraße DE1
H.-P.-Müller-Straße G1	Lachnerstraße C1	Nelly-Sachs-Straße F2	Rosenwirth K6-7	Steinheilstraße H6	Wrangelstraße D6
Herrnlettenstraße B7	Laimgrubenstraße E7	Nelkenstraße F6-7	Rossinistraße BC1	Steinmarstraße H2	Wredestraße F2
Herschelstraße B1	Langenbuchenstraße A2-3	* Neubaustraße D2	Roßlettenstraße A7	Steinnekkenstraße J1-2	
Hertlingstraße C6	Langgasse C6	Neuburger Straße A-C2	* Roßmühlstraße D2-3	Steinstraße E6-7	Yorkstraße D6
Heveliusstraße J2	Langobardenstraße C6	* Neugasse C3	Rothenturm Straße HJ6-7	Stellastraße F6	
* Heydeckplatz E2	Lannerstraße D1	Nibelungenstraße HJ2	Rotkehlinstraße E7	* Sternstraße	* Sternstraße E4
* Heydeckstraße E2	Lanzstraße D5	Nicolaistraße C2	Rotmarstraße D4	* Steuertstraße D3	Zanderweg HJ7
Heysestraße F2	Lassallestraße C6	Niederaltaicher Straße H2	Rottalerstraße B2	Stettiner Straße A2	Zaunkönigstraße E7
* Hieronymusgasse D3	* Lebzeltergasse D3	Niederfelder Straße GH7	Rottenhammerstraße F6	Steubenstraße D6	Zecklstraße F5
Hildebrandtstraße B2	Lechermannstraße B7	Niederstimmer Straße H7	Rückertstraße F1-2	Stielerstraße E1	Zeppelinstraße CD5-6
Hildegard-von-Bingen-Str. A3	Lehärstraße C1	Niemer Straße E1-2	Rupprecht-Heller-Straße FG6	Stockermühlstraße HJ1-2	* Ziegelbräustraße D3
Hindemithstraße CD1	Leinbergerstraße EF4-5	* Nördliche Ringstr. C-E1-2	Ruschenweg D1	Stollstraße F4	Ziegeleistraße Fg1
Hindenburgstraße De1-2	Lena-Christ-Straße E1	Nürnberger Straße E1-2		Stömmmerstraße FG1	Zieglerweg H2
Hinterangerstraße E7	Lenbachstraße F6			Stormstraße F1-2	Zimmermannstraße F5
* Hofkollerstraße D2	Leonore-Kühn-Straße A3	Oberbürgerm.-Kroher-Str. E2	Saazer Straße G3	Straußenlettenstraße HJ5-6	Zinnienstraße J1-2
Hofmillerstraße E1	Lessingstraße F1-2	* Oberer Graben CD2-3	Saindlhofstraße E7	Streiterstraße B2	* Zipfelgasse D2-3
* Hohe-Zoll-Straße D3	Liebigstraße B1	Oberer Grasweg E1	Sallerstraße G6	Stresemannstraße C6	Zuccallistraße A2-3
Hohenzollernstraße B6	Liegnitzer Straße EF3	Oberer Taubentalweg EF2	Sambergerstraße E4	Sudermannstraße F2	Zuckerstraße K2
Holbeinstraße F6	Ligusterstraße J2	Oberfeldstraße C6	Samhofer Weg AB2	Sudetenstraße C6-7	
Hollarstraße E4	Lilienthalstraße CD5	Oberingstraße BC6	Sandratstraße E4	* Südliche Ringstraße DE3-4	
* Höllbräugasse D3	Lilly-Reich-Straße C3-4	Oberschüttstraße A4-5	Sandtnerstraße E4		
Hölzlstraße EF4	Lindberghstraße DE5	Odilostraße G5	Sartoriusstraße G2	Tannenstraße J2	
* Holzmarkt D3	Lindenweg FG6	Oefelestraße E7	* Sauerstraße D3	Tanzenstraße J1-2	
Holznerstraße F5	Linnéstraße C3	Onckenstraße A2	Savignystraße B6	* Taschenturmstraße D3	
Hornstraße C6	Locherstraße D5	Orbanstraße CD5	* Schäffbräustraße D3	Tassilostraße G5	
Hugo-Wolf-Straße C1-2	Lönsstraße EF2	Osnabrücker Straße D6-7	Scharnhorststraße D6	Telemannstraße C2	
Humboldtstraße AB4	Lortzingstraße C1	Ostermaierstraße DE5	Schatzgerstraße A2	Theaterplatz D3	
Hundstraße D6	Loy-Hering-Straße F4-5	* Östliche Ringstraße E2	Scheelestraße J6	Tengstraße G1	
Hupfauerstraße G7	* Ludwigstraße D3		Scheffelstraße F1	Theoderichstraße B6	
Huttenstraße B7	* Luftgasse D3	Pappenheimstraße B2	Seidelbaststraße J1-2	Theodor-Heuss-Straße D-G1-2	
	Luise-Rinser-Straße FG2	Paracelsusstraße A4	Schneiderstraße DE5	Theodostraße F5	
			Schellingstraße H2		

Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie

Dr. med. Bernhard Gruber
Ludwigstr. 5
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9316401

Dr. med. dent. Wolfgang Rauh
Schlüterstr. 3 a
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 4546

Dr. med. Dr. med. dent. Hans Jürgen Weisser
Poppenstr. 1
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1691

Nephrologie/ Nieren- und Hochdruck-erkrankung

Nephrologische Gemeinschaftspraxis / Dialyse
Dr. med. Manfred Aigner
Dr. med. Klaus Schnur
Internisten / Nephrologie
Neuburgerstr. 54
85049 Ingolstadt
sowie
Kliniken Sankt Elisabeth
Neuburg an der Donau
Telefon 0841 126040
Telefax 0841 1260444
manfred.aigner@dialyse-
ingolstadt.com
klaus.schnur@dialyse-
ingolstadt.com
Öffnungszeiten:
Mo–Fr 9.00 – 12.00 Uhr
Mo, Mi, Fr 15.00 – 17.00 Uhr

Dr. med. Dipl. med. Sibylle Dittrich
Kipfenberger Str. 133
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 370080

Dr. Friedrich Lazarus
Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2080

Neurochirurgie

Dr. med. Arnd Göppfarth
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 885587120

Prof. Dr. Terttu A. Pietilä
Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2551

Dr. med. Antje Radandt-Obermaier
Pfarrgasse 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 17044 oder 45

Dr. med. Armin Stangl
Nürnberger Str. 34
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 88178874

Neurologie

Dr. med. Zdenka Badal
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 885587141

Waltraut Barth
Levelingstr. 40
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35266

Dr. med. Diethelm Brauer
Am Pulverl 1
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 73822

Dr. med. Michel Dauphin
Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 8864642

Dr. med. Elke Heusser
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 885587140

Prof. Dr. med. Wolfgang Hartmann
Bärenklastr. 6
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 73766

Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie / Nephrologie/Nieren- und Hochdruck-erkrankung / Neurochirurgie / Neurologie / Nuklearmedizin / Orthopädie

Prof. Dr. Günter Ochs
Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2301

Dr. med. Hildegund Weber
Rathausplatz 3
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3708550

Nuklearmedizin

Prof. Dr. Uwe Cremerius
Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2871

Diagnosticum Ingolstadt
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 490390

Dr. med. Steffen Häussler u. Dr. Kirchmann
Wagnerwirtsgasse 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 933130

Dr. med. Dipl. Phys. Helmut Stirner
Krumenauerstr. 40
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9318940

Orthopädie

Orthopädische Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Hanns-Jochen Bade
Dr. med. Thomas Roßberg
Dr. med. Friedrich Schamberger
Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 981570
Telefax 0841 9815710
E-Mail:
info@die-orthopaeden.de
www.die-orthopaeden.de
Sprechzeiten:
Mo – Do 08 – 12 Uhr und
14 – 17 Uhr
Mi 15 – 18 Uhr
Fr 08 – 14 Uhr

Dr. med. Josef Friedl
Münchener Str. 97
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 78061

Dr. med. Michael Grüner
Am Stein 7
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33066

Dr. med. Hans Joachim Gubba
Levelingstr. 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 43774
0841 885587050

Orthopädische/ Neurochirurgische Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Jörgen Hansen
Dr. med. Antje Radandt-Obermaier
Pfarrgasse 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 17044 oder 45
Telefax 0841 17011
E-Mail:
info@ortho-neurochiru.de
www.ortho-neurochiru.de
Sprechzeiten:
Mo,Di,Do 8.00 – 13.00 Uhr
und 14.00 – 18.30 Uhr
Mi und Fr 8.00 – 13.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Dr. med. Carolin Held
Am Stein 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35200

Prof. Dr. Axel Hillmann
Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2601

Dr. med. Karl-Heinz Mayer
Schillerstr. 2
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 81539

Dr. med. Georg Rieger
Kupferstr. 20
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32020

Dr. med. Jürgen Uhrig
Münchener Str. 97
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 78061



TCM-KLINIK KÖTZTING

Erste Deutsche Klinik für Traditionelle Chinesische Medizin

In der TCM-Klinik wird mit den jahrtausende alten Heilmethoden der Traditionellen Chinesischen Medizin und der erforderlichen "schulmedizinischen" Therapie behandelt. Diese Therapie beinhaltet neben der chinesischen Arzneimitteltherapie und der Akupunktur, die chinesische ärztliche Massagetechnik (TUINA-Therapie), eine konzentrierte Atmungs- und Bewegungstherapie (QIGONG-Therapie) sowie eine ausgewogene vollwertorientierte Diätetik (Ernährung).



Arzneimitteltherapie

Akupunktur & Massage

Tuina-Therapie

Qigong

Diätetik

Die Klinik steht unter deutscher ärztlicher Leitung. Die stationäre Behandlung erfolgt auf Einweisung eines Arztes. Es bestehen vertragliche Vereinbarungen mit allen gesetzlichen Krankenkassen, den privaten Krankenversicherungen und der Beihilfe.

Bei jedem Patienten wird von deutschen Ärzten eine Eingangsdiagnose erstellt, die von den chinesischen Ärzten durch eine Diagnose nach traditionell chinesischen Gesichtspunkten ergänzt wird. Auf dieser Grundlage wird das Behandlungskonzept erarbeitet. Soweit erforderlich, wird die Behandlung durch schulmedizinische Verfahren ergänzt.

Neu aufgenommen in das Behandlungskonzept wurde die Matrix-Rhythmus-Therapie.

Indikationen:

- Migräne und Kopfschmerzen
- Erkrankungen des Stütz- und Bewegungssystems
- Schmerzsyndrome
- Erkrankungen der Atemwege
- Nerven-erkrankungen
- Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes
- Herz- und Kreis-lauferkrankungen
- Hautkrankheiten

Die TCM-Klinik Kötzing bietet Diagnose und Therapie sowohl im stationären, als auch im ambulanten Bereich an. Das ganzheitliche Behandlungskonzept eignet sich für Patienten mit:

- akuten Erkrankungen
- chronischen Erkrankungen
- funktionellen Störungen
- Schmerzzuständen

Im Zentrum unserer Bemühungen steht der Patient mit seinem Bedürfnis nach Erhalt der Gesundheit und Heilung.



Laserakupunktur

Schröpfen

Pulsdiagnose

Matrix-Rhythmus-Therapie

TCM-Klinik Kötzing

Ludwigstraße 2

93444 Bad Kötzing

Telefon (0 99 41) 6 09-0

Telefax (0 99 41) 6 09-499

E-Mail: klinik@tcm.info

Nähere Informationen zur ambulanten und stationären Behandlung, Diagnose und Therapie erhalten Sie auf Anfrage.

www.tcm.info

Die TCM-Klinik Kötzing ist für folgende Geltungsbereiche nach DIN ISO 9001:2000 und nach MAAS-BGW: 07/2004 zertifiziert:

- TCM-Klinik
- TCM-Therapie im ambulanten und stationären Bereich
- Ganzheitliche Schmerztherapie
- Matrix-Center



TCM-KLINIK KÖTZTING
Erste Deutsche Klinik für Traditionelle Chinesische Medizin



Matrix-Center®
Bad Kötzing



-BGW-A-ZM-(004-09.05)-MAAS-BGW-

Reha-Zentren Passauer Wolf



Stark in der Region

Ihre Partner für Reha und aktive Gesundheitsvorsorge

Reha-Zentrum Bad Gögging

Ihr stationäres Reha-Zentrum für Orthopädie, Neurologie, Innere Medizin und HNO-Phoniatrie – eine Kombination aus Fachbereichen, die besonders bei Mehrfacherkrankungen große Vorteile bietet. Unsere Ärzte und Therapeuten legen großen Wert auf fachübergreifende, nahtlose Zusammenarbeit – unsere Patienten profitieren von den dabei entstehenden, persönlich abgestimmten Behandlungskonzepten.

Leistungsspektrum: stationäre Heilverfahren (Reha), orthopädische Anschlussheilbehandlungen (AHB), neurologische Rehabilitationen der Phasen C und D und Rezeptambulanz, Geriatrische Rehabilitation (GRB).

Reha-Zentrum Ingolstadt

Das stationäre Reha-Zentrum Ingolstadt für Orthopädie und Neurologie liegt in einem neuen Gebäude direkt neben dem **Klinikum Ingolstadt**. Der Vorteil für unsere Patienten: die nahtlose Weiterversorgung nach dem Klinik-Aufenthalt.

Orthopädischen Patienten bieten wir auch **ambulante Reha im Hollis-Center** – mit modernsten Therapiegeräten und optimaler ärztlich-diagnostischer Betreuung. Außerdem: attraktive **Fitness- und Präventionsprogramme** von Nordic Walking bis Wirbelsäulentraining nach Pilates.



Komfort & Klinik:
Vier-Sterne-Wohnkomfort und viele Service-Extras im Reha-Zentrum Bad Gögging
Infos: 0800 / 201-2702

Reha-Zentrum Bad Gögging
Kaiser-Augustus-Str. 9
93333 Bad Gögging
post@rz-bg.de
www.reha-zentrum-bad-goegging.de
Servicetelefon: 0800/201-2702

Reha-Zentrum Ingolstadt
Krumenauerstr. 21 und 38
85049 Ingolstadt
info@rz-in.de
www.reha-zentrum-ingolstadt.de
Servicetelefon: 0800/30-30-835

Im Verbund der Reha-Zentren Passauer Wolf



Reha-Zentrum Ingolstadt weitet sein Angebotsspektrum aus

Das Jahr 2009 beginnt für das Reha-Zentrum Ingolstadt fast mit einem Paukenschlag! Das bereits bestehende Leistungsspektrum wird ausgebaut. Im März 2009 fand bereits die Eröffnung der Rezeptambulanz mit den Schwerpunkten Physiotherapie, physikalische Therapie, Ergotherapie und Logopädie in neuen Räumlichkeiten auf über 300 m² im agapia Gesundheitscenter (ehemals Holliscenter) statt.

In diesem Gebäude bietet das Reha-Zentrum Ingolstadt schon seit 2005 die Möglichkeit an, ambulante Rehabilitationsmaßnahmen für orthopädische Erkrankungen durchzuführen.

„Mit der Erweiterung stehen nunmehr auf über 1.600 m² moderne, großzügige und freundlich gestaltete Räume und Behandlungsplätze für die Patienten zur Verfügung“, so Alexander Meierl, der therapeutische Leiter des Hauses.

Aber damit noch nicht genug. „Im Laufe des Jahres werden nochmals weitere 600 m² im agapia Gesundheitscenter angemietet, um die Behandlungsmöglichkeiten und den Service für die Patienten weiter zu optimieren“, berichtet Dr. Sonja Herzberg, Chefärztin des Reha-Zentrum Ingolstadt. „So können wir im Reha-Zentrum Ingolstadt die komplette Versorgungskette von

der stationären orthopädischen und neurologischen Behandlung, über ambulante Versorgungsangebote bis hin zur Rezeptambulanz und der Prävention bzw. Nachsorge anbieten“, freut sich die Chefärztin. Die Mitarbeiter und Klinikleitung blicken mit Stolz auf diese Entwicklung. Das Reha-Zentrum Ingolstadt wird somit zum größten Anbieter für Leistungen rund um die Rehabilitation in der Region Ingolstadt.



Exklusive Mode



Hoerl
MODE • SCHUHE

AIRFIELD
collection

MARCCAIN
Marc Cain Sports

Mania

SPORTALM
KITZBÜHEL

Baldinini

Fulop
italienische Ledermode

windsor.®

Marc Cain
Shoes

John Grey

Milchstr. 9 • 85049 Ingolstadt
Tel.: 08 41/3 47 47 • Fax: 08 41/9 31 31 79
margit.hoerl@mode-hoerl.de
www.mode-hoerl.de

Ingolstadt's
feine Adresse
für Mode und
italienische
Schuhe

Gemeinsam für unsere Region.

Meine Stadtwerke – ein starker Partner.
Für Strom, Erdgas und Wärme.



Wir investieren bis zu 80% eines jeden Euros in die regionale Wertschöpfung*. Ein beruhigendes Gefühl, gut versorgt zu sein und gleichzeitig die Region zu stärken.

Mehr Infos unter www.sw-in.de
oder der Hotline 01 80/2 37 63 74.

*Studie: Die Bedeutung der Stadtwerke Ingolstadt für die Region,
Eduard Pestel Institut Hannover, Dezember 2008

STADTWERKE
INGOLSTADT

Besser ganz nah!

Pathologie / Phoniatrie und Pädaudiologie / Physikalische und Rehabilitative Medizin / Physiotherapie

Pathologie

Dr. med. Helmut König
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2951

Dr. med. Brigitte Popp
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2951

Phoniatrie und Pädaudiologie

Dr. med. Manfred Plieninger
Dr. med. Harald Kaupp
Krumenauerstr. 44
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 44567

Physikalische und Rehabilitative Medizin

Dr. med. Sonja Herzberg
Rehazentrum Ingolstadt
Krumenauerstr. 38
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 8803800

Prof. Dr. Rudolf Preger
Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2571

Alexandra Milutin-Lanzi
Münchener Str. 97 a
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9935450

Physiotherapie

Rainer Burgis
Am Stein 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33906

**Praxis Craniosacrale
Osteopathie**
Aloisiweg 11
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9516652

Marco Gyssas
Haslangstr. 1
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 8850950

Norbert Faber
Unteranger 51
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 980070

Gabriela Fachariyan
Theresienstr. 29
85049 Ingolstadt
Telefon: 0841 32187

Daniela Fröhlich
Martin-Hemm-Str. 80
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 68787

Achim Grell
Donaustr. 3 1/2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 17440

Jürgen Günter
Theodor-Heuss-Str. 35
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 920825

Regine Hänsel
Gneisenaustr. 25
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9812782

Hermann Hierl
Neuburger Str. 5
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 4567071

Dietmar Houf
Schutterstr. 14
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1444

**Therapiezentrum INmotion
L. Fröhlich & G. Pascual**
Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 9937999

GesundheitsZentrum IN-Süd
Münchener Str. 240
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 88197340

Rudolf Ismann
Schillerstr. 2
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 32523

Doris Kastl-Pogoretschnik
Esplanade 13 a
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3797960

Guido Kiefel
Kipfenberger Str. 129
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 1426237

Monika Klein
Hadergasse 9
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 37638

Birgit Kochmann
Schillerstr. 2
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 32523

Wolfgang Kordick
Schulstr. 14
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33242

Sylvia Kутtenreich
Barellistr. 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9535899

Rosa Lang
Frankenstr. 8
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 82584

Therapiezentrum Mailing
Hadergasse 9
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 37638

Jörg Müller
Levelingstr. 38
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 46333

Stefan Numberger
Asamstr. 73
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 67387

Stefan Pawelke
Am Pulverl 6
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 76633

Penther & Partner
Brückenkopf 14 a
8501 Ingolstadt
Telefon 0841 9007208

Physio and more
Ettinger Str. 23a
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 9535899

Prof. Dr. Rudolf Preger
Klinikum Ingolstadt
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2571

Reha Zentrum Ingolstadt
Krumenauerstr. 21 und 38
85049 Ingolstadt
Telefon 0800 3030-835

Jörg Rische
Schröpplerstr. 58 a
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 940700

**Dr. med.
Georg Rieger**
Kupferstr. 20
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32020

Yvonne Schiegler
Wijnand Haantjes
Hauwöhner Str. 11
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9611011

Stanislaus Stelzer
Schlüterstr. 5
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 480338

Christian Strauhal
Hanslmairstr. 2
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 8814448

Christoph Urbanski
Goethestr. 119
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 8815850

Franz Vogl
Aventinstraße 48
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 77666

Jutta Vogel
Theresienstraße 29
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34898

Bernd Zehnder
Schäferstr. 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3709366

Psychiatrie und Psychotherapie

Psychiatrie und Psychotherapie

Waltraud Barth
Levelingstr. 40
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35266

Ursula Bastian
Krumenauerstr. 38 – 42
85049 Ingolstadt
Telefon 43774

Dr. med. Oliver Binasch
Friedrich-Ebert-Str. 78
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 83772

Dr. med. Michel Dauphin
Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 8864642

Dr. med. Peter Grafe
Fauststr. 29 A
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 3706051

Dr. Monika Hahn
Schrannenstr. 22
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3796655

Prof. Dr. med. Wolfgang Hartmann
Bärenklastr. 6
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 73766

Dr. med. Gabriele Henschel
Friedrich-Ebert-Str. 78
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 83772

Dr. Elke Heusser
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 885587140

Dr. med. Rudolf Knorr
Gabelsberger Str. 34
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 483652

Dr. med. Karin Koburg-Zeschke
Bei der Schleifmühle 7
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35544

Dr. med. Frank Lingnau
Rathausplatz 3
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3708550

Dr. med. Torsten Mager
Rathausplatz 3
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3708550

Dr. Cordula Mehnert
Sebastianstr. 1 a
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9314000

Dr. Irmgard Mußmächer
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 885587140

Zusätzliches Früherkennungsangebot für Kinder:

Neue Untersuchung schließt eine zeitliche Lücke

Die Kinderfrühuntersuchung wurde 1971 eingeführt, um Krankheiten, die die körperliche oder geistige Entwicklung der Heranwachsenden beeinträchtigen können, frühzeitig erkennen und behandeln zu können. Sechs dieser Untersuchungen erfolgen im ersten Lebensjahr. Danach wird die Gesundheit und Entwicklung der Kinder kurz vor ihrem zweiten, vierten und fünften Geburtstag überprüft. Nun gibt es für Jungen und Mädchen im Vierteljahr vor ihrem dritten Geburtstag eine weitere Vorsorgeuntersuchung: Mit der Früherkennungsuntersuchung U7a findet seit Juli 2008 erstmals eine Entwicklungskontrolle statt, bevor der Nachwuchs in den Kindergarten kommt.

sehr spät ist. „Wird eine Sehstörung schon früh festgestellt, sind die Heilungschancen erheblich größer“, sagt AOK-Mediziner Dr. Gerhard Schillinger. Eine häufige Sehstörung bei Kindern ist das Schielen. Wenn es in Form des sogenannten Mikroschielens auftritt, können die Eltern es in der Regel nicht erkennen. Um Doppelbilder zu vermeiden, unterdrückt das Gehirn das „schlechtere“ Auge, das dann nicht zu sehen lernt und allmählich erblindet. „Wenn dies rechtzeitig erkannt wird, ist es gut zu behandeln. Durch Abkleben des starken Auges kann man dem schwachen Auge das Sehen sozusagen wieder beibringen. Je früher man damit beginnt, desto größer sind die Erfolge“, sagt Schillinger.

Gesundheitsprobleme bei Vorschulkindern

Die ersten Ergebnisse des Kinder- und Jugendgesundheits surveys (KIGGS), die 2007 veröffentlicht wurden, zeigten in der bisher als relativ gesund geltenden Altersgruppe der Vorschulkinder überraschende Gesundheitsprobleme. Diese stehen teilweise mit den geänderten Lebensgewohnheiten in Zusammenhang. Neben chronischen Krankheiten wie Allergien und Asthma bronchiale zeigte sich die Notwendigkeit, auf Störungen der Motorik, der Sprachentwicklung, der Psyche sowie auf Sehstörungen und Verhaltensauffälligkeiten zu achten. Auch im Sinne des Gesundheitsschutzes für alle Kinder schien es geboten, eine weitere Untersuchung zwischen dem zweiten und vierten Geburtstag einzuführen, um kindliche Gefährdungen frühzeitig erkennen zu können. Die Kosten für die U7a übernimmt die AOK. Eine Praxisgebühr müssen die Eltern nicht zahlen.

Bislang fallen zum Beispiel bei einigen Kindern Sehstörungen erst bei der Einschulung auf, was für eine erfolgreiche Behandlung

Störungen frühzeitig erkennen

Bei der U7a achtet die Ärztin oder der Arzt daher wie bereits bei den vorhergehenden Früherkennungsuntersuchungen darauf, ob das Kind schielt oder unter anderen Sehstörungen leidet. In diesem Alter können aber auch weitere Untersuchungen durchgeführt werden, beispielsweise ein Sehtest, bei dem die Augen einzeln untersucht werden. Darüber hinaus überprüfen die Mediziner während der U7a, ob sich das Kind altersgemäß entwickelt. Dazu gehört die Kontrolle der Körpermaße, der Haut oder der Wirbelsäule. Die Ärzte kontrollieren die Herztöne, die Geschlechtsorgane sowie den Schädelumfang der Kinder. Indem die Jungen und Mädchen von einer Stufe hüpfen oder einzelne Buchseiten umblättern, zeigen sie, wie gut ihre Motorik entwickelt ist. Teil der U7a ist außerdem die Kontrolle der Sprachentwicklung und die Befragung der Eltern nach Verhaltensauffälligkeiten.

Quelle: AOK-Mediendienst

Psychiatrie und Psychotherapie / Psychotherapie

Prof. Dr. Thomas Pollmächer
Klinikum Ingolstadt
 Krumenauerstr. 25
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 880-2201

Gabriele Ruf-Glaubrecht
 Friedrich-Ebert-Str. 78
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 83772

Dr. med. Roman Steinkirchner
 Auf der Schanz 39
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 8866966

Dr. med. Hildegund Weber
 Rathausplatz 3
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 3708550

Dr. med. Martin Zeitelberger
 Friedrich-Ebert-Str. 78
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 83772

Psychotherapie

Hans-Rüdiger Barnert
 Theresienstr. 25
 85049 Ingolstadt
 Telefon 9939146

Dipl. Psych. Susan van den Bogaard
 Geisenfelderstr. 18
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 3704331

Dr. med. Diethelm Brauer
 Am Pulverl 1
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 73822

Gabriel Bücherl
 Cusanusstr. 39
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 9932860

Dr. Christine von Dadelsen
 Auf der Schanz 39
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 95679988

Dr. med. Christoph Egger-Büssing
 Helfenzrieder Str. 8
 85051 Ingolstadt
 Telefon 08450 1890

Dr. med. Martin Eppe
 Östliche Ringstr. 13
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0172 8402055

Dipl. Soz. Päd. Sieglinde Gabriel
 Am Pulverl 6
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 3704182

Dipl. Psych. Melanie Gräßner
 Freytagstr. 18
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 43612

Dipl. Psych. Univ. Nikolaus Grüner
 Münchenerstr. 21 b
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 9610973

Dipl. Psych. Univ. Bärbel Gugger
 Josef-Ponschab-Str. 10
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 8817382

Dipl. Psych. Univ. Josef Heck
 Herkommerstr. 21
 85057 Ingolstadt
 Telefon 0841 4938871

Dipl. Psych. Gertrud Hofmeister-Rothholz
 Am Stein 5
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 9310476

Dipl. Psych. Univ. Norbert Hötzl
 Krumenauerstr. 54
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 9711777

Dr. med. Elfriede Imhof
 Ludwigstraße 11
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 3708370

Dipl. Psych. Univ. Silvia Jaschke
 Mercystr. 5
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 73159

Dipl. Psych. Univ. Anita Kakar-Oel
 Poppenstr. 1
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 9311556

Dipl. Psych. Univ. Barbara Eva Kaltwasser-Jeske
 Am Pulverl 41
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 9316910

Dipl. Psych. Hubert Kamuf
 Poppenstr. 3
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 910273

Dr. phil. Dipl. Psych. Univ. Hans-Jürgen Lang
 Münchener Str. 95
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 73603

Dipl. Psych. Univ. Anne Lehmann
 Helfenzriederstr. 8
 85051 Ingolstadt
 Telefon 08450 1890

Dr. rer.soc. Dipl.-Psych. Erika von Nostitz
 Griesmühlstr. 2
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 3708343

Dipl. Psych. Christoph Obermanns
 Nürnberger Str. 34
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 3709680

Dipl.-Päd. Univ. Monika Pfeifer
 Schöffbräustr. 21
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 86471

Dipl. Psych. Univ. Birgit Pietsch
 Hagauer Str. 64
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 71403

Dipl. Psych. Univ. Ellen Rammelsberg-Heck
 Herkommerstr. 21
 85057 Ingolstadt
 Telefon 0841 4938870

Dipl. Psych. Univ. Josef Reiser
 Krumenauerstr. 54
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 9518987

Ulrike Ritt
 Anna-Hofmaninstr. 17
 85049 Ingolstadt
 Telefon 0841 9311066

Dr. med. Ernst Rohrhuber
 Berliner Str. 7 b
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 77596

Dr. med. Kryno Rotter
 Wrangelstr. 4
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 9311723

Dr. med. Herbert Schatral
 Richard-Wagner-Str. 33
 85057 Ingolstadt
 Telefon 0841 44544

Dipl. Psych. Renate Schmidt-Schnepf
 Willibaldsstr. 2
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 54529

Dr. phil. Josef Seidenfuß
 Mercystr. 6
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 78338

Dr. med. Siegrid Seissler
 Hennenbühlstr. 17
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 8814440

Dr. med. Erika Stirner
 Goethestr. 115
 85055 Ingolstadt
 Telefon 0841 56184

Dipl.-Päd. Univ. Wilhelm Strobl
 Görrestr. 3
 85051 Ingolstadt
 Telefon 0841 3709010

Dr. med. Georg Thiermann
 Canisiusstr. 2 b
 85053 Ingolstadt
 Telefon 0841 75494

Trinkwasser – Lebensmittel Nummer 1

Wasser ist lebenswichtig. Der menschliche Körper besteht zu 50 bis 70 Prozent aus Wasser. Abhängig vom Alter sollten täglich insgesamt mindestens 1,5 Liter getrunken werden. Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung (DGE) empfiehlt Leitungswasser besonders als Durstlöscher. Es leistet einen wichtigen Beitrag zur Deckung des Flüssigkeitsbedarfs. Kaum ein Lebensmittel wird so regelmäßig und häufig kontrolliert. Das Ingolstädter Trinkwasser hat dank hervorragender geologischer Voraussetzungen beste Qualität und ist frei von jeglichen Zusatzstoffen.

Der Mensch kann längere Zeit ohne feste Nahrung auskommen, aber nur wenige Tage ohne Wasser überleben. Je nach Alter und Geschlecht besteht der menschliche Körper aus 50 bis 70 % Wasser. Dieses sogenannte Körperwasser erfüllt viele Funktionen, es ist Hauptbestandteil der Körperzellen und Lösung- und Transportmittel. Jedoch geht es täglich verloren und muss ersetzt werden. Eine ausreichende Zufuhr ist unbedingt notwendig. Nach DGE sollte der Mensch insgesamt ca. 2,5 Liter Flüssigkeit täglich aufnehmen, davon mindestens 1,5 Liter durch Getränke. Durst ist das erste Anzeichen von Flüssigkeitsmangel. Wer zu wenig trinkt, kann erkranken. Allgemeines Unwohlsein, Kopfschmerzen, Müdigkeit, Nervosität, Leistungsabfall sind u. a. die Symptome. Meistens ist man sich dieser Ursache gar nicht bewusst. Dabei würde die notwendige Trinkmenge, die Getränkeart und -zusammensetzung schon genügen, um das für die täglichen Anforderungen nötige Wohlbefinden herzustellen. Trinkwasser eignet sich besonders für die Deckung des Flüssigkeitsbedarfs. Es ist das am besten und strengsten kontrollierte Lebensmittel. Gleichzeitig steht es jedem mit einem Griff zum Wasserhahn zu Verfügung.

Ingolstadt hat dank hervorragender geologischer Voraussetzungen Trinkwasser in bester Qualität. Unsere Wasservorkommen sind schon durch die natürlichen Gegebenheiten vor Einflüssen geschützt. Aus einer Tiefe von 115 bis 237 Metern wird das Grundwasser ortsnah aus eigenen Brunnen gefördert und zu Trinkwasser aufbereitet. Es ist

frei von jeglichen Zusatzstoffen und Desinfektionsmitteln wie z.B. Chlor. Bedenkenlos können wir damit unseren Durst löschen und es zur Zubereitung von Speisen verwenden. Es ist geeignet für eine natriumarme Ernährung – Null Kalorien, Null Geschmacksverstärker, Null Farbstoff. Eine Nachbehandlung bzw. Aufbereitung im Haushalt ist nicht notwendig.

Die gleichbleibend hohe Qualität des Ingolstädter Trinkwassers stellt das betriebseigene, nach Trinkwasserverordnung für Wasseruntersuchungen zugelassene Trinkwasserlabor sicher. Die Ingolstädter Kommunalbetriebe als lokaler Wasserversorger garantieren somit die Wasserqualität bis zur Übergabestelle Hausinstallation. Trinkwasser sollte dann den Weg zum Wasserhahn möglichst rasch zurücklegen. Stagniert, d.h. steht das Wasser in der Leitung, kann es Inhaltsstoffe des Materials der Leitungsrohre und Armaturen aufnehmen. Dadurch verschlechtert sich unter Umständen innerhalb weniger Stunden die Qualität des Trinkwassers. Nach etwas längerer Zeit können sich auch mikrobielle Einflüsse an Geschmack und Geruch bemerkbar machen. Das Umweltbundesamt empfiehlt daher, Trinkwasser, das mehr als vier Stunden in der Leitung gestanden hat, nicht zur Zubereitung von Speisen und Getränken zu verwenden. Das nachfließende frische Wasser erkennt man daran, dass es etwas kühler aus der Leitung kommt. Dieses frische Wasser ist für alle Lebensmittelzwecke ohne Bedenken zu genießen.

Für Fragen zum Naturstoff Wasser steht das Trinkwasserlabor der Ingolstädter Kommunalbetriebe jederzeit zur Verfügung: **Telefon: 0841 305-3520; E-Mail: trinkwasserlabor@in-kb.de**. Die Qualität des Wassers direkt am Wasserhahn können Sie gegen eine geringe Gebühr vom Trinkwasserlabor überprüfen lassen. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.in-kb.de.



Ihre Lebensqualität ist unsere Kompetenz.



-  Wasserversorgung
-  Entwässerung
-  Stadtreinigung

Psychotherapie / Radiologie / Rheumatologie / Schmerztherapie / Strahlentherapie / Stressbewältigung / Thoraxchirurgie / Unfallchirurgie / Urologie / Visceralchirurgie

Dipl. Psych. Univ. Fritz Thurner
Feselenstr. 44
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 9611725

Dipl. Psych. Birgit Walter
Merowingerstr. 13
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9515255

Dr. Hildegund Weber
Rathausplatz 3
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3708550

Dipl. Psych. Univ. Corinna M. Weixler
Krumenauerstr. 54
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 8819508

Dierk Zenner
Unterer Graben 35
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1260538

Radiologie

Radiologisches Zentrum Ingolstadt
Dr. med. H.-R. Steffen Häußler
Dr. med. Kurt Kirchmann
Wagnerwirtsgasse 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 93313-0
Telefax 0841 93313-14
Kernspintomografie
Computertomographie
Mammographie/-Screening
Röntgendiagnostik
Ultraschall diagnostik
Nuklearmedizin

Diagnosticum Ingolstadt
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 490390

**Prof. Dr. Dierk Vorwerk
Klinikum Ingolstadt**
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880 2801

Rheumatologie

Dr. med. Ingeborg Maier
Ludwigstr. 34
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32425

Dr. med. Monika Zaus
Ludwigstr. 34
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32425

Schmerztherapie

Alexandra Milutin-Lanzi
Münchener Str. 97 a
85051 Ingolstadt
Tel.: 0841 9935450

Strahlentherapie

**Prof. Dr. Helmut Lindner
Klinikum Ingolstadt**
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2841

Stressbewältigung und Entspannungsverfahren

Praxis für Stressbewältigung und Entspannungsverfahren

- Autogenes Training / PMR für Kinder und Erwachsene
- Stressbewältigungsseminare
- Fortbildungen
- Vorträge

Katrin Panzer-Noll
Dipl.-Päd. (Univ.)/
Entspannungstherapeutin
Kapellenweg 8
85084 Reichertshofen
Tel.: 08453 332453
noll.reichertshofen@freenet.de
www.praxis-panzer-noll.de

Thoraxchirurgie

**Prof. Dr. Stefan B. Hosch
Klinikum Ingolstadt**
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880 2401

Unfallchirurgie

Dr. med. Hussin Dip
Am Stein 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35335

Dr. med. Carolin Held
Am Stein 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 95200

Dr. med. Thomas Krawczyk
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 885587080

**Dott. univ. Mailand
Giovanni Longhi**
Östliche Ringstr. 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3708567

Dr. med. Michael Neudecker
Östliche Ringstr. 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 3708567

Dr. Dr. med. habil. Silvano Reiser
Münchner Str. 135
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9733181

**Priv.-Doz. Dr. Michael Wenzl
Klinikum Ingolstadt**
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-2451

**Dr. med. Andreas Wiercinski
In der Klinik Dr. Reiser**
Münchener Str. 135
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9733181

Urologie

Frank Degenhardt
Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 33553

Dr. med. Thomas Hantzsche
Theresienstr. 29
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35288

**Prof. Dr. Andreas Manseck
Klinikum Ingolstadt**
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880 2651

Dr. med. Ralph Kuchenbecker
Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 33553

Bernhard Schaudig
Schlüterstr. 3 a
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 480666

Dr. med. Heinrich Schlarb
Münchner Str. 99
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 78899

Dr. med. Peter Schmauß
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 885587170

Visceralchirurgie

**Prof. Dr. Stefan B. Hosch
Klinikum Ingolstadt**
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880 2401



Geriatrische Fachklinik Zu Hause selbständig bleiben



**Oberarzt Dr. med.
Max Diemel**
Geriatrische
Fachklinik Ingolstadt
E-Mail:
[max.diemel@geriatrie-
zentrum.de](mailto:max.diemel@geriatrie-
zentrum.de)

„Bloß kein Pflegefall werden!“ „Bloß keinem zur Last fallen!“ „Bloß nicht im Alter auf Hilfe angewiesen sein!“ – Das sind häufig geäußerte Wünsche vieler älterer Menschen. Die Vorstellung, einmal die einfachsten Dinge, wie z. B. den Gang zur Toilette, nicht mehr allein bewältigen zu können, ist für die meisten Menschen ein Schreckgespenst. Leider aber kann die Fähigkeit, sich selbst zu versorgen, im Alter schnell verloren gehen: z. B. durch einen Schlaganfall, einen Schenkelhalsbruch oder einfach durch langes Liegen im Krankenhaus. Hier hilft eine geriatrische Rehabilitationsbehandlung wieder selbstständig zu werden:

Vom ersten Tag an werden Patienten in den Geriatrischen Rehabilitationskliniken in Neuburg, Kipfenberg und Ingolstadt tagsüber aus dem Bett geholt. Für alte Menschen ist das längere Liegen im Bett äußerst schädlich. Man wird immer schwächer und verlernt das Laufen! Unter ärztlicher Kontrolle sitzen sie deshalb tagsüber in der Geriatrie möglichst lange in ihrer gewohnten Kleidung an einem Tisch, auch wenn sie noch starke Behinderungen haben. Wichtig ist, sich möglichst bald wieder an das normale Leben zu gewöhnen, wieder gut zu essen und so lange wie möglich außerhalb des Bettes zuzubringen.

Ein ganzes Team von Spezialisten kümmert sich um jeden einzelnen Patienten: Speziell geschulte Krankenschwestern und Ergotherapeutinnen bringen dem Patienten wieder das selbstständige Waschen, das Anziehen und die Toilettenbenutzung bei. In der Krankengymnastik wird das selbstständige Gehen wieder trainiert. Manchmal ist ein Hilfsmittelnötig um sicher zu gehen, z. B. ein Rollatorgehwagen. Masseur sorgen dafür, dass Schmerzen durch Massagen und Bäder gelindert und beseitigt werden. Wenn nötig, wird Sprachtherapie oder psychologische Hilfe verordnet. Ärzte überwachen die Rehabilitation, behandeln die medizinischen Probleme und sorgen dafür, dass der Patient bei der Rehabilitation so fit und schmerzarm wie möglich ist. Die Sozialarbeiterinnen organisieren die weitere Versorgung zu Hause. Ziel ist es, dass der Patient wieder so selbstständig wird, dass er nach Hause zurück kann und sich dort möglichst selbstständig versorgen kann. Das therapeutische Team jeder Station setzt sich deshalb wöchentlich zusammen und bespricht den Behandlungsfortschritt und die weitere Therapieplanung für jeden einzelnen Patienten.

Sollten Sie also einmal selbst schwer krank werden, haben Sie heutzutage die Möglichkeit nach dem Aufenthalt im Akutkrankenhaus in einer Geriatrischen Rehabilitationsklinik wieder zu Kräften kommen. Hier lernen Sie, sich wieder selbstständig zu versorgen. Der Antrag auf eine Reha-Maßnahme muss vom Arzt oder Sozialdienst im Krankenhaus an die Krankenkasse gestellt werden. Auch der Hausarzt kann bei der Kasse solch einen Antrag stellen, wenn die Selbstständigkeit zu Hause gefährdet ist, z. B. wenn jemand immer schlechter laufen kann und zu stürzen droht. Antragsformulare erhalten Sie unter Telefon: 08431 580-0. Für das Mitarbeiterteam in der Geriatrie ist jede Entlassung nach Hause in die eigenen vier Wände ein beglückendes Gefühl: „Wieder einmal haben wir es geschafft, einem alten Menschen zur Selbstständigkeit zu verhelfen!“

**Die Zeiten ändern sich –
das Leben bleibt lebenswert.**



Gemeinsam leben.

Unabhängig vom Alter schenken Neugierde und Vertrauen in die eigenen Kräfte eine besondere Lebensqualität. Denn Leben ist immerwährendes Lernen.

Gut, dass in unseren Kliniken Menschen dabei an die Hand genommen werden, ihr Leben in jeder Situation neu zu wagen. Fördern statt Überforderung, Aufmerksamkeit statt Anspannung, Zuwendung statt Belastung: Rehabilitation heißt auch Zeit zu haben, mit professioneller Hilfe Körper und Geist auf die Bewältigung neuer Aufgaben vorzubereiten.

Gerne sind wir an Ihrer Seite, wenn Sie sich nach einem Krankenhaus-Aufenthalt oder vorbeugend über Ihren Hausarzt mehr vom Leben schenken wollen.

**Geriatrische Rehabilitation –
Lebensqualität für Generationen.**

**Geriatrische Fachkliniken
Ingolstadt • Kipfenberg • Neuburg**
Bahnhofstraße B 107 • 86633 Neuburg/Donau
Tel. 08431/580-0 oder 580-202 oder 580-100
Fax 08431/580-203
www.geriatriezentrum.de



Geburtshaus / Hebammen / Heilpraktiker

Geburtshaus

**Geburtshaus Ingolstadt
Zentrum für
selbstbestimmte Geburt
und Primärgesundheit e.V.**
Gerolfinger Str. 78
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9937900
Telefax 0841 9937901
E-Mail: [info@geburtshaus-
ingolstadt.de](mailto:info@geburtshaus-
ingolstadt.de)
Internet: [www.geburtshaus-
ingolstadt.de](http://www.geburtshaus-
ingolstadt.de)
ALLE KASSEN

Hebammen

Tanja Bidlingmaier

Lechermannstr. 41
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9714723

Claudia Feigel

Buxheimer Weg 10
85057 Ingolstadt
Telefon 0170 7732961

Maria Fuchs

Beckerstr. 2 1/4
85049 Ingolstadt
Telefon 0177 5461909

Sandra Gasteiger

Levelingstr. 98 a
85049 Ingolstadt
Telefon 0170 3068349

Karin Haunsperger

Schulstr. 6 a
85107 Baar-Ebenhausen
Telefon 08453 337445

Hebammenpraxis Harnack

Harderstr. 12 und
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 8817500
Mobil 0171 7637499

**Hebammenpraxis am
Klinikum Ingolstadt**

Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 880-1746

Elisabeth Helmschrott

Parreutstr. 6
85049 Ingolstadt
Telefon 0170 7095401

Birgit Katschke

Münchener Str. 32
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9937877

Christine Kopfnagel

Kirchberg 7
86558 Deimhausen
Telefon 08443 915768

Nathalie Meyer-Andersen

Schlüterstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0177 3563070

Kathrin Roshol

Rosenstr. 34
86669 Königsmoos
Telefon 0173 5734796

Stefanie Selig

Zecklstr. 14
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 9517277

Gabriele Schlesinger

Eicherstr. 7
85123 Karlskron
Telefon 08453 7480

Natalie Schmidl

Buxheimer Weg 10
85049 Ingolstadt
Telefon 0171 4434817

Sabine Schmuck

Gesolfinger Str. 78
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 43138
Mobil 0171 6546414

Sabine Siebert

Dr.-Maier-Str. 8
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 77789

Dorothee Steinhart

Krumenauerstr. 39-44
85049 Ingolstadt
Telefon 0176 22057415

Gabriele Strobl

Neubastr. 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32290

Heilpraktiker

Ulrich Amberger

Kothauer Str. 50
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 9316120

Angela Andresen

Orbanstr. 29
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 1286611

Stephan Arens

Beckerstr. 7
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 36640

Dagmar Beerlage

Auf der Heide 28 A
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 4938860

Monika Besinger

Wittelsbachstr. 36
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 701164

Wolfgang Bielmeier

Uhlandstr. 7
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 25510

Evi Engelhardt

Königsberger Str. 23
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 9610903

Monika Frischholz

Frankenstr. 1
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 8868368

Maresa Garo

Proviantstr. 8
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9315550

Wolfgang Grayer

Unterer Graben 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 61223

Ingrid Halbritter

Große Zellgasse 87A
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9519078

Florentine Hambeck

Weismannstr. 6
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9311218

Hedwig Hartmann

Kanalstr. 8
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33846

Sabine Hasslbauer

Haunwöhrer Str. 159
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 8816046

Claudia Herbinger

Härtingerstr. 34
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 3796840

Ingrid Hess

Wittelsbacher Str.43
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 71517

Susanne Höbusch

Am Katharinengarten 6
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 9519-9302

Ingrid Kreitmayer

Plümelstr. 12
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 72977

Iris Kunow

Feldkirchener Str. 2
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 25448

Paula Kутtenreich

Rothentumer Str. 95
85053 Ingolstadt
Telefon 08459 7977

Christof Langer

Schlegelstr. 13
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1294621

Nikolaus Lesti

Aubürgerstr. 56
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 78937

Elke Mehrlein

Bertha-Kipfmüller-Str. 3
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 8857790

Jürgen Meng

Langgässerstr. 15 a
85049 Ingolstadt
Telefon 0179 2121777

Dr. med. Cornelia Miehling

Gratzerstr. 1a
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 8850906

Lebensfreude kennt kein Alter

Das Motto des Seniorenzentrums in der Levelingstraße 5 in Ingolstadt beweist, wie schön das Leben im Alter sein kann, wenn man in angenehmer Umgebung lebt – alleine oder zu zweit, mit Verwandten oder Freunden. Noch besser ist es, wenn man sich um die alltäglichen Dinge nicht mehr selbst kümmern muss, weil einem hilfreiche Hände zur Seite stehen.

Das 2005 neu gebaute, modern ausgestattete Seniorenzentrum liegt am Westrand der Stadt und gehört zum Stadtteil Friedrichshofen. Hier lebt und arbeitet der Einrichtungsleiter Hans Possehn. „Wir sind ein offenes Haus. Bei uns ist jeder willkommen, denn wir verstehen uns als Treffpunkt der Generationen“, erklärt er. „Uns sind Gespräche und der freundliche Umgang miteinander wichtig. Wir respektieren die Bedürfnisse jedes Einzelnen und ermöglichen die Wahrung von individuellen Lebensgewohnheiten. Aber es bleibt natürlich niemand alleine, der Geselligkeit und Abwechslung sucht.“ Herr Possehn selbst ist ein geselliger Mensch, dessen herzliche Art auch bei den Mitgliedern der derzeit zwei Ingolstädter Chöre und den Mitwirkenden im Stadttheater (Musical „Evita“) geschätzt wird, in denen er in der Freizeit leidenschaftlich mitsingt.

Das exklusive Seniorenzentrum verfügt neben einem Obergeschoss mit 16 schönen Appartements im Service-Wohnen über einen mehrgeschossigen Pflegebereich mit 135 Plätzen, fast alle in Einzelzimmern. Darüber hinaus gibt es einen besonderen Wohnbereich: Mit Erinnerungsräumen, Räumen zum Wohlfühlen, einem beschützenden Garten und spezieller Betreuung geht man auf die sensiblen Bedürfnisse demenzkranker Menschen ein. Natürliche Lichtquellen und ein angepasster Fußbodenbelag vermeiden sensorische Irritationen. Man kann sich innerhalb und außerhalb des Hauses gefahrlos bewegen.

Das Seniorenzentrum gehört zur ProCurand, die seit Mitte 2008 eine

gemeinnützige Gesellschaft geworden ist und deshalb überschüssige Gelder wieder vollständig in die Einrichtungen investieren kann. In allen Einrichtungen fördert zudem die gute Nachbarschaft den Gemeinschaftssinn und bildet die Grundlage für eine angenehme Atmosphäre.

„Unsere Senioren im Service-Wohnen schätzen auch die Zusatzleistungen, die ihren Alltag entlasten und einfach zur Miete mitgebucht werden können“, beschreibt Herr Possehn die Vorzüge dieser Wohnart.

„Und im Pflegebereich können wir durch eine moderne Ausstattung und motiviertes Personal eine optimale Versorgung rund um die Uhr sichern.“, fügt er hinzu. Eine Aufnahme in die stationäre Pflege ist in Dauer-, Kurzzeit- und als Verhinderungspflege möglich. Innovative Pflegekonzepte, ein Qualitätssicherungssystem, die gute Zusammenarbeit mit Ärzten und Therapeuten, die Nähe zum Klinikum und Medi-In unterstützen den Anspruch an eine professionelle Pflege.

In gemütlichen Gesellschaftsräumen gibt es für alle die Möglichkeit der gemeinsamen Freizeitgestaltung und des Beisammenseins. Der schöne Garten und das hauseigene Hollercafé eröffnen zusätzlich Raum für Kontakte und sind beliebte Treffpunkte. Hier erhält man schmackhafte Menüs, Kaffee und Kuchen, finden viele der regelmäßigen öffentlichen Feste statt. Auch Spielabende, Tanzcafé und gemeinsame Mahlzeiten fördern die Geselligkeit. Wer kulturell interessiert ist, schätzt Ausstellungen oder Lesungen; wer sportlich aktiv sein möchte, mag die Gymnastikangebote oder fährt mit dem Rad.

Um mehr zu erfahren, besucht man die zahlreichen Veranstaltungen oder vereinbart einen persönlichen Besichtigungs- und Beratungstermin. Das Zentrum bietet übrigens auch umfassende Hilfestellungen an für Menschen, die ihre Angehörigen zu Hause pflegen. Fragen Sie einfach danach: Telefon 08 41 / 9 53 50-0. Bestimmt verrät Ihnen Herr Possehn auch, wann er wieder mit einem der Chöre zu hören sein wird ...

SENIORENZENTRUM HAUS VON LEVELING Wohnen & Pflege

Freuen Sie sich auf Ihr neues Zuhause

Gewinnen Sie an
Lebensqualität



Lebensfreude kennt kein Alter

- liebevolle, kompetente Kurzzeit- und Dauerpflege
- komfortable Pflegezimmer und Betreutes Wohnen
- aktivierende und rehabilitierende Angebote
- Hollercafé, Begegnungsraum, Fitnessraum, sonniger Garten mit Springbrunnen
- Beschützender Bereich für Demenzkranke
- ... und für die Seele: Gottesdienste und Andachten

Wohlfühlen im ProCurand Seniorenzentrum

Levelingstraße 5 (Nähe Klinikum) · 85049 Ingolstadt · Telefon: 08 41 / 9 53 50-0
E-Mail: ingolstadt@procurand.de · www.procurand.de



Entdecken Sie Ihr persönliches Wohlfühlparadies!

Lassen Sie sich vom orientalischen Zauber verführen!

- ≈ Wellnessoase mit marokkanischem Badetempel und Tee-Ecke
- ≈ Entspannen und Wohlfühlen mit ganztägigen Wellness-Packages
- ≈ Exklusive Verwönanwendungen, z.B. Hamam oder Rasul
- ≈ Ayurvedische Energiemassagen

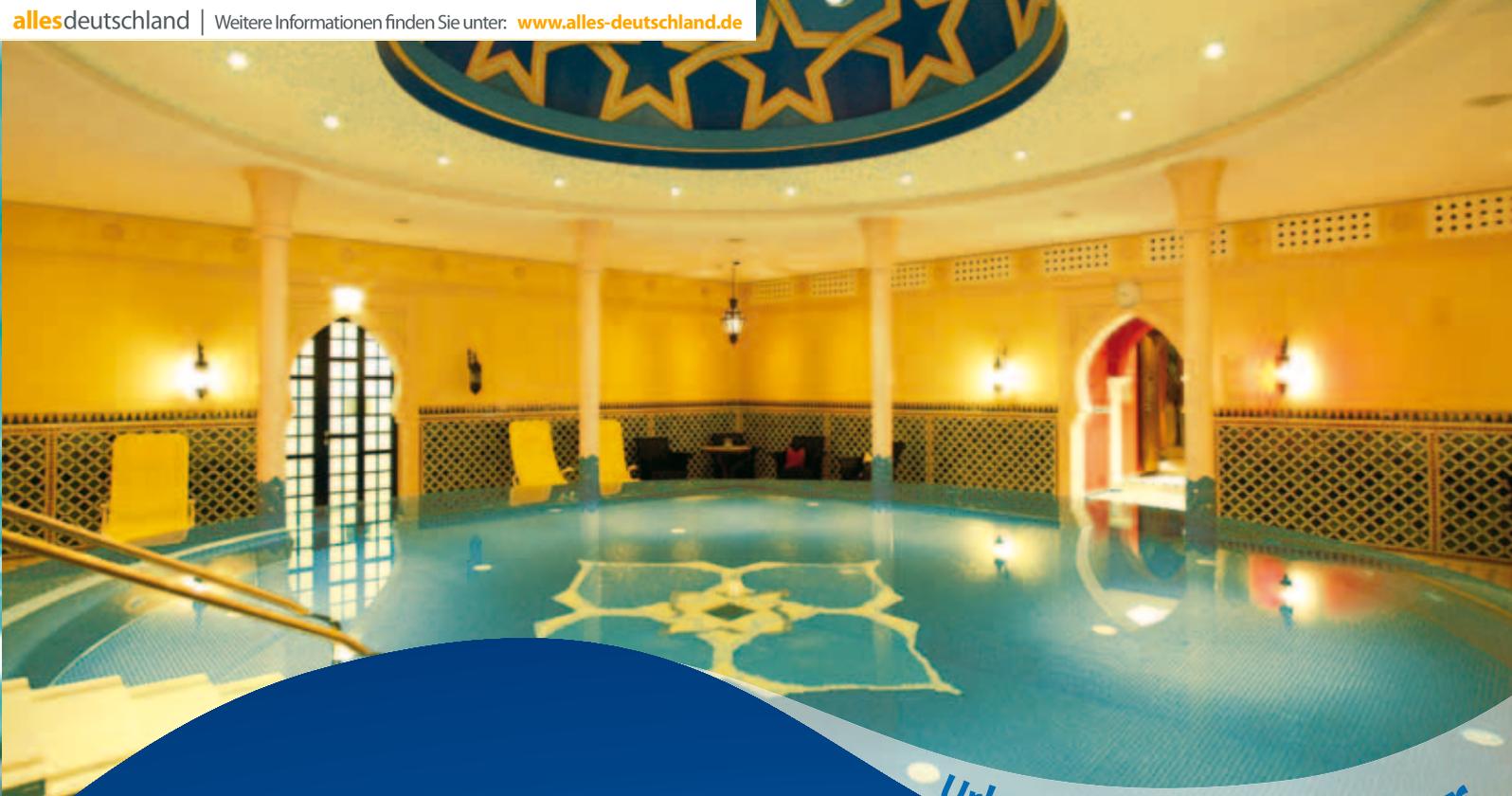
Thermalkur für Körper und Seele im Gesundheitsbad

- ≈ Thalassobecken
- ≈ Solestollen
- ≈ Thermalwasseraußenbecken
- ≈ Dampfbad

Gönnen Sie sich Ihre exklusive Auszeit vom Alltag in unserer toskanischen Saunalandschaft!

- ≈ Finnische Sauna
- ≈ Heißbecken
- ≈ Stimmungsvolle Vitalsauna
- ≈ Kältegrotte
- ≈ Urige Erdsauna
- ≈ Steinbad
- ≈ **NEU:** Saunadorf mit Keloholzsaunen und großzügigem Freibereich





Urlaub ist Wonnemar

Erleben Sie das ganze Jahr Sommer, Sonne und Urlaubsfeeling in Ingolstadt!

- ≈ Rutschentower
- ≈ Erlebnisaußenbecken und Strömungskanal
- ≈ Karibisches Wellenbecken mit Lagune und Whirlpool
- ≈ Kinderabenteuerland mit Schatzgrotte, Kinderrutsche und Babymulde
- ≈ Außenbereich mit Beach Club, Beachbar und Beachvolleyballfeldern

Jeden Mittwoch: Seniorentag

4 h Wonnemar komplett 9,00 EUR
Ab 60 Jahre bzw. gegen Vorlage eines Rentnerausweises

Donnerstag ist Familientag

Familientageskarte (2 Erw./2Kinder) 20,00 EUR
Alleinerziehende/r + 1 Kind 11,00 EUR
Nicht gültig in Ferienzeiten und an Feiertagen

Aquajoggen

Di, 18:30 Uhr / Do, 19:30 Uhr
6,50 EUR p.P. inkl. 2 h Badeaufenthalt
Teilnahme ohne Voranmeldung möglich!

www.wonnemar.de

Kostenlose Wassergymnastik

Mo	Di	Mi	Do	Fr
11:30 Uhr				
		13:30 Uhr		
		17:30 Uhr		

Kinderschwimmschule Wonni

Gemeinsames Erlebnis im Wasser mit den Kleinsten – Babyschwimmen und Kinderschwimmkurse für jedes Alter!

Weitere Infos unter www.wonnemar.de
und 08 41 / 3 79 11-11



Heilpraktiker / Krankenkassen / Selbsthilfegruppen

Elke Naber
Feselenstr. 68
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 9519358

Christine Peter
Oberer Graben 49
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33522

Siegfried Peter
Oberer Graben 49
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33522

Elisabeth Portmann
Harderstr. 10
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34040

Andreas Posur
Beckerstr. 2 a
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9612512

Bettina Ravanelli
Am Pulverl 6
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9713777

Vera Regner
Gaimersheimer Str. 58 a
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 43180

Doris Reinfeld
Ettrichstr. 11 a
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 76843

Gertrud Richler
Sperberstr. 18 A
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 3705729

Dr. Iris RöB
Am Katharinengarten 6
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 8814122

Christine Sangl
Wackerstr. 51
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 1428808

Helga Schamel
Im Freihöfl 10
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 46044

**Manuela Schef -
Petra Rüdiger Schmidt**
Poppenstr. 3
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 4567721

Christel Scherer
Ludwigstr. 41
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 910333

Gerda Schlemmer
Türkenbundstr. 4
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 2206551

Angela Sitzmann
Semmelmühlweg 11
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 87172

Sabine Stegmeir
Münchener Str. 9
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 8819656

Ilona Stöhr
Oberer Taubentalweg 19
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 56466

Gisela Strömsdörfer
Albrecht-Dürer-Str. 2
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 940242

Irmgard Stürzer
Yorckstr. 10
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 9712807

Jens Twest
Krumenauerstr. 32
85049 Ingolstadt
Telefon: 0841 1218001

Christina Wagner
Gaimersheimer Str. 1 a
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 481865

Gisela Wehner
Dorothea-Schlözer-Str. 18
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34391

Ulrike Wolter-Helfer
Gutsstr. 7
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 1426837

Krankenkassen

AOK Bayern
Harderstr. 43
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 93490

Audi Betriebskrankenkasse
Ettinger Str. 70
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 8870

**Barmenia
Krankenversicherung a.G.**
Am Pulverl 1
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 8816257

BARMER Ersatzkasse
Ludwigstr. 30
85049 Ingolstadt
Telefon 018500 406350

**Bayerische
Beamtenkrankenkasse**
Ludwigstr. 26
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34034

DAK
Donaustr. 6
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 93570

GEK Gmünder ErsatzKasse
Ludwigstr. 11
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9939038

Vereinigte IKK
Pfarrgasse 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 93575-0

**Kaufmännische
Krankenkasse -
KKH Ersatzkasse**
Krumenauerstr. 42
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1445

Persönliche BKK
Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 881355-0

Techniker Krankenkasse
Nördliche Ringstrasse 19
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 96613-70

Selbsthilfegruppen

Neuburger Kasten
Fechtgasse 6
Telefon 0841 3052830
buergerhaus@ingolstadt.de

Gesundheitsamt
Esplanade 29
85049 Ingolstadt
Frau Schöngart
Telefon 0841 305 1465
Christina.schoengart@
ingolstadt.de

**Behindertenbeauftragter
der Stadt Ingolstadt**
Telefon 0841 305 1232

Bürgerhaus „Alte Post“
Kreuzstr. 12
Alfons Miehlhing
Telefon 0841 3052800
Alfons.Miehlhing@ingolstadt.de

**Integra
Soziale Dienste gGmbH**
Ottostraße 3
85080 Gaimersheim
Tel.: 08458 603030

**ADS/ADHS Elterninteressen-
gemeinschaft e. V.
Frau Berta Bleicher**
Telefon 08458 2337
berta.bleicher@freenet.de

**Aids - Anonyme
Telefonberatung der AWO**
Telefon 0841 93195-13
Telefon 0841 93195-0
(Kreissstelle)
guenter.suess@awo-in-ei.de

**AKIK Aktionskomitee
Kind im Krankenhaus
Frau Cornelia Dürkop**
Telefon 0841 55678
Cornelia-schredl@web.de

**Alleinerziehende SHG
Caritas Kreissstelle
Frau Gutschera**
Telefon 0841 309124
Telefon 0841 309137
Kreissstelle.ingolstadt@
caritas-eichstaett.de

AL - Anon
Telefon 0841 35343



Selbsthilfegruppen

Alzheimer-Gesellschaft

Ingolstadt e. V.
Frau Mathilde Greil
Telefon 0841 881-7732
info@alzheimer-ingolstadt.de

Amir Aktive Menschen im Ruhestand Bürgerhaus „Alte Post“

Frau Renate Wagner
Telefon 0841 305 1150
amir-ingolstadt@web.de

Angst – SHG

Telefon 0173 391 4631
incat@freenet.de

Anonyme Alkoholiker SHG

Telefon 0841 35343
Telefon 0841 19295

Anonyme Neurotiker

info@neuroticosanonimosbv.org.mx

Anonyme Spieler SHG

Herr Peter Braun
Telefon 0179 5729304
ingolstadt@anonyme-spieler.org

Aphasiker und Angehörige –

Frau Elenore C. Wendt
Telefon 0841 82557
ewendt@aphasie-bayern.de

Arbeitslosen SHG

Kirchl. Dienst in der Arbeits-
welt der Evang. Luth. Kirche
in Bayern

Herr Thomas Thöne
Telefon 0841 910986

Arbeitslosen Treff

Telefon 0841 305 2803
kda.ingolstadt@bingo-ev.de

Autistisches Kind Haus Miteinander

Harderstr. 35, Frau Heuler
Telefon 08458 381731
umheuler@web.de

Bechterew – SHG Herr Erwin Rester

Telefon 0841 41729
Gruppensprecher@
dvmb-ingolstdt.de

Behinderte – Körper- und Mehrfachbehinderte e. V.

Herr Reinhard Mußemann
Telefon 0841 49313- 0
info@hollerhaus-in.de

Behinderte - SHG für Angehörige von Menschen mit Behinderungen

Frau Anja Hanke
Telefon 0841 49313-17
hanke@hollerhaus-in.de

Aktiv den Tag erleben – Ergotherapeutische Betreuung von Senioren im PHÖNIX Seniorenzentrum Graf Tilly

Ingolstadt. Jemanden mit großer Aufmerksamkeit behandeln, ist eine Übersetzung, die den Begriff der Ergotherapie am ehesten beschreibt. Dabei geht man davon aus, dass Aktivsein ein menschliches Grundbedürfnis ist und zur Gesunderhaltung der Menschen beiträgt.

Die Unterstützung älterer Menschen bei der Erhaltung einer gesunden Lebensfrische und der körperlichen und geistigen Fitness ist zentrales Ziel der ergotherapeutischen Betreuung im Seniorenzentrum Graf Tilly. Dabei spielt der biografische Hintergrund jedes einzelnen Bewohners eine große Rolle. „Je nach dem, welche Interessen und Fähigkeiten vorhanden sind, gestalten wir mit ihm ein Freizeit- und Beschäftigungsprogramm. Wir erreichen dadurch, dass sich unsere Bewohner frei entwickeln können und wieder positive Momente in ihrem Leben empfinden.“ erklärt Ulrike Meinhold, Ergotherapeutin im Haus Graf Tilly. Alte Gewohnheiten können beibehalten werden und neue Wege stehen offen. Die Kontaktarmut und Isolation von älteren Menschen kann dadurch gemindert werden. Mit gezielten Fördermaßnahmen lassen sich die Gedächtnisleistung, Aufmerksamkeit, Konzentrationsfähigkeit und Orientierung stabilisieren. Die Wahrnehmung aller Sinnesorgane wird aktiviert und unterstützt so den Erhalt der Selbständigkeit im Alltagsleben. Im Seniorenzentrum Graf Tilly arbeitet das Team der Ergotherapie eng mit allen am Pflegeprozess beteiligten Mitarbeiter zusammen und trägt zu einer wertvollen Ergänzung zu einer fachgerechten und liebevollen Pflege bei. Ein wichtiger Baustein der Therapie ist ein abwechslungsreiches Freizeit- und Beschäftigungsprogramm. Senioren unterhalten sich gerne in netter Gesellschaft. Gemeinschaft fördert zudem Zufrieden- und Geborgenheit. Das breit gefächerte Angebot reicht von kreativem Gestalten, Spielrunden, leichter Gymnastik, Singen, musizieren bis hin zu Ausflügen in die nähere Umgebung. Die Bewohner werden motiviert und engagieren sich dort wo es ihnen Spaß und Freude bereitet. Ohne die Unterstützung von ehrenamtlichen Mitarbeitern, wäre diese intensive Betreuung



im Seniorenzentrum Graf Tilly nicht möglich. Ulrike Meinhold ist deshalb froh um jeden neuen Bewerber, der seine Hilfe anbietet. Bewohner, die nicht am Gemeinschaftsangebot teilnehmen möchten oder können, erhalten eine individuelle Therapie. In Einzelgesprächen werden oft biografisch relevante Themen und Krisen besprochen, die den Betroffenen schwer belasten. Ein offenes Ohr, eine freundliche Geste und Zeit helfen schon manchmal um Konflikte bewältigen zu können. Insgesamt gibt sich die Einrichtung weltoffen und freut sich über den Besuch von Schulklassen und Kindergartenkinder, die bei den Senioren positive Eindrücke und Lebensfreude hervorrufen. Insgesamt sind in dem PHÖNIX-Seniorenzentrum 97 Pflegeplätze eingerichtet, 72 Einzelzimmer und 12 Doppelzimmer. Es liegt zentral und verkehrsgünstig zur Innenstadt. In direkter Nähe zum „Graf Tilly“ können die Bewohner in mehreren Lebensmittelgeschäften einkaufen. Auch Banken, Restaurants, ein Friseur und eine Gärtnerei sind nur wenige Schritte entfernt.

Das Unternehmen

Das Seniorenzentrum Graf Tilly gehört zu den PHÖNIX Seniorenzentren, die nahezu in allen Bundesländern Deutschlands vertreten sind. Seit Herbst 2007 gehört das Unternehmen mehrheitlich der Unternehmensgruppe KORIAN S.A., Paris, an. Unternehmensleitbild der PHÖNIX Senioren- und Pflegezentren ist es, älteren Menschen, gleichgültig welcher Nationalität und Religion sie angehören, welche Hautfarbe sie haben oder welche wirtschaftliche Verhältnisse sie haben, ein würdevolles Älterwerden zu ermöglichen.

Nähere Informationen direkt bei:

Marianne Hommen, Einrichtungsleitung
PHÖNIX Seniorenresidenz Graf Tilly GmbH
Münchener Str. 133
Tel.: +49-841-881311-0
eMail: graf-tilly@phoenix.nu



PHÖNIX
Senioren- und Pflegezentren

Selbsthilfegruppen

Behinderten- und Versehrten Sportverein
Herr Gerhard Gmeiner
Telefon 0841 88197544
gerhard.gmeiner@t-online.de

Blinden und Sehbehindertenbund e. V. Bayern
Herr Helmut Kaltenegger
Telefon 0841 9711297
ingolstadt@bbsb.org

Borderline - SHG
zidane.kinding@freenet.de

Burn Out
Ralph Schwaiger
ralph.schwaiger@web.de

Künstlicher Darmausgang und Harnableitung – Deutsche ilco e. V.
Telefon 08424 15 63
fritzbaunoch@tiscali.de

Chronische Darmerkrankungen Morbus Crohn/Colitis ulcerosa
Frau Sigrid König
Telefon 0841 8816200
info@mccu-ingolstadt.de

Depression
Depri-shg@gmx.de

Diabetessportgruppe Typ 2 BVSV
Herr Gerhard Gmeiner
Telefon 0841 71769
Telefon 08456 967612
h.hoebusch@t-online.de
christian.hoebusch@t-online.de

Diabetiker-Bund
Frau Rosi Spitzauer
Telefon 08452 2199
rv.ingolstadt@ddb-bayern.de

Dialysepatienten und Nierentransplantierten IG in Bayern e. V.
Frau Helga Woitas
Telefon 0841 58598

Diebstahlsproblematik – „Elstern“, Therapeutische Gruppe für Frauen
Frau Renate Finkenzeller
Telefon 0841 312476
Telefon 0841 312466
renate.finkenzeller@lg-in.bayern.de

Down Kind
Frau Barbara Pfahler
Telefon 08458 381159
mail@reiner-pfahler.de

Drogengefährdete und drogenabhängige Kinder – Elternkreis Suchtprävention
Frau Ursula Schönauer
Telefon 0841 9312476
Telefon 0174 9913467
suchtpraevention@web.de

ELISA – Verein zur Familien-nachsorge e. V.
Müller-Gnadenegg-Weg 4
86633 Neuburg a. d. Donau
Frau Dipl. Soz. Päd.
R. Fabritius Glaßner
Telefon 08431 647472
Telefon 0179 5088941
info@elisa-familiennachsorge.de

Epileptikerkrankte und deren Angehörigen - SHG
Frau Diana Gehrig Rummel
Telefon 0841 75643
diana_in@web.de

Esstörungen - Elternkreis
Frau Stephanie Sattler
Telefon 0841 309138
Stephanie.sattler@caritas-ingolstadt.de

Fibromyalgie – SHG
Frau Uta Bockstedt
Telefon 0841 483971
uta40@arcor.de

Frauen beraten e.V.
Telefon 0841 37083-03
frauenberaten-ingolstadt@t-online.de

Gehörlosen Verein e. V.
Herr Exner
Fax 0821 581266
service@gvius.de

HIV und Aids
Andre Rebesky
Telefon 0175 9433941
andre@shg-hiv-in.de

Hochbegabte Kinder – Deutsche Gesellschaft
Frau Margit Seidl
Telefon 0841 32031
Margit.seidl@mnet-online.de

Hospizhilfe der Malteser
Frau Irene Stiegler
Telefon 08421 9807-0
malteser.hospiz@bistum-eichstaett.de

Hospizverein Ingolstadt e.V.
Telefon 0841 17111
www.hospiz-in.de
info@hospiz-in.de

Hypertonie
Frau Brigitte Mayer
Telefon 0841 481190

Kehlkopfflosen Vereinigung
Herr Walter Cacek
Telefon 08431 40324
Telefon 0841 71171

Kneipp-Bund e. V.
Herr Karl Ludwig Moritz
Telefon 0841 73259

Krebsgesellschaft - SHG
Frau Christine Hauck
Telefon 0841 4917492
christine.hauck1@gmx.de

Förderverein zur Unterstützung Krebskranker e.V.
Frau Walburga Majehrke
Telefon 0841 33900

KID Kriseninterventionsdienst im BRK
Telefon 0841 93330

Kreuzbund
Johann Becker
Telefon 08453 8422
Becker-reichertshofen@t-online.de

Krisentelefon
Klinikum Ingolstadt
Telefon 0800 8418418

Lebenshilfe für Behinderte der Region 10 e. V.
Telefon 0841 62320

Legasthenie – SHG
Frau Ursula Hoell
Telefon 0841 1260380

Medizingeschädigte in Bayern e.V.
Herr Horst Schulze
Telefon 0841 85835
h.schulze@ngm-bayern.de

Mobbing - SHG
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt der Evangl.-Luth. Kirche in Bayern
Herr Thomas Thöne
Telefon 0841 910985
info@kda-ingolstadt.de

Mütter-Väter-Zentrum e. V.
Frau Christa Schlotterbeck
Telefon 0841 41011
Fc-schlotterbeck@t-online.de

Mukoviszidose
CF – Aktiv e.V.
Frau Henriette Staudter
Telefon 08452 70729
henriette.staudter@cfi-aktiv.de

MS.IN-Kontakt
Frau Anita Permanseder
Telefon 08407 9315280
a.permanseder@t-online.de

MS Kontaktgruppe
IN-Mitte
Telefon 0841 9936740

MS-Kontaktgruppe
IN-Nord
Telefon 08456 3159
Telefon 0179 6588961
Reiner.pirschel@t-online.de

MS SHG Sonnenschein
Telefon 08452 734650
Telefon 0160 8818888
msingolstadtev@aol.com

Neurotiker, Anonyme
Telefon 0841 936164
info@neuroticosanonimosbv.org.mx

Osteoporose-Sport-Gruppe
Telefon 08453 339340

Overeaters Anonymous
Gemeindezentrum
St. Thomas, Di. 19 Uhr
Postfach 10 07 50
85007 Ingolstadt

Patienteninitiative
PaIN Gruppe für fehlbehandelte Patienten
Christine und Olaf Hoffmann
Telefon 0841 71242
MC-Hoffmann@gmx.de

Parkinson – Deutsche Vereinigung e. V.
Herr Heinrich Herrler
Telefon 0841 66553
hh1754@binge-ev.de

Informationen

Wenn Menschlichkeit zum Markenzeichen wird

Unser Haus vom Bayerischen Roten Kreuz ist eingebettet in eine parkähnliche Anlage mit viel Grün zum Verweilen. Dieser Park bietet auch viel Platz für unsere Hasen und Vögel, denen man in Ruhe zuschauen kann. Es sind 5 Gehminuten zum Ortskern des Marktes.

Was bieten wir?

Neben einer wohnlichen, freundlichen Atmosphäre bieten wir:

- + Vollzeit-, Kurzzeit-, Verhinderungspflege
- + seniorengerechtes Wohnen ohne/mit Pflegebedarf bis zur Pflegestufe 3
- + täglich verschiedene Essensmenüs durch unsere hauseigene Küche
- + täglich Beschäftigungsmöglichkeit durch unsere Ergotherapeuten
- + hauseigenen Wäscheservice
- + Friseursalon und Fußpflege im Haus
- + Einkaufsservice
- + umfangreiches kulturelles Angebot
- + hauseigene Kapelle mit Gottesdienst und Rosenkranz



Gute Qualität muss nicht teuer sein!

zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000

+ Haus der Senioren Wolnzach

Stieglberg 3
85283 Wolnzach
Telefon (0 84 42) 92 75-0
Telefax (0 84 42) 92 75-25
www.haus-der-senioren-wolnzach.de
sekretariat@ahwolnzach.brk.de

Geriatric – mit kompetenter Hilfe in ein selbstständiges Leben

Freude, Gesundheit und Zufriedenheit – das sollte die ältere Generation im Ruhestand genießen dürfen. Viele Forschungsinstitutionen sind dabei, dieses Ziel langfristig erreichbar zu machen – Erforschungen des Altersprozesses und von Erkrankungen im Alter gehören daher zu ihrer täglichen Arbeit. Die „Altersmedizin“, im Fachjargon „Geriatric“ genannt, konzentriert sich in erster Linie auf Probleme älterer Menschen in den Bereichen Innere Medizin, Orthopädie, Neurologie und Psychiatrie. Das Ziel der Geriatric ist es, die Fähigkeit zu verbessern oder zu erhalten, selbst mit gesundheitlichen Problemen umzugehen. Ein selbstständiges Leben in gewohnter Umgebung ist gerade für ältere Menschen von großer Bedeutung. Geriatric ist aber nicht nur für Senioren von großer Bedeutung. Jüngere Menschen informieren sich immer häufiger über selbstbestimmtes Altern und eine gesunde Lebensweise. Oftmals bewirken Funktionseinschränkungen wie Vergesslichkeit oder chronische Schmerzen eine intensivere Auseinandersetzung mit dem Bereich der Geriatric. Hilfe gibt es auch im Falle einer Anhäufung mehrerer Erkrankungen.

In geriatricen Einrichtungen kann dann ein umfangreiches Behandlungskonzept entwickelt werden. Diese Institutionen werden auch zur Rate gezogen, wenn durch eine Operation oder Erkrankung das selbstständige Leben bedroht wird.

Spezialisten erarbeiten ganzheitliches Behandlungskonzept

Im Geriatricen Assessment-Center wird zunächst die aktuelle Lebenssituation geklärt. Durch eine spezielle Diagnostik und unter Berücksichtigung individueller Probleme wird ein Therapieplan erstellt. Dabei arbeiten Pflegekräfte, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Logopäden, Psychologen, Sozialarbeiter und Ärzte Hand in Hand. Gemeinsam begleiten sie die Patienten zurück in ein selbstständigeres Leben. Physiotherapeuten haben sich zum Ziel gesetzt, die Bewegungsfähigkeit des Patienten zu verbessern. Ergotherapeuten fördern mit vielfältigen Therapieangeboten die wesentlichen Fähigkeiten, wie beispielsweise die Einnahme der Mahlzeiten, das selbstständige Essen und die tägliche Hygiene. Blockierte Sprachleistungen werden dank gut geschulter Logopäden wieder zum Leben erweckt und Psychologen erforschen in Gesprächen die Ursachen für die vorliegenden körperlichen Erkrankungen. Die geriatric Behandlung kann ambulant, in Tageskliniken und in Klinik- oder Kurbetrieben durchgeführt werden.

Selbsthilfegruppen / Kliniken

Partnervermittlung für Behinderte

Herr Peter Itzek
Telefon 089 553402
Telefon 04922 924030
p-m-partnervermittlung@freenet.de

Pflegende Angehörige St. Augustin

Diakon Thomas Gerl
Telefon 0841 67542
St.augustin.in@bistum-eichstaett.de

Post Polio SHG

Frau Anne Rausch
Telefon 08457 583
anni.rausch@t-online.de

Pro Retina Deutschland e. F.

Telefon 0841 967425
proretina-regionalgr-ing@t-online.de

Psoriasis – SHG

Herr Franz Baldauf
Telefon 0841 38175
franz-baldauf@t-online.de

INSEL – Förderverein für psychisch Kranke e. V.

Frau Merkl
Telefon 0841 910278
geschaeftsstelle@insel-in.de

Psychisch kranke ältere Menschen (Alzheimer, Demenz)

Gruppe für Angehörige Frau Irene Schneider
Telefon 0841 880-2205
gedaechtnissprechstunde@khzvi.de

Psychisch Kranke – Verein der Angehörigen und Freunde

Frau Eva Straub
Telefon 0841 910278
Telefon 08406 631
eva.straub@bingo-ev.de

Psychische Probleme Quo Vadis e. V.

Frau Spiesl
Telefon 08441 4980635
quo-vadis-selbsthilfe@freenet.de

Rheuma Liga

Frau Claudia Siegel
Telefon 0841 9711424
As.bs.cs@gmx.de

Schädelhirnverletzte e. V. – SHG, Herr Johannes Schärf

Telefon 08456 1574

Schlafapnoe/Atemstillstand – SHG, Herr Rolf Müller

Telefon 08450 8907
rolf-g.mueller@t-online.de

Schlaganfall und Hirnschädigung Beratungszentrum Zamor e.V.

Frau Dipl. Psych. Regina Waldmüller
Telefon 0841 46101
zamor@t-online.de

Gruppe für chronisch Schmerzranke

Frau Ulrike Stolpmann
Telefon 08456 917970
ulistol@t-online.de

Schwangerschaftsberatung Frauen beraten e. V.

Telefon 0841 3708303
info@frauenberaten-in.de

Schwangerschaftsfragen Beratungsstelle – staatl. anerkannt

Telefon 0841 3051476/477
klemens.woelk@ingolstdt.de

Schwerhörige und Spätertaubte –SHG

Telefon 08452 70105
heidi.wittmann@gmx.de

Schulengruppe Ingolstadt e. V. Romeo und Julius

Bürgerhaus „Alte Post“
Kreuzstraße 12
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1373262
info@romeo-julius.de

Seelische Probleme SHG für Menschen mit seelischen Problemen

Herr Jakob Sedlmeier
Telefon 0841 4936308
Telefon 08252 907172
jakob.sedlmeier@web.de

Sexsucht SA

Anonyme Sexaholiker SHG
SH Kontaktstelle
Telefon 0841 3051461

Spieler, Anonyme

Telefon 0176 22629298
München
Telefon 0179 5729304, H. Braun

Spina Bifida und Hydrocephalus, ASbH SHG

Herr Manfred Schober
Telefon 09445 2324
manfred.schober@irnsing.de

Sport

Gesundheitssport, BLSV
Telefon 0841 34633

Suchtgefährdete Aussiedler (Alkohol und Drogen) – Jugendliche Deutsche aus Russland „Neubeginn“

Pfitznerstraße 27
85057 Ingolstadt
Herr Robert Rudi
Telefon 0841 9315435
Telefon 0175 4619596
robert.rudi@ingolstdt.de

Suchtkranke und deren Angehörige SHG

Kreuzbund e. V. Diözesanverband Eichstätt
Frau Dorothea Gabriel
Telefon 08450 1610
Telefon 08450 1222
gabriel@kreuzbund-eichstaett.de

Suizidopfer/ SHG für Hinterbliebene

Telefon 0841 36776
Telefon 08450 901077

Trauer-Cafe vom Hospizverein

Telefon 0841 38836
Telefon 09446 316
info@hospiz-in.de

Trennung und Scheidung – TuSch

Frauen für Frauen e. V.
Telefon 0841 3052803
tusch-in@gmx.de

Übergewichtige Frauen – SHG „Zusammen sind wir stark“

Frau Rosa Zach
Telefon 0841 3051465

Väteraufbruch für Kinder e. V. Kreisgruppe Ingolstadt und Region 10

Herr Achim Mette
Telefon 0841 99369950
am@vaeteraufbruch-in.de

Vegetarier – Freundeskreis Herr Hans Grabendorfer

Telefon 0841 61629
Telefon 0170 1662327

Verwaiste Eltern

Frau Anna Hermann
Telefon 08456 8861
jh1414@bingo-ev.de

Weisser Ring

Telefon 0841 3704939
wr.ratay@arcor.de

Wirbelwind e. V. Frau Teichmann

Telefon 0841 17353
beratungsstelle@wirbelwind-ingolstadt.de

Zöliakie Gesellschaft SHG Frau Elke Schenn

Telefon 08458 5849

Kliniken

Danuvius Klinik GmbH

Preysingstr. 3-5
85049 Ingolstadt
Tel.: 0841 93390
Fax: 0841 933982
info@danuviusklinik.de
www.danuviusklinik.de

Geriatrische Fachklinik Ingolstadt Geriatrische Rehabilitation

Krumenauerstr. 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 8803900

Geriatrische Fachklinik Kipfenberg Geriatrische Rehabilitation

Kindergartenstr. 2
85110 Kipfenberg
Telefon 08465 1733120

Geriatrische Fachklinik Neuburg Geriatrische Rehabilitation

Bahnhofstr. 107 B
86633 Neuburg
Telefon 08431 75800

Ilmtalklinik GmbH

Krankenhausstr. 70
85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
Telefon 08441 790

Klinik Eichstätt

Ostenstr. 31
85072 Eichstätt
Telefon 08421 6010

Flemming Dental überzeugt mit neuem Material:

Zahnersatz: Hochwertig und bezahlbar

Ingolstadt, Januar 2009. Dank einer neuen Vollkeramik beweist Flemming Dental Ingolstadt, dass hochwertige Kronen nicht teuer sein müssen. Das neue Material – e.max Press – ist eine Weiterentwicklung der seit 15 Jahre bewährten Emprestechnik, das ausgesprochen stabil und für den Zahnarzt unkompliziert einzusetzen ist. Die Preisersparnis liegt bei bis zu 60 Prozent im Vergleich zu Edelmetall-Kronen.

Die metallfreien Kronen sind sehr widerstandsfähig, verträglich (biokompatibel) und schützen den Zahn wesentlich besser vor Temperaturempfindlichkeit. Zudem werden sie allen ästhetischen Ansprüchen gerecht. Der Patient kann wählen zwischen einer standardisierten und einer individualisierten Variante. „Wir stellen in den letzten Jahren einen eindeutigen Trend nicht nur zu medizinisch notwendigen, sondern auch zu ästhetisch anspruchsvollen Lösungen fest“, so Anton Beck, Geschäftsführer von Flemming Dental in Ingolstadt. „Vollkeramikronen sehen aus wie ein natürlicher Zahn, weil sie lichtdurchlässig sind und so das natürliche Farbspiel der Zähne aufnehmen.“ Neben der perfekten Optik ist das Material hochbelastbar und die gute Verträglichkeit



sorgt für gesundes Zahnfleisch.

Schöne Zähne sind heute für einen positiven Eindruck wichtiger denn je: Während man Haut- und Figurprobleme leicht kaschieren kann, zerstören schlechte Zähne

jedes noch so attraktive Lächeln. Daher ist hochwertiger Zahnersatz für immer mehr Menschen ein wichtiger Ausdruck nicht nur von Gesundheit, sondern auch von Lebensqualität und Schönheit. Deutschlands größte Dentallaborgruppe Flemming Dental bietet als einer der wenigen Anbieter das gesamte Spektrum moderner Zahntechnik in jeder gewünschten Form. Das auf Vollkeramik spezialisierte Unternehmen verbindet dabei modernste Technik mit traditionellem Handwerk, um die funktionalen und ästhetischen Ansprüche bei Inlays, Veneers, Kronen und Brücken optimal zu erfüllen.



Kontakt:

Flemming Dental Region Süd GmbH
Betriebsstätte Ingolstadt
Jesuitenstraße 1
D-85049 Ingolstadt
Tel.: (0841) 93 59 70
Fax: (0841) 9 35 97 30



Ihr strahlendes Lächeln ist unser Ziel.

Unsere Zahntechniker arbeiten mit modernen, hochwertigen Materialien.

Das Ergebnis ist ästhetisch und qualitativ erstklassiger Zahnersatz.

**Unser Angebot umfasst unter anderem
Kronen und Brücken aus Vollkeramik • Implantologie - mit softwaregestützter Planung
PayDent Zahnersatzfinanzierung - schon ab 0 % Zinsen**

Fragen Sie Ihren Zahnarzt oder rufen Sie uns an.

Flemming Dental Ingolstadt
Jesuitenstraße 1 · 85049 Ingolstadt · Freecall (08 00) 5 22 67 11

Zahnersatz ‚Made in Germany‘ – Qualität, die sich auszahlt

FLEMMING

DIE DENTAL-EXPERTEN

Kliniken / Ambulanter Pflegedienst / Dienstleistungen rund um Familie und Betreuung / Seniorenheim Seniorenpflege / Seniorenstift / Zahnärzte

Klinik Kösching
Krankenhausstr. 19
85092 Kösching
Telefon 08456 710

Klinik Dr. Maul GmbH
Östliche Ringstr. 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 93580

Klinik Dr. Reiser GmbH & Co. KG
Münchener Str. 135
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 97330

Kliniken St. Elisabeth Vereinigte Ordenskrankenhäuser GmbH
Müller-Gnadenegg-Weg 4
86633 Neuburg/Donau
Telefon 08431 540

Klinikum Ingolstadt GmbH
Krumenauerstr. 25
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 8800
Telefax 0841 8801080
info@klinikum-ingolstadt.de
www.klinikum-ingolstadt.de

Klinikum Ingolstadt GmbH Ambulantes Operationszentrum
Levelingstraße 21
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 885587200

Kreiskrankenhaus Schrobenshausen GmbH
Högenauer Weg 5
86529 Schrobenshausen
Telefon 08252 940

Klinik Kipfenberg GmbH Neurochirurgische und neurologische Fachklinik Kipfenberg
Kindinger Str. 13
85110 Kipfenberg
Telefon 08465 1750

Reha Zentrum Ingolstadt
Krumenauerstr. 21 und 38
85049 Ingolstadt
Servicetelefon 0800 3030-835

Reha-Zentrum Bad Gögging
Kaiser-Augustus-Str. 9 und Am Brunnenforum 5
93333 Bad Gögging
Servicetelefon 0800 201-2702

TCM-Klinik Kötzing
Ludwigstr. 2
93444 Kötzing/ Bayer. Wald
Telefon 09941 6090

Ambulanter Pflegedienst

Ambulanter Pflegedienst Ingolstadt GmbH
Am Nordbahnhof 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 73331
Fax 0841 975446
www.pflegedienst-ingolstadt.de

Dienstleistungen rund um Familie und Betreuung

S&K Dienstleistungen rund um Familie und Betreuung
Lindberghstraße 3a
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 8813749
E-Mail
SundK.dienste@web.de
www.sundk-dienste.de
Kinderbetreuung
Haushaltshilfe
Einkäufe und Begleitung
Urlaubsservice für Haus/Wohnung/Garten und vieles mehr...
Sprechen Sie mit uns!

Seniorenheim Seniorenpflege

Danuvius Haus Einrichtung für Menschen mit Demenzerkrankung
Blücherstr. 39
85051 Ingolstadt
Tel.: 0841 142890
Fax: 0841 1428950
info@danuviushaus.de
www.danuviushaus.de

PHÖNIX – Seniorenzentrum Graf Tilly GmbH
Münchener Str. 133
85051 Ingolstadt
Tel.: 0841 881311-0

ProCurand Seniorenzentrum Haus von Leveling
Levelingstraße 5 (Nähe Klinikum)
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 95350-0
Telefax 0841 95350-599
ingolstadt@procurand.de
www.procurand.de

Seniorenstift

Elisa Seniorenstift Ingolstadt GmbH
Esplanade 15
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 37970
info@elisa-in.de
www.elisa-in.de

Zahnärzte

Dr. Al Jorafi Abdullah
Nürnberger Str. 97
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 25388

Birgit Auernhammer
Hieronymusgasse 11
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9311933

Dr. med. dent. Elisabeth Beckenbauer
Dr. med. dent. Thomas Beckenbauer
Kupferstr. 10
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35166

Dr. Anca-Delia Benegui
Krumenauerstr. 42
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 4938850

Dr. Ulrich Berger
Theresienstr. 29
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32005

Christian Bergmeier
Theresienstr. 6
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9350111

Peter Bovermann
Schäferstr. 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9812655

Dr. med. Dr. med. dent. Andreas Brandl
Max-Emanuel-Str. 22
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 73499

Manfred Bruch
Am Mallinger Moos 21a
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 370257

Dr. Wolfgang Camps
Berliner Str. 35
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 72960

Dr. med. dent. Gerd Christiansen
Ludwigstr. 27
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34082

Christoph Czichowsky
Pfarrgasse 6
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9313931

Susanne Damm
Wagnerwirtsgasse 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32100

Dr. Hertha Didicher
Milchstr. 8
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33439

Dr. Evelyn Diensthuber
Schwäblstr. 34
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 69666

Dr. Leopold Dirsch
Am Pulverl 1
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 74007

Dr. Heidemarie Drechsler
Hofmillerstr. 21
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 56269

Dr. Tobias Ehr
Am Stein 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34332

Informationen

Jugendgerechte Broschüren: Hilfe bei Essstörungen



Die Broschüren erhält man bei der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA). www.bzga.de

25.02.09 (psg). Gestörtes Essverhalten und damit verbundene Krankheiten nehmen in Deutschland zu. Um vorzubeugen, hat die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) die Broschüren „Die heimliche Sucht – Essstörungen“ und „Gefährliches Ziel Traumbody – Zwischen Hungerwahn und Muskelsucht“ aktualisiert. Darin enthalten sind jugendgerechte Informationen über Essstörungen, Diäten und Schönheitswahn.

Die Broschüren sind Teil der Aktion „Gut drauf“, die Jugendlichen bei der Überwindung eines gestörten Essverhaltens helfen soll. Ziele der Aktion sind die Förderung eines gesunden Ernährungs- und Bewegungsverhaltens und die Stärkung des Selbstwertgefühls, da junge Menschen mit einem positiven Körpergefühl weniger anfällig für Essstörungen sind.

Quelle: AOK-Mediendienst

Seit 2002 existiert in der Dollstraße die Praxisgemeinschaft Dr. Haugg & Hartmann.



Dr. Albert Haugg

WEGE: Herr Dr. Haugg, Sie sind seit dem Jahr 2000 geprüfter Spezialist für Implantologie. Weshalb?

Dr. Haugg: Ich habe mich mit diesem Thema seit 1991 intensiv befasst und festgestellt, dass sich für unsere Patienten völlig neue Möglichkeiten ergeben. Das heißt, herausnehmbarer Zahnersatz wird oft vermieden, oder kann besser verankert werden. Nachbarzähne müssen nicht beschliffen werden. Verlorene Strukturen können so wieder aufgebaut werden.



Marc R. Hartmann

M.R. Hartmann: Die 3D Computernavigation und das digitale Röntgen eröffnen bessere Planungsmöglichkeiten.

Professionelle Mundhygiene mit Bakterienbestimmung und Lasertechnik bringen bessere Langzeitergebnisse. Interessante Techniken der Parodontalchirurgie verbessern die Ästhetik. Momentan arbeiten wir mit ca. 15 anderen Zahnarztpraxen zusammen. Unser TÜV - zertifiziertes Qualitätsmanagement hilft uns, unseren Patienten und unserem Partnerzahnärzten stets neueste Möglichkeiten anbieten zu können.

WEGE: Vielen Dank für das Gespräch, alles Gute!

Zertifizierte Spezialistenpraxis für Implantologie (DGZI)

- Computergestützte 3-D Implantatplanung
- Laserbehandlung
- Prophylaxe
- Parodontitisbehandlung
- Hochwertiger Zahnersatz



Dr. Albert Haugg Marc R. Hartmann

Zahnärzte, Implantologie,
Ästhetische Zahnheilkunde, Endodontie
Dollstrasse 5
85049 Ingolstadt
Fon 0841 - 3 38 89
Fax 0841 - 93 11 56 2

Zahnärzte

Dr. Horst Eichhorn

Am Dachsberg 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 43214

Dr. Reiner Englmeier

Rathausplatz 11
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34428

Dr. med. Maria Escher

Wagnerwirtsgasse 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32100

Dr. med. dent. Thomas Falter

Beckerstr. 2a
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 935050

Peter Fechner

Wallmeisterstr. 4
85051 Ingolstadt
Telefon 08450 901190

Dr. Eberhard Ferstl

Am Stein 9
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34332

Dr. Christian Fuchs

Gymnasiumstr. 11
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 910555

Dr. med. dent.**Silvia Fuchs**

Theresienstr. 29
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32005

Dr. med. dent. Martin Göller

Münchener Str. 115
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 975100

Dr. Christa Goerlich-Wanninger

Münchener Str. 81
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 74088

Dr. Petra Gutsche

Ludwigstr. 5
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 993340

Dr. Simon Hamberger

Herderstr. 23
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 55577

Dr. Albert Haugg und Marc Hartmann

Dollstr. 5
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33889

Dr. med. dent. Harald Henning

Hannah-Arendt-Str. 18
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33307

Dr. Birgit Herbst

Am Mailing Moos 21 a
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 370257

Dr. Cordula Hermstein-Weisser

Poppenstr. 1
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1691

Dr. Karl Himmel

Richard-Wagner-Str. 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 83770

Katrin Jakobi

Goethestr. 1
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 56211

Dr. Andreas Jess

Esplanade 13
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 42636

Dr. med. dent. Selda Kizildere

Theresienstr. 28
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32777

Emil Klein und Gabriele Klein

Mozartstr. 15
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 87840

Dr. med. dent. Klaus Kleinbauer

Schäffbräustr. 11
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35755

Dr. med. Adele Kolles und Dr. (MU Budapest) Colin Kolles

Richard-Strauß-Str. 30
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 43616

Dr. Michael Koschke

Ludwigstr. 5
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 99334-0

Dr. Gottfried Kreller

Neuburger Str. 53
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 42121

Wolfgang Kroggel

Gaimersheimer Str. 58 a
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 43113

Dr. Christian Kroß und Dr. Hans Georg Kroß

Pfitznerstr. 19
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 43025

Dr. med. dent. Dietmar Latzel

Theresienstr. 28
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32777

Dr. Johanna Lehner

Dorfbreite 1
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9516660

Gemeinschaftspraxis**Dr. Christian Liebel****Dr. Janine Liebel**

Dr. Thomas Liebel
Am Westpark 1
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 933040

Brigitte Löschke

Pfitznerstr. 22
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 84754

Dr. Michael Maaß

Esplanade 13
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 42636

Dr. Hermann Mang

Herderstr. 23
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 55577

Dr. med. dent.**Angelika Mattern****Dr. med. dent. Dirk Mattern**

Moritzstr. 17
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33022

Dr. med. dent.**Michael Maurer**

Schmalzingergasse 1
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34575

Dr. Bernhard Meier

Kanalstr. 5
85139 Wettstetten
Telefon 0841 390399

Dr. med. Dr. med. dent. Heiner Meininghaus

Bergbräustr. 2
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 32411

Dr. Christian Merk

Levelingstr. 102
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 480512

Dr. Dirk Müller Busch

Hofmillerstr. 21
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 56269

Dr. Werner Nagler Hindenburgstr. 99

85057 Ingolstadt
Telefon 0841 87181

Dr. Michael Netter Pettenkofferstr. 4

85053 Ingolstadt
Telefon 0841 67969

Dr. Bernd Nikolaizig

Goethestr. 111
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 9511334

Wolfgang Oertel

Taschenturmstr. 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33777

Dr. Josef Plank

Pfitznerstr. 22
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 84754

Dr. Karl Polzer

Asamstr. 73
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 67090

Dr. Robert Puschmann

Kothauer Str. 48
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 62640

Dr. Cyrus Rafiy

Holzmarkt 3
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 910200

Dr. med. dent. Wolfgang Rauh

Schlüterstr. 3 a
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 4546

Dr. Martin Reißig

Gymnasiumstr. 11
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 910555

Zahnärzte

Remlinger Susanne

Auenstr. 8
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 72592

Dr. Hans Dieter Rößler

Friedrich Ebert Str. 51
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 56100

Christian Saal

Gaimersheimer Str. 36
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 34085

Dr. med. dent. Ferdinand Salem

Nürnberger Str. 52
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 25000

Dieter Schörwerth

Haltmayrstr. 8F
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9535345

Dr. med. dent.

Marc Schußmüller

Mozartstr. 15
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 87840

Ellen Seegret

Dr. Christina Splitter-Seifert

Dr. York Seifert
Kothauer Str. 48
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 62640

Dr. (Univ. Zagreb)

Josipa Sraka

Tränktorstr. 7
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 47453

Kristin Stein

Theresienstr. 6
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9350111

Dr. Sabine Tänzler

Am Pulverl 18
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 74077

Dr. Franz Triebenbacher

Paradeplatz 11
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34458

Dr. Frank Jörg Ulmer

Ludwigstr. 22
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35208

Dr. Dorothea Vierling und

Dr. Peter Vierling

Jesuitenstr. 17
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34513

Dr. Eva Vierling und

Dr. Thomas Vierling

Milchstr. 4
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 17127

Dr. Ljerka

Vucetic-Hintermeier

Stellastr. 5
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 67585

Dr. Ulrich Wagner und

Dr. Uta Wagner

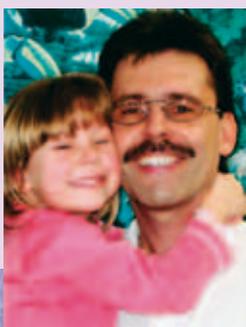
Theresienstr. 6
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9350111

Dr. Astrid Wildenhof

Hofmillerstr. 21
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 56269

„SCHÖNE
DAS IST MIR

*14 Jahre
Praxis in
Wettstetten*



*Dr. Bernhard Meier
mit Tochter,
Zahnarzt seit 1992*

*Zähne
wichtig.*



Dr. Bernhard Meier, Zahnarzt

Kanalstrasse 5 · 85139 Wettstetten · Tel.: 08 41/390 399

E-mail: dr.b.meier@nexgo.de

Internet: www.zahnarzt-bernhard-meier.de

Zahnärzte / Kinderzahnheilkunde / Gesichtsästhetik / Kieferorthopädie / Oralchirurgie

Dr. Bernhard Wittmann

Auenstr. 8
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 72592

Dr. Christine Wöhler

Kipfenberger Str. 118
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 9930450

Dr. Alfons Zoßeder

Am Pulverl 18
85051 Ingolstadt
Telefon 0841 74077

Kinderzahn- heilkunde

Gemeinschaftspraxis für Kinderzahnheilkunde

**Dr. Julia Christoph &
Ina Weizenbeck**

Goethestr. 25
85055 Ingolstadt
Tel.: 0841 37906788

Gesichtsästhetik

Dr. med. dent.

Ulrich M. Schwerbrock MSc.

Ludwigstr. 40
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 936000

Kieferorthopädie

Dr. Josef Arnold

Wagnerwirtsgasse 8 / III
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35050

Dr. med. dent. Dieter Eberhard

Harderstr. 12
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9516770

Dr. Matthias Hoffmann

Oberer Graben 45
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9932500-0

Dr. med. dent. Olaf Luck

Nürnberg Str. 34
85055 Ingolstadt
Telefon 0841 95678872

Dr. med. dent. Dirk Mattern

Moritzstr. 17
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 33022

Dr. med. dent.

Emilia Gracia Mrakovcic

Kothauer Str. 50
85053 Ingolstadt
Telefon 0841 1429575

Dr. Klaus Schöngart

Oberer Graben 45
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 34880

Dr. med. dent.

Ulrich M. Schwerbrock MSc.

Ludwigstr. 40
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 936000

Oralchirurgie

Dr. Thomas Beckenbauer

Kupferstr. 10
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 35166

Dr. Bernhard Gruber

Ludwigstr. 5
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9316401

Dr. Cordula

Hermstein-Weisser

Poppenstr. 1
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 1691

Dr. med. dent.

Wolfgang Rauh

Schlüterstr. 3 a
85057 Ingolstadt
Telefon 0841 4546

Frau Kirstin Stein

Theresienstr. 6
85049 Ingolstadt
Telefon 0841 9350111



I M P R E S S U M

Verlag

mediaprint WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2
86415 Mering
Tel.: 08233 384-0
info@weka-info.de
www.weka-info.de



mediaprint
WEKA info verlag

Redaktion

mediaprint WEKA info verlag gmbh
AVM GmbH

Anzeigenvertrieb

AVM Anzeigen-Verlag
und Marketing GmbH
Am Gwendt 52
85049 Ingolstadt
Telefon: 0841 39575

Fotos:

WEKA info verlag gmbh
psg-Ratgeber
Photocase

Stand: April 2009

Redaktionshinweis

Änderungen jederzeit vorbehalten! Soweit medizinische Informationen veröffentlicht werden, Dosierungen oder Applikationen erwähnt werden, ist der Leser verpflichtet, diese Informationen anhand von anderen Quellen oder an bezeichneten Institutionen gewissenhaft zu überprüfen. Sämtliche Änderungen in der Behandlung von Erkrankungen müssen mit einem Arzt besprochen und abgestimmt werden. WEKA lehnt ausdrücklich jede Haftung für entstehende Schäden ab. Alle veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Das gilt auch ausdrücklich gegenüber Datenbanken und ähnlichen Einrichtungen, insbesondere im Internet oder Intranet. Die Reproduktion – ganz oder in Teilen – durch Nachdruck, fototechnische Vervielfältigung oder andere Verfahren – auch Auszüge, Bearbeitungen sowie Abbildungen – oder Übertragung in eine von Maschinen, insbesondere Datenverarbeitungsanlagen, verwendbare Sprache oder die Einspeisung in elektronische Systeme bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung. Für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Eintragungen wird keine Gewähr übernommen, ebenso wird jede Verantwortung und Haftung für eventuelle Nachteile infolge unrichtiger oder unvollständiger Eintragungen oder Irrtümern abgelehnt. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten. mediaprint WEKA info verlag gmbh, Mering



ELISA

Seniorenstift

Komfortables Wohnen mit Service und Sicherheit

Vielleicht fühlen Sie sich in Ihrer alten Umgebung nicht mehr wohl, Sie erfahren nicht mehr die Sicherheit und Geborgenheit, die Sie sich wünschen oder möchten einfach Ihren Lebensabend genießen.

Im Elisa Seniorenstift Ingolstadt finden Sie ein neues Zuhause. Dabei ist der Name Programm: „Ein Leben in Sicherheit und Aktivität.“ Unsere Bewohnerinnen und Bewohner leben selbstständig, unabhängig und dennoch Sicher und geborgen.

In Ihrer Wohnung sind Sie Ihr eigener Herr und richten sich alles nach Ihrem Geschmack ein. Das Wohnstift bietet zahlreiche Einrichtungen, wie z.B.



Hochwertige Ausstattung in allen Wohnungen

- Wohnungen mit Balkon oder Terrasse (schwelfenfreier Übergang)
- hochwertige Parkettböden
- seniorengerechte Badezimmer mit großer Dusche, Haltegriffen und rutschfesten Fliesen
- Funktionelle Küche mit Kühlschrank, Ceran-Kochfeld und Spüle, rutschfeste Fliesen
- Extrabreite Türen ohne Türschwelle
- Anschlüsse für Kabel-TV und Rundfunk
- Telefonanschluß mit eigener Rufnummer
- Moderne Notruffeinrichtungen
- Sicherheitsschlösser
- eigener Briefkasten und eigene Klingelanlage

Die wichtigsten Elisa – Serviceleistungen:

- 4-Gang-Mittagsmenü
 - Frühstück und Abendessen wahlweise im Restaurant oder in der Wohnung
 - ambulanter Dienst (24 Stunden)
 - moderne Notrufanlage
 - Pflege in Ihrer Wohnung oder hauseigenen Pflegestation
 - Reinigung der Wohnung
 - Wäscheservice
 - Terminvereinbarung mit Arzt, Friseur, Krankengymnasten usw.
 - fachgerechte Reparaturen
 - Tag und Nacht besetzte Rezeption
 - umfassendes Veranstaltungsprogramm
- Leistungen teilweise gegen Entgelt

Elisa Seniorenstift Ingolstadt

Esplanade 15
85049 Ingolstadt
e-Mail: info@elisa-in.de
www.elisa-in.de
Telefon: 0841 / 3 79 70





Willkommen im Klinikum Ingolstadt

Medizinische Kompetenz, erstklassige Versorgung und individuelle Betreuung – im Klinikum Ingolstadt ist jeder Patient in guten Händen.

Bestmögliche Behandlung und Therapie garantieren die anerkannten Mediziner in den Kliniken und Instituten.

Die interdisziplinäre Zusammenarbeit der einzelnen Abteilungen, in denen Spezialisten für jedes medizinische Fachgebiet zu finden sind, ermöglicht umfassende medizinische Betreuung und Beratung. Das Klinikum Ingolstadt ist 24 Stunden am Tag für Sie da!

KLINIKUM INGOLSTADT GmbH

Krumenauerstraße 25

85049 Ingolstadt

Tel.: (08 41) 8 80-0

info@klinikum-ingolstadt.de

www.klinikum-ingolstadt.de

